

Links und rechts am Rhein



BRÜHL



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga

Amtsblatt der Gemeinde Brühl

www.bruehl-baden.de

Freitag, 21. Juni 2024

62. Jahrgang / Ausgabe 25



Foto: Euse/Sobor/Thinkstock

Neues aus dem Gemeinderat

ab S. 3



Foto: matejphoto/Gettyimages

Start der Klimaschutzkampagne

S. 15/16



Kulturaustausch

S. 23



Foto: China-ist/Phanvichit/Stock/Gettyimages/Plus

Rattenbekämpfung

S. 13



© Klima-Bündnis



STADTRADELN

23.06. – 13.07.24

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach Brühl Baden suchen, registrieren und mitradeln!

Unterstützen Sie Ihre Gemeinde Brühl Baden beim STADTRADELN 2024!

Links und rechts am Rhein
 **BRÜHL**


STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

EINE KAMPAGNE DES
 **KLIMA BÜNDNIS**


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR

www.radkultur-bw.de

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800/0116016
365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*
*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent	

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0621/37705555
Mo-Do 8-20 Uhr, Fr. 8-13 Uhr	
Notfall-Hotline	0800/2901000
(24 h), auch an Sonn- u. Feiertagen	

Müll

AVR Kommunal AöR

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

AVR GewerbeService GmbH

- Entsorgungslösungen für gewerbbl. Abfälle	06221/878-400
---	---------------

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen: Notfallpraxis

(außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis)

GRN-Klink Schwetzingen, Bodelschwingstraße 10

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	19.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch	16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	08.00 bis 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gefährliche Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die **116117** angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der **112** alarmiert werden!

docdirekt

Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde der KVBW von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg)

0711-96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztliche Notfalldienstnummer

für Baden-Württemberg: 0761-120 120 00

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augen-, HNO- und Kinderärzte:
116 117 (kostenfreie Rufnummer)

Kinder Notfallpraxis Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum f. Kinder- und Jugendmedizin, Im Neuenheimer Feld 430, Heidelberg
Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch und Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 09.00 bis 22.00 Uhr

Augen Notfallpraxis Mannheim

Universitätsklinikum Mannheim, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, Mannheim
Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 10.00 bis 18.00 Uhr

Apotheken Notdienst

Sa., 22.06.2024:

Apotheke im MED-Center, Hockenheim, Reilinger Str. 2,
Tel.: 06205-288928

So., 23.06.2024:

Oststadt-Apotheke im Stadtmarkt, Schwetzingen,
Scheffelstr. 63-65, Tel.: 06202-8593880

Mo., 24.06.2024:

Rochus-Vital-Apotheke, Hockenheim, Speyerer Str. 1,
Tel.: 06205-282800

Di., 25.06.2024:

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
Tel.: 06202-17020

Mi., 26.06.2024:

Rohrhof-Apotheke, Brühl-Rohrhof, Brühler Str.7,
Tel.: 06202-72353

Lusshardt-Apotheke, Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,
Tel.: 06205-39670

Do., 27.06.2024:

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,
Tel.: 06205-292040

Fr., 28.06.2024:

Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,
Tel.: 06202-71810

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy:	22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS)
Festnetz:	0800 00 22 8 33 (kostenlos)
Internet:	www.aponet.de

Aus dem Gemeinderat

Von der Kindergartenbedarfsplanung über die Planung für die „Osteria“ bis hin zur Kommunalen Wärmeplanung befasste sich der Gemeinderat mit sehr unterschiedlichen Themen.

Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Bürgermeister Dr. Göck informiert den Gemeinderat zunächst über eine von ihm getroffene Eilentscheidung zur Beschaffung von iPads für die kommende Legislaturperiode.

Weisungsbeschluss für die Gesellschafterversammlung der Gemeindewerke Brühl (GWB)

Bürgermeisterstellvertreter Bernd Kieser erläutert den Weisungsbeschluss für die Gesellschafterversammlung der GWB. Ohne Aussprache wurde dem Weisungsbeschluss vollumfänglich zugestimmt, sodass der Aufsichtsratsvorsitzende dem Jahresabschluss 2023 der GWB zustimmen kann.

Der einstimmig angenommene Beschlussvorschlag umfasste auch die Entlastung des Aufsichtsrats. Die Aufsichtsräte Ralf Göck, Michael Till, Jens Gredel, Hans Zelt und Ulrike Grüning waren befangen und rückten vom Verhandlungstisch ab.

Kindergartenbedarfsplanung

Bürgermeister Dr. Göck teilt mit, dass durch die Änderung des Bundesrechts (§ 24 SGB XIII) zum 01.08.2013 für die Gemeinden die Verpflichtung besteht, für alle Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres ausreichend Plätze in einer Tageseinrichtung oder in der Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen. Um diesen Rechtsanspruch zu erfüllen, ist insbesondere der Ausbau der Kleinkind- und Ganztagesbetreuung fortzuführen.

Hier hat die Gemeinde Brühl bereits frühzeitig auf den steigenden Bedarf reagiert. So wurde ab 2015 die Anzahl der Kindergartenplätze um mehr als ein Drittel gesteigert (von 439 auf 675), was jedoch auch für die Kosten gilt.

Ziel der Verwaltung ist es, dass die derzeit freien Plätze im evangelischen Kindergarten „Kleine Strolche“ zeitnah belegt werden, damit Kinder von der Warteliste bedient werden können, aber dennoch weitere Plätze geschaffen werden, ohne eine Überkapazität zu schaffen.

Aus diesem Grund sollen aus Sicht von Herrn Göck die drei Maßnahmen: Wiedereröffnung der Krippengruppe im evang. Kindergarten „Kleine Strolche“, Errichtung einer weiteren Krippengruppe in der derzeit noch vermieteten Hausmeisterwohnung neben der Sonnenscheinkrippe und eine dritte Waldkindergartengruppe umgesetzt werden, um auf den Bedarf rechtzeitig reagieren zu können.

Gemeinderat Michael Till sieht aufgrund der stetig steigenden Jahrgangsstufen und Zuzügen einen steigenden Platzbedarf, da die derzeit 545 Ü3-Plätze, 130 U3-Plätze und 53 Plätze in der Kindertagespflege auf Dauer nicht ausreichen werden. Einhergehend mit der großen Nachfrage und der daraus resultierenden Warteliste sollen die im Fazit erwähnten Maßnahmen zügig umgesetzt werden, durchaus auch früher als geplant. Ambitioniert werde es sein, dass die zusätzlichen Plätze im Schillerschulpavillon vor Aufsidelung des Neubaugebiets „Grüne Mitte“ rechtzeitig fertig sind.

Aus diesem Grund bittet Herr Till die Gemeindeverwaltung, dass auch künftig eine zeit- und realitätsnahe Prognose der Nachfragequote erfolgt, um weder Überkapazitäten zu schaffen, noch ein (erhebliches) Platzdefizit zu haben.

Gemeinderat Klaus Pietsch sieht die Gesamtentwicklung des Platzausbaus seit 2015 die Anzahl der Kindergartenplätze um mehr als ein Drittel (von 439 auf 675) als sehr positiv an.

Jedoch ruft Herr Pietsch in Erinnerung, dass parallel dazu die Kosten im Haushalt dementsprechend stark angestiegen sind. Die FW-Fraktion sieht jedoch auch die weitere Platzproblematik und stimmt den drei Maßnahmen vollumfänglich zu, dass diese zügig umgesetzt werden sollen. Ebenso soll der Hort-Ersatzneubau weiter vorangetrieben werden.

Gemeinderätin Gabriele Rösch teilt mit, dass die SPD-Fraktion ebenfalls für einen schnellen Ausbau und Schaffung neuer Betreuungsplätze ist, um stetig auf den sich wandelnden und wachsenden Bedarf reagieren zu können.

Aufgrund der starken Nachfrage soll aus Sicht von Gemeinderätin Ulrike Grüning ebenfalls alle vorgeschlagenen Maßnahmen umgesetzt werden.

Die derzeitige Infrastruktur reiche nicht aus, um den steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen zu bedienen. Die GLB findet es schade das aufgrund des noch zu erwartenden Bedarfs aus dem Neubaugebiet „Grüne Mitte“ kein weiterer Kindergarten auf dem Areal eingeplant wurde.

Alle Fraktionen nehmen die Bedarfsplanung 2023/24 zustimmend zur Kenntnis und danken Herrn Weber für die detaillierte Ausarbeitung.

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Traumannswald/L'Osteria“ – Vorstellung des Vorhabens

Bürgermeister Dr. Göck teilt mit, dass mit dem heutigen Beschluss das Signal an die Stadt Schwetzingen ausgesendet werden soll, dass die Gemeinde Brühl mit dem Vorhaben einverstanden ist und möchte, dass die Planungen hierfür vorangetrieben werden. Neben der L'Osteria sei auch die entstehende Elektroladeinfrastruktur wichtig.

Gemeinderat Nico Reffert weist darauf hin, dass mit der Ansiedlung der L'Osteria dem Flächennutzungsplan gefolgt und der Ortseingang hierdurch aufgewertet werde, auch wenn die L'Osteria eine erhebliche Konkurrenz für die Brühler Restaurants sei. Brühl und seine Bürger würden hiervon jedoch profitieren, da derzeit schon viele Osteria-Lokale in anderen Kommunen besucht würden. Er begrüßt auch die Elektroladeinfrastruktur und die Photovoltaik-Dächer der Carports.

Gemeinderat Klaus Pietsch teilt mit, dass die FW-Fraktion vollumfänglich zustimmt, damit ein Signal an die Stadt Schwetzingen gegeben werde, dass für die L'Osteria ein Bebauungsplan gewünscht sei.

Bürgermeister Dr. Göck teilt mit, dass der Brühler Gemeinderat über den weiteren Verlauf der Aufstellung des Bebauungsplans stets unterrichtet werde.

Gemeinderat Hans Zelt äußert seitens der SPD-Fraktion eine mehrheitliche Zustimmung. Negativ sei die problematische verkehrliche Erschließung. Die Zuführung der Fläche zu einer gewerblichen Nutzung sei aber positiv.

Gemeinderätin Ulrike Grüning möchte auch, dass der Stadt Schwetzingen das Brühler Einverständnis signalisiert werde. Osteria sei begrüßenswert und es sei erfreulich, dass alle Bäume rund um das Gewerbegebiet erhalten bleiben. Die Grüne Liste Brühl enthalte sich aber, da noch Unterlagen fehlten. Sie hatte eingangs der Sitzung auch einen Vertagungsantrag gestellt, der aber abgelehnt wurde. Ortsbaumeister Haas hatte dagegen argumentiert, dass diese Unterlagen üblicherweise im Laufe des Bebauungsplanverfahrens entwickelt und dann nachgereicht werden.

Gemeinderat Hans Hufnagel teilt mit, dass er grundsätzlich nicht gegen den Betreiber und die gewerbliche Nutzung sei. Er sehe aber die Problematik des zu hohen Verkehrsaufkommens an der Stelle, da alles, auch der Verkehr des künftigen Scheck-In-Verbrauchermarkts über einen Kreisel abfließe.

Bei zwei Gegenstimmen und vier Enthaltungen wurde der Beschlussvorschlag angenommen.

Neubau eines Mehrfamilienhauses (Sozialer Wohnungsbau) in der Albert-Einstein-Str. 1

Bürgermeister Dr. Göck teilt mit, dass bereits im Ausschuss für Technik und Umwelt am 24.01.2022 der Planung für ein neues Gemeindewohnhaus sowie den damit zusammenhängenden Gesamtkosten von 4,49 Mio. € zugestimmt wurde.

Für das Flachdach des MFH wurde nun eine Edeldachblechdeckung angefragt. Die Vorteile eines verschweißten Edeldachbleches sind die hohe Lebenserwartung und minimaler Wartungsaufwand.

Das Gewerk wurde nach den Bestimmungen der VOB öffentlich ausgeschrieben.

Einstimmig angenommen wurde, dass dieser Auftrag zu einem Preis von 207.000 Euro an die Mannheimer Firma Baumann geht, kalkuliert waren 210.000 Euro.

Beschluss, Ausschreibung und Vergabe der kommunalen Wärmeplanung

Bürgermeister Dr. Göck teilt mit, dass nach § 4 Abs. 2 Satz 2 Wärmeplanungsgesetz die Gemeinde verpflichtet ist, bis spätestens zum Ablauf des 30. Juni 2028 einen Wärmeplan zu erstellen.

Die Gemeindeverwaltung hat am 25.08.2023 beim Projektträger Karlsruhe einen Förderantrag zur freiwilligen kommunalen Wärmeplanung gestellt. Leider sei er bis heute noch nicht beschieden. Und es werde auch noch eine Weile dauern, habe er von Staatssekretär Baumann erfahren.

Um das Projekt nun aber tatsächlich schon angehen zu können, werde vorgeschlagen, die Ausschreibung nach UVgO zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung vorzubereiten, um vorbehaltlich der Förderzusage des Projektträgers Karlsruhe eine zügige Vergabe zu ermöglichen.

Nach kurzer Aussprache stimmte der Gemeinderat einstimmig der Erstellung der kommunalen Wärmeplanung (KWP) zu. Die Ausschreibung und Vergabe nach Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) erfolgen unter Vorbehalt der positiven Förderzusage des Projektträgers Karlsruhe.

Nico Reffert (CDU) brachte zunächst seine Freude zum Ausdruck, dass der CDU-Antrag aus dem vergangenen Sommer damit weiterverfolgt werde. So würde den Bürgern transparent aufgezeigt, wie der Umbau der Wärmeversorgung ohne Einsatz fossiler Energieträger effizient und zielgerichtet verfolgt werde. Dazu biete der kommunale Wärmeplan eine übersichtliche Grundlage. So würden die Bürger und andere lokale Akteure bei ihren individuellen Investitionsentscheidungen unterstützt werden, welche Heizung in Zukunft die passende Lösung sei. „Unser Fernwärmenetz in Brühl ist seit Jahren extrem gut ausgebaut“, meinte Reffert. Für alle Bürger, die das künftig nutzen wollen, gehe es nun darum, mit dieser Planung festzustellen, in welchen Straßenzügen Fernwärme eine Lösung sein könne und wo Wärmepumpen oder andere Lösungen realisiert werden sollten. Wasserstoff spiele dabei in näherer Zukunft keine wesentliche Rolle, meint Reffert.

„Die Bürger müssen zeitnah wissen, wie sie künftig ihr Häuser ohne den Einsatz fossiler Mittel effizient und möglichst kostengünstig wärmen können“, unterstrich auch Jens Gredel (FW) den Transparenzaspekt eines frühzeitigen Plans.

Hans Hufnagel (SPD) unterstrich, wie enorm wichtig die Wärmezeugung beim Kampf gegen Klimawandel sei. Dazu benötige man eine große Expertise, weshalb die SPD dieser Planung für die kommunale Wärmeplanung zustimme. „Wir sollten nun sofort loslegen, um vorne mit dabei zu sein.“

Dr. Peter Pott (GLB) zeigte sich hocherfreut, dass damit ein sehr wichtiges Thema endlich angegangen werde, über das „wir schon so lange reden und nachdenken“. Dass selbst die CDU dies inzwischen als ihr Thema verstehe, sei eine erfreuliche Entwicklung. Es sei wichtig, dass für die Bürger beim erkennbaren Renovierungsboom im Ort bald Klarheit herrsche, wo die Fernwärmerohre gelegt würden, auch wenn nicht jedes Haus dafür geeignet sei.

Gewährung von Zuschüssen zur Anschaffung von Sportgeräten und Musikinstrumenten/Notenmaterial im Rahmen der Vereinsförderrichtlinien der Gemeinde Brühl

Bürgermeister Dr. Göck teilt mit, dass es sich bei diesen Zuschüssen um Einzelzuschüsse der aufgeführten Vereine handelt. Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, für die fünf Vereine einen Zuschuss in Höhe von 25 % gemäß der Vereinsförderrichtlinien zu gewähren.

Für Gemeinderat Wolfram Gothe sind die Vereinsförderrichtlinien sehr wichtig und er findet es gut, dass 25 % der Aufwendungen übernommen werden sollen. Gleichzeitig bittet Herr Gothe, dass den Gemeinderäten mitgeteilt werden soll, für was die Zuschüsse verwendet werden.

Frau Sennwitz schätzt das große ehrenamtliche Engagement der Vereine sehr und befürwortet ebenfalls eine 25-prozentige Bezuschussung auf die Aufwendungen.

Auch Gemeinderätin Rösch bittet die Verwaltung bei den alljährlichen Zuschüssen in Zukunft einen Verwendungsnachweis über die Anschaffung der Sport- oder Spielgeräte der Vorlage beizulegen, damit die Ausgaben der Vereine nachvollzogen werden können.

Die GLB sieht grundsätzlich eine Bezuschussung der Vereine als gerechtfertigt an und stimmt der Beschlussvorlage zu, die somit einstimmig angenommen wurde.

Antrag des Sportverein Rohrhof 1921 e.V. auf Kostenübernahme für den Abriss des alten Kassenhauses und die Aufstellung einer Doppelgarage

Bürgermeister Dr. Göck teilt mit, dass gemäß Angebot sich die Gesamtaufwendungen auf 31.630,73 Euro belaufen. Darin enthalten sind eine neue Doppelgarage, der Abriss des alten Kassenhauses sowie die Elektroarbeiten und deren Installation. Des Weiteren sollen zusätzlich eigene Leistungen in Form von geschätzten 30 Helferstunden erbracht werden. Der zu erwartende Zuschuss des Badischen Sportbundes geht an die Gemeinde.

Fraktionsübergreifend und einstimmig ist man sich einig, dass dem Sportverein Rohrhof 1921 e.V. der zweckgebundene Zuschuss gewährt werden soll.

Information des Bürgermeisters

Bürgermeister Dr. Göck teilt mit, dass das Gebäude in der Hofstraße 9 noch nicht unter Denkmalschutz steht, sondern erst ein Antrag auf Überprüfung gestellt wurde.

Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats

Gemeinderat Gothe appelliert an die Bevölkerung öfter ins Freibad zu gehen, damit durch die Mehreinnahmen das Defizit gesenkt wird.

Ebenso bittet Gemeinderat Gothe die Gemeindeverwaltung zu prüfen, ob die Biergartenzeiten auf 23:00 Uhr geändert werden können. Laut Bürgermeister Dr. Göck haben sich nach 22 Uhr schon etliche Anwohner über die privaten Gärten rund um den Brühler Friedhof und über das „Peperoncino“ beschwert. Aus Sicht der Bevölkerung wird eine Ausweitung der Zeiten sehr kritisch gesehen.

Gemeinderat Till erinnert die Gemeindeverwaltung an die Übersendung des Zeitplans, wann die Leimbachbrücke erneuert wird. Herr Haas teilt mit, dass aufgrund des Hochwassers bis auf unbestimmte Zeit keine Baufahrzeuge die Leimbachbrücke anfahren können.

Gemeinderat Zelt regt an, das Verbotsschild in der verlängerten Hofstraße Richtung Anglerseen wieder einzuklappen.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Hufnagel teilt Herr Sommer mit, dass die „umgefallenen Schilder“ am Rheinfeld Vandalismus zum Opfer gefallen sind.

Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Bürger Klaus Tribskorn fragt an, weshalb der jetzige Gemeinderat noch über das Vorhaben L'Osteria überhaupt entscheidet. Bürgermeister Dr. Göck teilt mit, dass dies der Wunsch der Gemeinde ist und zudem seit über acht Jahren über das Grundstück im Gemeinderat geredet wird und schon mehrere Vorhaben zur Diskussion standen. Auch mit dem Projekt „Osteria“ befasste man sich schon seit zwei Jahren und daher begrüße man den Einstieg in die Bebauungsplanung.

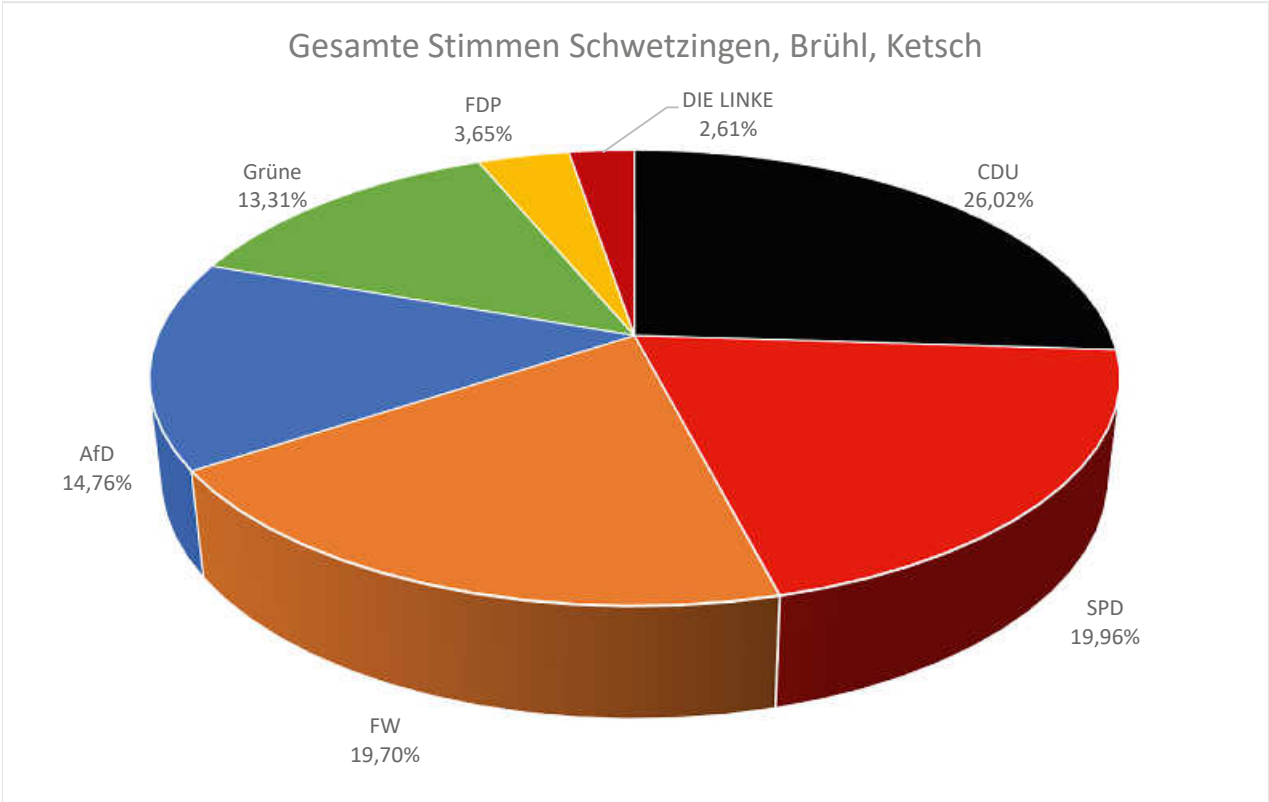
Weiter möchte Herr Tribskorn wissen, warum „wieder das Planungsbüro MVV RegioPlan bevorzugt“ werde und keine Ausschreibung vorgenommen wurde. Bauamtsleiter Haas teilt mit, dass bei diesem Bauvorhaben keine Ausschreibung notwendig sei, da das feste Regelwerk über einen HOAI-Vertrag abgegolten wird.

Wohnungsbesitzer Dagenbach bittet die Gemeindeverwaltung nochmals der Lärmbelästigungen durch die Gaststätte „NätNormal“ nachzugehen, da teilweise bis morgens um 03:00 Uhr laute Musik und Karaoke gespielt und gesungen werde. Davon habe er sich selbst überzeugt. Bürgermeister Dr. Göck teilt mit, dass die Gaststättenbehörde aktiv sei. Gemeinderat Pietsch teilt noch mit, dass bei Vorlage der Voraussetzungen auch eine Sperrzeitverlängerung ausgesprochen werden könne. Dazu brauche es aber einige polizeiliche Anzeigen.

Die Besitzerin des neuen Blumengeschäftes in der Rohrhofer Sparkasse, Frau Seitz, teilt mit, dass verstärkt um die Sparkasse auf dem Rohrhof und besonders nach dem Wochenmarkt Ratten gesehen wurden. Gemeinderat Gothe bestätigt dies. Laut Herrn Sommer würden dort bald auch Bekämpfungsmaßnahmen vorgenommen, die man vom Norden und vom Süden her in der Gemeinde vornehme, allerdings nicht überall gleichzeitig.

Gewählte Kreisräte - Wahlkreis Schwetzingen

Partei	Bewerber	Brühl	Ketsch	Schwetzingen	Gesamt
SPD	Dr. Göck, Ralf	6.130	2.273	2.815	11.218
	Yildirim, Nezaket	917	762	1.176	3.816
CDU	Kappenstein, Jürgen	1.585	6.568	3.025	11.178
	Till, Michael	3.406	1.370	1.942	6.718
FW	Dr. Pöttl, René	1.394	1.903	7.429	10.726
	Stauffer, Claudia	3.946	1.062	1.949	6.957
AfD	Meyer, Ralf Jochen	2.259	1.797	2.038	6.094
Grüne	Walter, Sabine Cäcilie	653	776	2.219	3.648



Wahlkreis Schwetzingen
Stimmergebnis:

CDU	44.890	Alle Angaben ohne Gewähr Stand: 19.06.2024
SPD	34.442	
FW	33.986	
AfD	25.471	
Grüne	22.959	
FDP	6.298	
DIE LINKE	4.496	

Stimmergebnis Brühler Bewerber

Stimmergebnis für die Bewerber aus Brühl – Kreistag		
Partei	Name	Stimmen insgesamt
CDU		
101	Till, Michael	3.406
106	Bretscheider, Tim	656
110	Bamberger, Rudolf	1.522
112	Kieser, Bernd	3.469
Grüne		
203	Grüning, Ulrike	1.227
208	Frank, Peter	581
209	Prof. Pott, Peter	522
212	Decker, Ute	262
FW		
301	Stauffer, Claudia	3.946
303	Gredel, Jens	1.577
306	Sennwitz, Heidi	983
310	Wilhelmi-Stauffer, Eva	643
SPD		
401	Dr. Göck, Ralf	6.130
404	Krug Lena	1.911
409	Hufnagel, Hans	1.323
412	Rösch, Gabriele	828
AfD		
501	Meyer, Ralf Jochen	2.259
503	Dobrotka, Tino	877
506	Geyer, Ralf	1.130
507	Berger, Gabriele	630
508	Sattig, Timo	921
FDP		
603	Bretschneider, Marvin	351

Alle Angaben ohne Gewähr!

Kreistagswahl im Rhein-Neckar-Kreis

- **104 Sitze – 39 neue Gesichter**
- **CDU bleibt stärkste Fraktion im neuen Kreistag**
- **Wahlbeteiligung lag bei 63,39 Prozent**

Nach dem vorläufigen Endergebnis der Kreistagswahl im Rhein-Neckar-Kreis stellt auch künftig die CDU die größte Fraktion. Sie kam auf 29,36 Prozent (2019: 26,79 Prozent). Die CDU verfügt im neuen Kreistag nun über 30 Sitze (2019: 27).

Die meisten Stimmen eingebüßt haben die Grünen, die mit einem Anteil von 15,08 Prozent (2019: 20,53 Prozent) nur noch mit 16 Personen in den Kreistag einziehen (2019: 20). Stimmengewinner war die AfD, die mit 12,41 Prozent der Stimmen (2019: 7,65 Prozent) 13 Sitze errang (2019: 8).

Die Freien Wähler konnten mit 17,38 Prozent der Stimmen (2019: 18,02 Prozent) ihre Position behaupten und 18 Sitze auf sich verbuchen. Sie bilden damit die zweitstärkste Kraft im Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises, dicht gefolgt von der SPD, die wieder mit 17 Sitzen (16,07 Prozent) im Gremium vertreten ist.

Die FDP erreichte mit einem Stimmenanteil von 6,07 Prozent 7 Sitze und DIE LINKE (3,29 Prozent) im Verhältnisausgleich auf Kreisebene 3 Sitze.

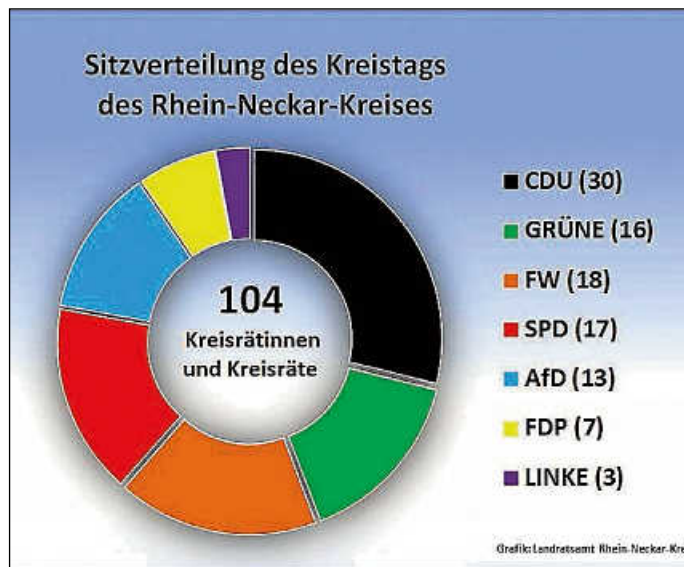


Foto: XXX RNK kt/wahl?

Der neue Kreistag mit 104 (2019: 101) Sitzen wird über viele neue Gesichter verfügen. 39 Kreisträtinnen und Kreisträte werden als neue Mitglieder dem Gremium angehören.

„Ich freue mich auf die konstruktive Zusammenarbeit in den kommenden fünf Jahren“, betont Landrat Stefan Dallinger, der sich ein „engagiertes Handeln im Kreistag und in den Ausschüssen für eine erfolgreiche Weiterentwicklung unseres Landkreises“ wünscht.

Die Wahlbeteiligung lag mit 63,39 Prozent etwas höher als bei der letzten Wahl (2019: 62,15). Wahlberechtigt waren 429.809 Kreiseinwohnerinnen und -einwohner.

Endgültig festgestellt wird das amtliche Endergebnis der Kreistagswahl im Rahmen einer öffentlichen Sitzung des Kreiswahlausschusses am 19. Juni 2024 um 14:00 Uhr im Landratsamt in Heidelberg, Kurfürsten-Anlage 38-40.

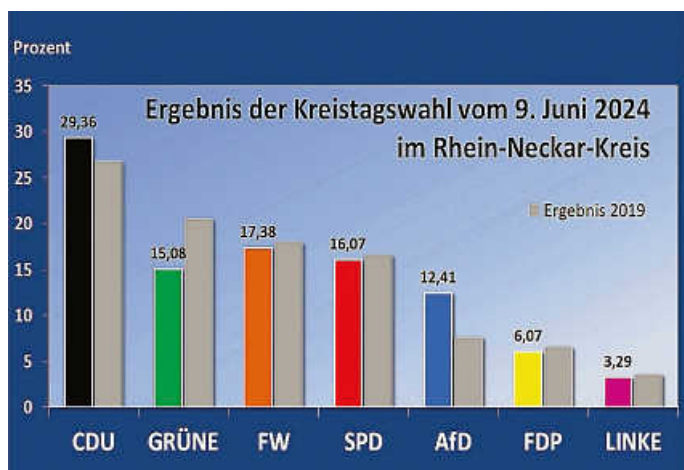


Foto: XXX RNK kt/wahl?

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.





Aus den Fraktionen

CDU

Stellungnahme CDU-Fraktion zur Gemeinderatssitzung am 17.06.2024

Antrag der CDU zur freiwilligen kommunalen Wärmeplanung in Brühl geht voran – Förderzusage noch ausstehend – 80 % Förderung

Wir freuen uns sehr, dass unser Antrag aus der Sitzung im Juli vergangenen Jahres weiter verfolgt wird und nun allen Bürgerinnen und Bürger transparent aufgezeigt werden soll, wie der Umbau, die sogenannte Transformation der Wärmeversorgung, parallel zur Entwicklung des Wärmeverbrauchs erfolgen soll. Der kommunale Wärmeplan bildet aus unserer Sicht die Grundlage, um eine klimaneutrale Wärmeversorgung ohne den Einsatz fossiler Energien effizient zu erreichen.

Mithilfe dieses Fahrplans sollen neben der Gemeinde auch Bürgerinnen und Bürger sowie andere lokale Akteure bei ihrer individuellen Investitionsentscheidung unterstützt werden, wenn es um die Frage geht, welche Heizungstechnologie für das jeweilige Gebäude am besten geeignet ist und in welchen Straßenzügen das Fernwärmenetz weiter ausgebaut wird.

Unser Fernwärmenetz in Brühl ist bereits weit ausgebaut und versorgt viele Einwohner mit umweltfreundlicher Wärme. Dank der Umstellung der Erzeugungskapazitäten der Fernwärme hin zu einem innovativen Energiemix aus grünen, umweltfreundlichen Energieerzeugern wird bis 2030 auch unsere Fernwärme klimaneutrales Heizen in Brühl ermöglichen.

Für alle Bürger, die sich daran anschließen möchten, geht es nun darum, mit der KWP Straßenzüge herauszuarbeiten, in denen zukünftig die Fernwärme verlegt werden soll, in welchen Gebieten Wärmepumpen eine Schlüsselrolle spielen werden und wo andere Lösungen wie bspw. Nahwärmenetze Anwendung finden. Derzeit ist aber nicht davon auszugehen, dass Wasserstoff bei der jetzigen Verfügbarkeit und den Preisen kurz- und mittelfristig eine größere Rolle in der dezentralen Gebäudewärmeversorgung spielen wird.

Für die Einreichung der Fördermittel beim Fördermittelgeber liegt uns ein Angebot von MVV Regioplan in Höhe von 55.044,64 € vor. Dank der noch ausstehenden Förderzusage in Höhe von 80 %, aufgrund der freiwilligen vorgezogenen Wärmeplanung, verringert sich unser Kostenanteil auf etwa 11.000 €.

Hier zeigt sich mal wieder, dass es wichtig und richtig ist, sich frühzeitig mit solchen Themen zu befassen, um Fördergelder zu nutzen und den Bürgern eine langfristige Planungssicherheit zu bieten. Spätestens Mitte 2028 ist die KWP verpflichtet, dann jedoch ohne Förderung.

Die Weiterentwicklung der Wärmeversorgung und der notwendigen Infrastruktur sowie die Bereitstellung der erforderlichen Flächen für die Nutzung erneuerbarer Energien und thermischer Speicher sind ohne die kommunale Wärmeplanung vor Ort kaum möglich.

Für die Bearbeitung des Wärmeplans fordern wir zudem die aktive Einbindung der Bevölkerung und haben den Wunsch, dass unsere Arbeitsgruppe Erneuerbare Energien ebenfalls unterstützen kann.

Die CDU stimmt dem Vorschlag geschlossen zu und wünscht sich seitens des Fördermittelgebers eine schnellere Zusage.

FW

Stellungnahme der Freien Wähler zur Gemeinderatssitzung am 17.06.2024

TOP 3 – Kindergartenbedarfsplanung

Die Gemeinde hat auf die Entwicklungen der Kinderzahlen stetig reagiert und das Angebot an Kindergartenplätzen seit 2015 stetig

von 439 auf aktuell 675 Plätze erhöht. Hinzu kommen noch 53 Plätze in der privaten Betreuung. Das ist eine aner kennenswerte Leistung, betonte **Gemeinderat Klaus Pietsch**. Jedoch reicht das vorhandene Angebot in Zukunft nicht aus.

Relativ kurzfristig lassen sich durch je eine U3-Gruppe im ev. Kindergarten „Kleine Strolche“ und im Sonnenscheinkindergarten sowie eine weitere Gruppe im Waldkindergarten die bestehenden Kapazitäten erhöhen, so **Klaus Pietsch**. Mittel- und langfristig sind weitere Überlegungen erforderlich.

Auf der Basis der vorliegenden Berechnungen lassen sich Prognosen anstellen. **Klaus Pietsch** wies darauf hin, dass sich Geburtenzahlen natürlich nicht abschließend vorhersagen lassen. Dies gelte auch für den Zuzug von Familien, wie zum Beispiel im Neubaugebiet am Schrankenbuckel. Ein weiterer Aspekt sind auch die weiteren Flüchtlingszahlen.

In der Konsequenz sollte nun nach Auffassung der **Freien Wähler** zügig mit dem Neubau des Horts an der Schillerschule begonnen werden. Der dann mögliche Umbau des Pavillons zum reinen Kindergarten macht vier weitere Gruppen möglich.

Die Zeit drängt deshalb, weil mit dem Bezug des Neubaugebiets am Schrankenbuckel der Bedarf schrittweise steigen wird. **Klaus Pietsch** dankte der Verwaltung nochmals für die umfassende Darstellung der aktuellen Situation und nahm die Vorlage zustimmend zur Kenntnis.

Top 4 – Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Traumannswald/L'Osteria“

Die Pläne zum Bau des Gastronomiebetriebs haben uns sowohl im Gemeinderat als auch im technischen Ausschuss wiederholt beschäftigt, stellte Gemeinderat **Klaus Pietsch** nochmals fest. Das Grundstück befindet sich zwar im Besitz der Gemeinde Brühl, liegt aber auf Schwetzingener Gemarkung.

Für die Aufstellung des Bebauungsplans ist also die Stadt Schwetzingen zuständig. Voraussetzung hierfür ist allerdings unsere heutige Entscheidung, das Projekt überhaupt umsetzen zu wollen. Alle weiteren Detailfragen sind dann zu einem späteren Zeitpunkt zu klären.

Der Vorentwurf des Bauträgers wurde bei seiner Vorstellung positiv aufgenommen. Die **Freien Wähler** stimmen deshalb der Beschlussvorlage zu und bitten die Verwaltung um Aufnahme der Verhandlungen mit der Stadt Schwetzingen.

Top 6 – Kommunale Wärmeplanung

Die Gemeinde ist laut Gesetz verpflichtet, bis 2028 eine kommunale Wärmeplanung zu erstellen. Trotzdem ist es wichtig und richtig, so **Gemeinderat Jens Gredel**, die Planungen schon frühzeitig zu beginnen. Letztlich verschaffen wir so den Menschen in Brühl die notwendige Sicherheit bei ihren Überlegungen für eine wärmetechnische Modernisierung ihrer Häuser.

Außerdem können so auch teure Fehlinvestitionen verhindert werden. Die **Freien Wähler** begrüßen deshalb ausdrücklich den Verwaltungsvorschlag und stimmten unter dem Vorbehalt der positiven Förderzusage in Höhe von rund 44.000,- Euro der Vorlage zu.

Top 7 und 8 – Heidi Sennwitz

Die Bedeutung unserer Vereine für das gesellschaftliche und soziale Leben in der Gemeinde könne nicht hoch genug bewertet werden, stellte **Gemeinderätin Heidi Sennwitz** nochmals fest.

Deshalb werden die **Freien Wähler** die Förderung der Vereine weiterhin priorisieren und die beantragten Zuschüsse zur Anschaffung von Sportgeräten, Musikinstrumenten und Notenmaterial im Rahmen der Vereinsförderrichtlinien der Gemeinde befürworten.

Dies gilt auch für den Abriss des alten Kassenhauses und die Aufstellung einer Doppelgarage auf dem Gelände des SV Rohrhof.



Amtliche Bekanntmachungen

Errichtung einer temporären mobilen Funkstation zur Gewährleistung der Mobilfunkversorgung



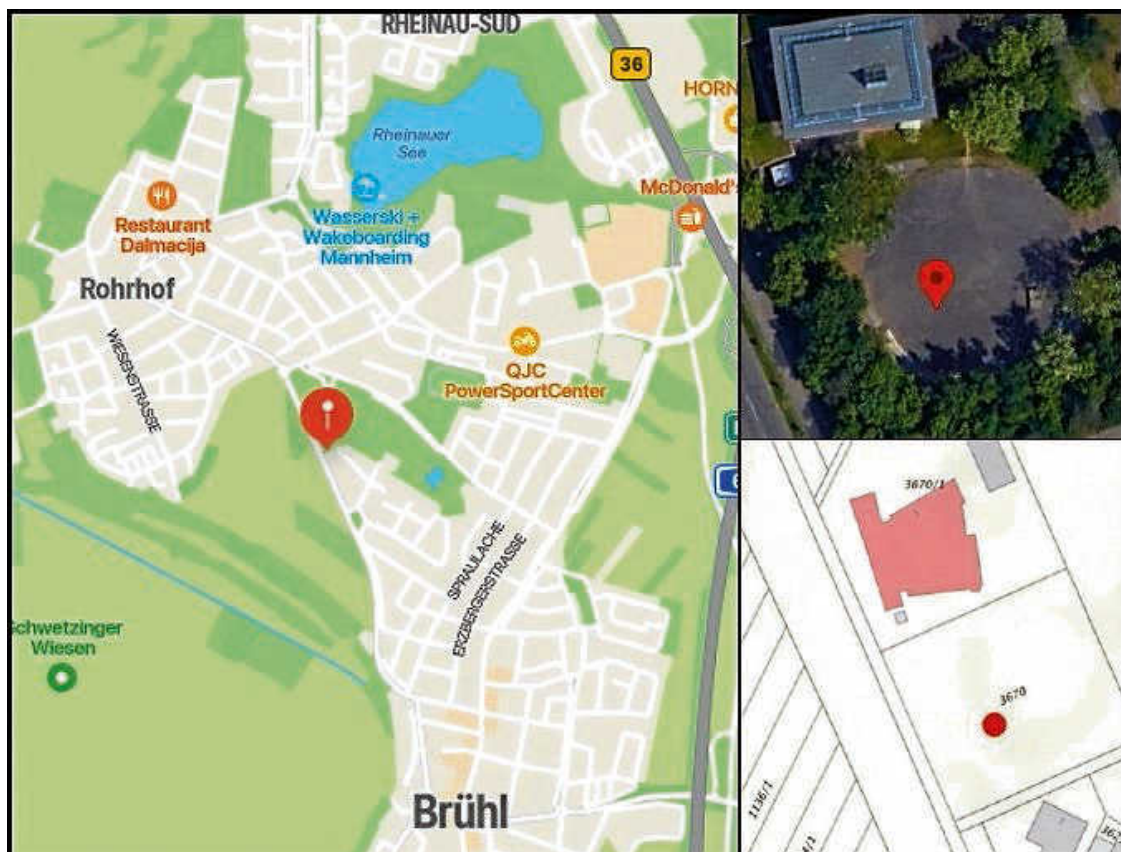
Der Mobilfunkanbieter Vodafone ist auf die Gemeindeverwaltung zugegangen und bittet um zeitweise Überlassung eines geeigneten Grundstücks, um darauf eine mobile Funkstation zu errichten.

Die Funkstation soll die Mobilfunkversorgung in Brühl und Rohrhof so lange gewährleisten, bis die erforderlichen stationären Funktürme errichtet wurden.

Als Standort schlägt die Gemeindeverwaltung eine Teilfläche des Flurstücks 3670, Otterstadter Weg, vor. An dieser Stelle (südlich des Ev. Gemeindezentrums) befindet sich derzeit ein Skatepark.

Für die Errichtung und den Betrieb der mobilen Funkstation würde eine Teilfläche (10 x 10 m) für die bisherige Nutzung wegfallen. Die Höhe des Antennenmasts würde 30 m betragen.

Beispielfoto der mobilen Funkstation, Foto: Vodafone



Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Koller, 3. Änderung“

Erneute öffentliche Auslegung nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) und § 4a Abs. 3 BauGB i.V. m. § 13 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Brühl hat am 25.04.2022 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplans „Koller, 3. Änderung“ und damit die Änderung des Bebauungsplans „Koller, 2. Änderung“ in der Fassung vom 23.02.2015 beschlossen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Brühl hat in selbiger öffentlicher Sitzung am 25.04.2022 den Entwurf des Bebauungsplans „Koller, 3. Änderung“ gebilligt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 i. V. m. § 13 BauGB beschlossen.

Nach erfolgter Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13 BauGB und Auswertung der eingegangenen Anregungen ergaben sich zusätzliche Erkenntnisse u. a. in Form einer gutachterlichen Betrachtung der Umsetzung artenschutzrechtlicher Festsetzungen. Auch wurde in die Planunterlagen bzw. Begründung eine Beschreibung der Nichtbetroffenheit des FFH-Schutzgebietes aufgenommen. Die ergänzten Inhalte ändern zwar nicht die Grundzüge der Planung des Bebauungsplans „Koller, 3. Änderung“. Mit der erneuten Beteiligung möchte die Plangeberin jedoch die Möglichkeit geben, die zusätzlichen Ausführungen und den Entwurf im gesamten noch einmal einsehen zu können.

Bereits seit dem Jahr 1999 ist der Bebauungsplan „Koller“ rechtskräftig. Am 16. Juli 2012 wurde eine 1. Änderung und am 27. Februar 2015 die 2. Änderung zur Rechtskraft gebracht.

Nach dem Ende der baulichen Umsetzung und einer mehrjährigen Betriebsphase stellt der Betreiber des Inselfcampings fest, dass ein Teil der für die Campingplatzinfrastruktur vorgehaltenen Baufenster und überbaubaren Grundfläche für den weiteren Ausbau nicht benötigt werden. Gleichzeitig besteht eine erhebliche Nachfrage an vermietbaren festen „Campinghäusern“ wie auch Zeltlodges, Schäferwagen und Ähnliches. Diesem Bedarf soll nachgegangen werden und eine planungsrechtliche Sicherung erfolgen. Zudem haben sich durch den Betrieb des Campingplatzes in kleinen Teilbereichen die Nutzungsanforderungen geändert.

Ziel des Bebauungsplanes „Koller, 3. Änderung“ ist es aufgrund der hohen Nachfrage Platz für vermietbare, feste Campinghäuser zu schaffen, so wird in kleinen Teilbereichen eine Änderung bei den Nutzungsanforderungen verfolgt. Hierfür wird die Grundfläche des *SO2 Campingplatz-Infrastruktur* (bzw. SO 2a) und der Verkehrsfläche zugunsten des *SO3a Campinghäuser* und *SO 3c Betreiberwohnen* reduziert (Reduktion der zulässigen Grundfläche im SO 2 von 1.000 m² auf 700 m²). Das Betreiber- und Pächterwohnen wird im *SO 3 Campingplatz – Campinghäuser* zudem durch Umwandlung von Teilflächen des *Sondergebiets SO 3a Campinghäuser* innerhalb des *neuen Sondergebiets SO 3c Betreiberwohnen* mit Wohnungen für Pächter, Platzwarte und Hausmeister verlagert. Das *SO2 Campingplatz-Infrastruktur* wird an die tatsächlich realisierten Baukörper angepasst (WC-Anlage und Trafostation). Das *SO 1d Wochenendplatz* wird in Teilbereichen des Campingplatzes ausgeweitet und ersetzt Teile der Sondergebiete *SO 1b und 1c Camping*.

Zum Ausgleich der zusätzlich zulässigen Grundfläche wird eine gebietsinterne Ausgleichsfläche als Baumhecke mit rund 920 m² festgesetzt.

Alle weiteren Festsetzungen der baulichen Anlagen bleiben unverändert bestehen. Ebenso ist das Sondergebiet SO 3b und der Uferbereich von der Änderung nicht betroffen.

Die Grundzüge der Planung (hier: Campingplatz) werden durch diese 3. Änderung des Bebauungsplans „Koller“ nicht berührt. Der Bebauungsplan wird daher nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren aufgestellt.

Der Geltungsbereich des gesamten Bebauungsplans „Koller“ umfasst nach digitaler Erfassung einschließlich eines Teils der Wasserflächen Kollersee insgesamt 15,93 ha und ist im nachfolgend abgedruckten Lageplan dargestellt (nicht maßstäblich). Dieser befindet sich im Südosten der linksrheinischen Kollerinsel am Otterstädter Altrhein. Das Gelände ist im Eigentum des Landes Baden-Württemberg und wird vom staatlichen Liegenschaftsamt Heidelberg verwaltet/verpachtet und als Campingplatz genutzt.

Das Plangebiet der 3. Änderung umfasst 3,99 ha als Teilflächen des eigentlichen Campingplatzes bzw. Bebauungsplans „Koller“ im Bereich der aufgefüllten „Warft“. Die Abgrenzung der Teilflächen des Bebauungsplans „Koller, 3. Änderung“ sind ebenfalls dem Lageplan zu entnehmen. Diese Flächen sind erschlossen, waren bereits baulich nutzbar und zum Teil bereits bebaut.

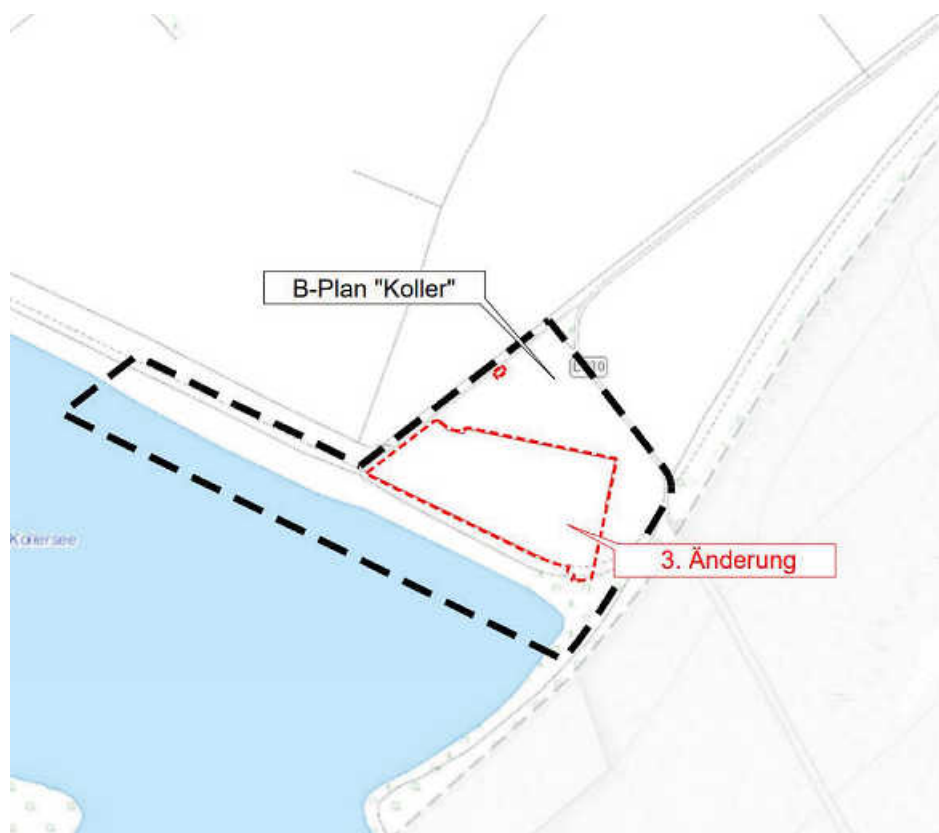


Abbildung: Lageplan mit Abgrenzung Geltungsbereich Bebauungsplan „Koller“ (schwarz) und Geltungsbereich Bebauungsplan „Koller, 3. Änderung“ (rot).

Der Bebauungsplan „Koller, 3. Änderung“ wird nach § 13 Baugesetzbuch im vereinfachten Verfahren aufgestellt. Auf die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird verzichtet. Von der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht gemäß § 2a BauGB, von der Angabe gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10a Abs. 1 BauGB wird abgesehen. § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Der Bebauungsplanentwurf „Koller, 3. Änderung“, bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen (inkl. Satzung über die örtlichen Bauvorschriften) sowie der Begründung mit Anlagen (IFF-Gutachten Umsetzung artenschutzrechtlicher Festsetzungen, IFF-Gutachten SO 3a und SO 3c - artenschutzrechtliche Einschätzung) ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB i. V. m. § 13 BauGB zur Beteiligung der Öffentlichkeit in der Zeit vom **01.07.2024 bis einschließlich 02.08.2024** auf der Homepage der Gemeinde Brühl einsehbar: <http://www.bruehl-baden.de/rathaus/bauamtsmitteilungen/>, außerdem im zentralen Internetportal des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.uvp-verbund.de/kartendienste> abrufbar.

Ergänzend hierzu können alle Bebauungsplanunterlagen einschließlich o.g. Anlagen während des oben genannten Zeitraums auch im Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, Tisch im ersten Obergeschoss (zur Straße hin), während der allgemeinen Öffnungszeiten (Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, zusätzlich dienstags und donnerstags von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr) eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplanentwurf mit den textlichen Festsetzungen, der Begründung sowie den örtlichen Bauvorschriften einsehen und sich über die wesentlichen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich zur Planung äußern.

Stellungnahmen können während des o. g. Zeitraums abgegeben werden. Sie sollen elektronisch übermittelt werden (buergermeisteramt@bruehl-baden.de), können aber auch schriftlich an Gemeindeverwaltung Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 3 Absatz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und über die Satzung der örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben.

Ferner weisen wir darauf hin, dass bei der Aufstellung eines Bebauungsplans ein Normenkontrollantrag gemäß § 47 VwGO gemäß § 3 Absatz 2 BauGB unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Brühl, den 20.06.2024

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

KOLLEG*INNEN GESUCHT!



© freepik.com

Die Gemeinde Brühl beschäftigt rund 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den unterschiedlichsten Bereichen. Wir pflegen eine offene und freundliche Kommunikation und bieten Ihnen als Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes einen sicheren Arbeitsplatz mit der Möglichkeit zum eigenverantwortlichen und mitgestaltenden Arbeiten.

Sie suchen genau eine solche Herausforderung? Dann sind Sie bei uns richtig!

Aktuell stellen wir ein:

- Elektriker (m/w/d)
- Gärtner (m/w/d) Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- Ausbildungsplatz zum Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d)
- Erzieher (m/w/d) in Voll- und Teilzeit
- Pädagogische Zusatzkraft (m/w/d)

Unter www.bruehl-baden.de/stellenangebote/ finden Sie Informationen zu den einzelnen Stellen sowie die Kontaktdaten der jeweiligen Ansprechpartner.

Wir bieten Ihnen:

- | | |
|--|--|
| ✓ eine faire Bezahlung nach TVöD | ✓ Vergünstigungen bei Venice Beaches und Pfizenmeier |
| ✓ 30 Tage Urlaub, bezahlte Freizeitstunden am Geburtstag, Fasching und Kerwe-Montag in Brühl; im erzieherischen Bereich weitere zwei Regenerationstage | ✓ bezuschusstes Deutschlandticket |
| ✓ Jahressonderzahlung sowie eine leistungsorientierte Sonderzahlung | ✓ BikeLeasing |
| | ✓ Betriebliche Altersvorsorge |
| | ✓ kostenfreie Parkmöglichkeiten |
| | ✓ ...und vieles mehr! |

Werden Sie Teil unseres Teams und senden Sie uns Ihre Bewerbung an die in der jeweiligen Stellenausschreibung angegebene E-Mail-Adresse.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Termine im Bürgerbüro

Von kürzeren Wartezeiten und entsprechenden Terminvereinbarungen profitiert man nicht nur beim Arzt, in der Autowerkstatt, sondern auch im Bürgerbüro.

Die Online-Terminvereinbarung gibt es nun schon seit einiger Zeit auch im Bürgerbüro in Brühl. Die Buchung eines Termins ist erforderlich, da aufgrund des hohen Terminaufkommens keine zusätzlichen Anfragen beantwortet werden können.

Auf der Homepage der Gemeinde (www.bruehl-baden.de) findet man unter der Rubrik „Einfach gefunden“ den Button „Online-Terminvereinbarung“, alternativ ist es möglich, in der Suchleiste einen entsprechenden Suchbegriff einzugeben (z. B. „Online“ oder „Terminvereinbarung“).

Zudem können Sie auch telefonisch einen Termin vereinbaren (06202 2003-70 oder -74).

Rattenbekämpfung

Die Gemeinde Brühl bekämpft in nicht unerheblichem Umfang die Ausbreitung der Ratten. Um das Problem zu lindern, sind die Gemeinde und auch die jeweilige Nachbarschaft jedoch auch auf die Unterstützung der Mitbürger angewiesen.

Helfen Sie, die Anzahl der Ratten nachhaltig zu verringern!

- Halten Sie die Abfallbehälter fest verschlossen. Lassen Sie defekte Abfallbehälter reparieren oder austauschen.
- Entsorgen Sie Müll ausschließlich in die dafür vorgesehenen Abfallbehälter – niemals daneben.
- Entsorgen Sie Speisereste in der Biotonne, nicht auf dem Kompost oder in der Toilette.
- Lassen Sie keine für Haustiere oder Vögel vorgesehene Futterquelle unkontrolliert offen stehen.
- Achten Sie in Ihrem Wohnumfeld auf Hygiene und Sauberkeit. Verschließen Sie offene Stellen jeder Art (etwa Öffnungen zur Lüftung) in Erdbodennähe mit engmaschigen Gittern, damit Ratten nicht in die Gebäude gelangen können.
- Füttern Sie keine Tiere in Parks, Grünanlagen oder auf öffentlichen Plätzen. Die stets zurückbleibenden Reste sind für Ratten ein gefundenes Fressen.
- Erkundigen Sie sich in einem Baumarkt oder ggf. bei einem Schädlingsbekämpfer nach geeigneten Möglichkeiten zur Rattenbekämpfung.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ihr Ordnungsamt

Altersjubilare

23.06.	Herr Jürgen Leubner	75 Jahre
25.06.	Herr Hans Carl	85 Jahre
27.06.	Frau Hildegard Traut geb. Klein	85 Jahre
27.06.	Herr Heinz Woelki	80 Jahre
27.06.	Frau Jadwiga Rothmer geb. Isajczuk	75 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



Foto: <Keine überschneidende Verknüpfung>

Öffentliche Einrichtungen

Neubürger-Fahrradtour 2024

im Rahmen der  **STADTRADELN** Aktion

Bürgermeister Dr. Ralf Göck lädt alle neuen Mitbürger und Mitbürgerinnen ganz herzlich zur

Neubürger-Fahrradtour

am

Samstag, 06.07.24, 10.30 Uhr

ein. Alle Neubürger/innen, die seit April 2023 in Brühl wohnen und jene, die letztes Jahr nicht teilnehmen konnten, haben die Möglichkeit, Brühl radelnd kennenzulernen. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Bürgermeister im Hort am Turm an der Jahnschule startet die Fahrradtour Richtung Kompostlager und Hort-Außengarten und führt weiter zum Mehrgenerationen-Spielplatz und zum Endpunkt am Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V. Dort findet gegen ca. 13.00 Uhr der gemütliche Ausklang mit einem kleinen Imbiss statt.

Anmeldung unter: sandra.kosel@bruehl-baden.de



Brühl ist vom 23. Juni – 13. Juli 2024 wieder beim STADTRADELN dabei



Brühl nimmt dieses Jahr zum 7. Mal, gemeinsam mit allen 54 Kommunen aus dem Rhein-Neckar-Kreis, bei der mittlerweile sehr beliebten deutschlandweiten Aktion teil. „Damit soll wieder gemeinsam ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz und zur Förderung des Radverkehrs in der Region geleistet werden“, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck. „Innerhalb des Aktionszeitraums vom 23.06. – 13.07.2024 wollen wir gemeinsam erneut möglichst viele Fahrradkilometer für die Gemeinde Brühl sammeln.“ Es stimme zuversichtlich, so Klimaschutzmanagerin Birgit Sehls, dass Mitte Juni bereits 200 Radlerinnen und Radler in 23 Teams angemeldet sind.

Diesmal laden Bürgermeister und Gemeinderat zu einer **Abschlussfahrt** ein – am **Samstag, dem 13. Juli 2024 um 11:00 Uhr** ab dem hinteren **Rathausparkplatz** in Brühl sind alle herzlich eingeladen. Die Radtour wird in diesem Jahr beim Sportpark Süd enden. Nähere Informationen zur Abschlussveranstaltung werden von der Gemeindeverwaltung rechtzeitig in der Brühler Rundschau bekannt gegeben. Eine Anmeldung zum STADTRADELN ist bereits möglich und kann für alle Radelnden, die im letzten Jahr teilgenommen haben, unter der gleichen Benutzerkennung durchgeführt werden.

Alle Infos zur Registrierung, zum Online-Radkalender, Ergebnisse und vieles mehr unter www.stadtradeln.de. Bei Fragen stehen Ihnen Frau Sehls und Frau Rheude gerne zur Seite.

Kontakt Daten:

Birgit Sehls, Bürgermeisteramt Brühl
Klimaschutzmanagement
Hauptstraße 1, 68782 Brühl, Tel.: 06202 2003-96
E-Mail: stadtradeln@bruehl-baden.de
Katja Rheude, Bürgermeisteramt Brühl
Kulturbeauftragte
Hauptstraße 1, 68782 Brühl, Tel.: 06202 2003-58
E-Mail: stadtradeln@bruehl-baden.de

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.

STADTRADELN für die Kommune

Links und rechts am Rhein



Team:		
Name:		
Telefonnummer		
Datum:	Fahrtziel:	gefahrte km:
23.06.		
24.06.		
25.06.		
26.06.		
27.06.		
28.06.		
29.06.		
30.06.		
01.07.		
02.07.		
03.07.		
04.07.		
05.07.		
06.07.		
07.07.		
08.07.		
09.07.		
10.07.		
11.07.		
12.07.		
13.07.		
GESAMTKILOMETER		

Bitte geben Sie Ihren Teilnahmeabschnitt
bis zum **22.07.2024** im Rathaus ab



Ich willige ein, dass mein Name und meine gefahrenen Kilometer bei den STADTRADELN-Ergebnissen für andere Teammitglieder einsehbar sind.

Die Aktion „STADTRADELN“ geht
am 23. Juni los und endet am 13. Juli
Weitere Informationen unter: www.stadtradeln.de/rhein-neckar-kreis/

Klimaschutz

Einladung zum Start der Brühler Klimaschutz-Kampagne am 26. Juni

Zum Start der Brühler Klimaschutz-Kampagne zeigt die Gemeinde öffentlich im Rathaus, wie sie jetzt weiter in die Klimaschutz-Offensive gehen wird. „Im Rahmen der Vorstellung einer bunten Kampagne soll deutlich werden, dass Bürgerinnen und Bürger beim Thema Klimaschutz weiterhin Unterstützung finden und auch profitieren können“, lädt Bürgermeister Dr. Ralf Göck alle Interessierten ein. Insbesondere freut er sich, mit MVV-Vorstand Dr. Hansjörg Roll, Brühls Energieberater Dr. Thomas Fischer sowie Peter Kolbe von der KLiBA auch drei für die Klimaschutz-Offensive wichtige Akteure vor Ort begrüßen zu dürfen. Im Anschluss an die Kampagnen-Vorstellung können sich die Teilnehmenden sowohl untereinander als auch mit den Gästen in lockerer Atmosphäre zum Thema austauschen.



Foto: Verwaltung

Zum Kampagnen-Start am Mittwoch, 26. Juni 2024 um 18.00 Uhr im großen Sitzungssaal im 2.OG des Brühler Rathauses, Hauptstraße 1, erwartet alle Anwesenden eine kleine Überraschung. Die Gemeindeverwaltung bittet alle interessierten Menschen um eine unverbindliche Anmeldung bis zum 24. Juni bei der Klimaschutzmanagerin per E-mail unter birgit.sehls@bruehl-baden.de oder telefonisch unter 06202 2003-96.

Einladung zu den nächsten Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft Klimaschutz



AG Erneuerbare Energien:
Montag, **24. Juni 2024**
um **17.30 Uhr** im **Rathaus**

AG Nachhaltigkeit:
Mittwoch, **10. Juli 2024**
um **18.00 Uhr** im **Rathaus**

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Brühl und Rohrhof sind herzlich eingeladen, aktiv am Klimaschutz mitzuarbeiten und sich zum Thema „Gemeinsam nachhaltigen Klimaschutz in Brühl gestalten“ in den Arbeitsgruppen zu engagieren. Für Fragen und Anmeldung steht Ihnen die Klimaschutzmanagerin Birgit Sehls (Telefon 06202 2003-96, E-Mail: birgit.sehls@bruehl-baden.de) gerne zur Verfügung.

„Energiesparkommissar“ Carsten Herbert kommt nach Brühl
Energiesparen ist das Thema der Stunde, der Informations- und Beratungsbedarf ist riesig. Energiesparen, das ist Carsten Herberts Mission. Als Gründer und Geschäftsführer eines Ingenieurbüros kümmert sich Carsten Herbert, Diplom-Bauingenieur (FH), seit rund 20 Jahren ausschließlich um Energieberatung und die energetische Begleitung von Bauprojekten. Energiesparen und Klimaschutz sind seine Mission, für deren Vermittlung er sich und andere begeistert.

Als „ENERGIESPARKOMMISSAR“ erklärt er alle wichtigen Fragen rund ums Energiesparen und gibt teils überraschende Tipps und Ratschläge. Der Bauingenieur ist auf das Thema Energieeffizienz in Gebäuden spezialisiert und vermittelt als „ENERGIESPARKOMMISSAR“ das Einmaleins des Energiesparens verständlich und anschaulich. „freut sich Hans Kasper von der Brühler Klimaschutz Arbeitsgemeinschaft „Erneuerbare Energien“, der die Idee zu der Veranstaltung hatte, und den sowohl die Mitglieder der ehrenamtlich tätigen Arbeitsgemeinschaft als auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck, Haupt- und Ordnungsamtsleiter Jochen Ungerer und Klimaschutz-Managerin Birgit Sehls unterstützen. Carsten Herbert zeigt, wie und wo die Wärme in Gebäuden verloren geht und welche Möglichkeiten man hat, Wärmeverluste zu reduzieren. Und klar, er räumt auch mit einigen Energiespartmythen auf.



Foto: allentertainment

In seinem kurzweiligen Vortrag am **16. Oktober um 19.00 Uhr in der Festhalle in Brühl** wird Carsten Herbert auf die besonderen Herausforderungen reagieren, die sich bei der Frage stellen, was und in welcher Reihenfolge zu tun ist, um ein Wohnhaus fit für die Zukunft zu machen. Der Spiegel-Bestseller-Autor wird außerdem im Rahmen der Veranstaltung über das komplexe Thema Wärmepumpe im Altbau, Energetische Sanierung unterhaltsam und unabhängig informieren sowie das Gebäudeenergiegesetz (GEG) beleuchten.

Die Veranstaltung ist für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenfrei. Eintrittskarten können sowohl telefonisch unter 06202 2003-0 bestellt und kostenfrei im Rathaus abgeholt als auch unter www.bruehl-baden.reservix.de (gegen eine geringe VVK-Gebühr) bestellt werden.

Photovoltaik-Infostand der AG Erneuerbare Energien

Am Freitag, den **5. Juli 2024** wird die AG Erneuerbare Energien von **17.00 bis 18.00 Uhr** mit einem Infostand zum Thema **Photovoltaikanlagen/Balkonkraftwerke** im **Foyer der Festhalle** (Hauptstraße 2, 68782 Brühl) präsent sein. Zu Beginn der Veranstaltung wird es eine 20-minütige Einführung ins Thema geben. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich dort zum Thema informieren und ein Balkonkraftwerk vor Ort besichtigen.

Energiespartipp: Eiszeit für kühlende Energiefresser



Bis zu einem Fünftel des Stroms fließt in einem deutschen Haushalt in die Kühl- und Gefriergeräte. Wie viel Energie tatsächlich verbraucht wird, hängt von der Wärme ab, die

ins Innere des Gerätes gelangt, und dann unter Energieverbrauch wieder nach außen transportiert werden muss. Sie können viel dafür tun, dass der Energieverbrauch Ihres Kühl- und Gefrierschranks nicht unnötig in die Höhe klettert:

- Kühlende Geräte sollten nicht neben einen Herd, in die Sonne oder neben einen Heizkörper gestellt werden.
- Heiße oder warme Speisen wandern nur vollständig abgekühlt in den Kühl- oder Gefrierschrank. Die Lebensmittel vorher abdecken oder gut verpacken, denn das Wasser aus dem Essen kondensiert im Gerät und bildet eine Reifschicht. Je dicker dies ist, desto höher ist der Energieverbrauch des Gerätes.
- Im gut sortierten Kühlschrank finden sich gesuchte Lebensmittel rasch. Die Tür wird folglich schneller geschlossen. Dadurch bleibt feuchtwarmer Außenluft eher draußen und kann nicht im Gerät gefrieren.
- Im Allgemeinen reichen im Kühlschrank 7 Grad, im Gefrierschrank minus 18 Grad Celsius völlig aus. Tieferen Temperaturen erhöhen unnötig den Stromverbrauch.
- Urlaubszeit? Auch der Kühlschrank kann dann Pause machen: auf niedrigster Stufe oder besser ganz aus. Bei abgeschaltetem Gerät sollte unbedingt die Tür offen stehen bleiben, sonst können Schimmelpilze im Kühlschrank wachsen.

Bei einer anstehenden Anschaffung von Kühlgeräten sollten stets die Effizienzklassen beachtet werden. Folgendes Beispiel zeigt den Kostenvergleich beim Kauf eines 140-Liter-Standgerätes mit verschiedenen Effizienzklassen im mittleren Preissegment:

	B	D
Anschaffung	420 €	300 €
Energieverbrauch	62 kWh/a	118 kWh/a
Energiepreis	0,31 €/kWh	0,31 €/kWh
Energiekosten	19,22 €/a	36,58 €/a
Gesamtkosten nach 15 Jahren	708 €	849 €

Sollten Sie die Energieklasse Ihres Kühlschranks nicht kennen, können Sie diesen mit einem Strommessgerät feststellen. Dieses kann kostenlos bei der KLiBA ausgeliehen werden.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Dr. Thomas Fischer – für Sie kostenfrei und unverbindlich. Interessierte können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Brühl, Hauptstraße 1, alle zwei Wochen donnerstags, zwischen 15:30 und 17 Uhr. Bei kurzen Fragen schreiben Sie uns gerne eine Nachricht über WhatsApp unter der Nummer: +49 151 47081113.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



**BENUTZE DEN
MÜLLEIMER**
DENKT AN DIE UMWELT

Partnerschaft

Unser Austausch in Frankreich



Schüleraustausch 2024

Foto: Schorr

Es war der 24.04.2024, als wir, die Schüler der Marion-Dönnhoff-Realschule (Mdrs), einen Austausch nach Frankreich hatten. Es war nach langer Zeit wieder der erste richtige Austausch zwischen Brühl und Ormesson-sur-Marne. Wir hatten eine dreistündige Zugfahrt vor uns, wo wir uns auf unsere Austauschschüler vorbereitet hatten. Jeder von uns hatte seine Geschenke für die Gastfamilie bereit, außerdem war ein wenig Aufregung dabei. Als wir in Paris ankamen, wurden wir von unseren Gastfamilien aufgenommen und nach Hause gebracht. Wir waren nicht wirklich auseinander, denn alle haben nur ein paar Meter oder Kilometer auseinander gewohnt. Wir hatten am 25.04.2024 einen Tag an der Schule. Am Morgen sind alle entweder hingelaufen oder wurden gefahren. Die Schule war sehr groß, sodass wir alle die Angst davor hatten, uns zu verlaufen. Wir mussten am Morgen erst einmal auf dem Pausenhof auf die Lehrer warten, damit sie uns abholen. Danach sind alle nacheinander reingelaufen. Ebenfalls mussten wir vor dem Klassenzimmer in Zweierreihen stehen, unsere Lehrer begrüßen und auf unsere Plätze gehen.

Die Lehrer waren sehr lieb, sie haben versucht, sich irgendwie mit uns zu verständigen, manche Lehrer konnten sogar perfekt Englisch oder Deutsch. Wir haben in jedem Unterricht leise zugehört und versucht, etwas zu verstehen. Am Mittag hatten wir unser Pausenessen, das sehr viel und sehr lecker war. An unserem zweiten Tag an der Schule durften wir sogar am Matheunterricht teilnehmen und haben Aufgaben bekommen. Wir waren zu 7. an der Schule als deutsche Schüler, aber wurden aufgeteilt, drei in die eine Klasse und vier in die andere Klasse. Nach der Schule haben wir was mit unseren Gasteltern oder mit den Freunden unternommen. Wir hatten jedoch an unserem zweiten Schultag einen Ausflug in den Park für ein Picknick, viele haben Fußball gespielt, andere sind geklettert oder haben miteinander geredet. Als alle bis abends zusammen waren, mussten wir wieder nach Hause. An unserem vorletzten Tag haben wir einen großen Ausflug nach Paris gemacht. Wir wurden von unseren Gastfamilien an den Bahnhof Sucybonneul gefahren und haben uns dort getroffen. Wir sind mit der Bahn in verschiedene Städte gefahren und haben uns dort umgesehen. Wir waren im Museum Grévin in Paris. Im Museum waren berühmte Leute als Wachsfiguren dargestellt. Wir hatten eine Aufgabe zu erledigen im Museum. Und zwar wurde die wichtige Kette von einem Dieb im Museum gestohlen. Unsere Aufgabe war es, die Kette zu finden. Als wir uns umsahen, hatten wir die Kette in der Hand vom Dieb gesehen, doch als er uns erschreckte, sind wir aus Schreck davongelaufen. Als alle ihre Museumstour beendet hatten, sind wir weitergelaufen. Wir haben, um zu entspannen, ein Picknick auf dem Champs de Park gemacht.

Alle haben miteinander geredet und alle haben ihr Essen geteilt. Anschließend haben wir eine Tour durch Paris gemacht, wir haben die Louvre Pyramide erkundet und eine kleine Shopping-Tour gemacht. Wir durften zu 3.-5. rumlaufen und uns, wenn wir wollten, Sachen kaufen. Als wir wieder am Treffpunkt waren, ging es wieder weiter. Wir hatten Croissants bestellt und haben sie gegessen. Manche mit Schokolade, manche ohne. Schließlich waren wir an der Zeremonie des Wiederauflebens des ewigen Feuern der unbekannten Soldaten unter dem Triumphbogen. Wir haben uns die Zeremonie ein wenig angeguckt und haben dann beschlossen, noch an den Eiffelturm zu gehen. Alle haben Bilder gemacht und ein Gruppenbild durfte natürlich nicht fehlen! Gegen abends sind wir dann wieder zurück nach Ormesson gefahren. Wir wurden wieder von unseren Gasteltern aufgenommen. Manche haben beieinander übernachtet, ein Familienessen gemacht oder auch anderes. An unserem Abreisetag, den 28.04.2024, wurden wir an den großen Bahnhof in Paris gefahren. Die Eltern haben miteinander geredet und wir haben von unseren Austauschschülern Geschenke bekommen. Manche etwas zu trinken und zu essen, andere z. B. einen Schlüsselanhänger. Wir haben uns herzlich bei allen bedankt und verabschiedet, schließlich haben wir uns wieder auf den Weg zurück nach Mannheim gemacht.

Ceylin

Haus der Kinder

Erdbeertage

Die Erdbeertage, die vom 11. bis 13. Juni in der Kita „Haus der Kinder“ stattfanden, waren ein voller Erfolg. An drei aufeinanderfolgenden Tagen wurden den Kindern verschiedene leckere Erdbeerspezialitäten angeboten, die auf große Begeisterung stießen.

Am Dienstag, den 11. Juni, starteten wir mit einem frischen Erdbeerjoghurt. Der Essbereich war passend dekoriert und die Kinder genossen den fruchtigen Snack sichtlich.

Am nächsten Tag, Mittwoch, den 12. Juni, wurde den Kindern Erdbeermilch serviert. Die süße, erfrischende Milch war ein weiterer Hit unter den Kleinen. Den Abschluss bildete am Donnerstag, den 13. Juni, eine besonders köstliche Leckerei: warme Waffeln mit frischen Erdbeeren. Auch an diesem Tag war die Dekoration dem Thema entsprechend gestaltet, was zu einer fröhlichen Atmosphäre beitrug.

Zusätzlich zu diesen speziellen Angeboten durften die Kinder an allen drei Tagen frische Erdbeeren snacken, was ihnen viel Freude bereitete.

Ein besonderer Dank gilt dem Elternbeirat, der durch die Einnahmen aus den Kuchenverkäufen in der letzten Zeit die Erdbeeren beim Edeka Embach kaufen konnte. Ohne die Unterstützung des Elternbeirats wäre diese Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Die Erdbeertage zeigten einmal mehr, wie viel Spaß und Genuss gemeinsame Aktivitäten in der Kita bringen können. Wir freuen uns bereits auf die nächsten kulinarischen Highlights und danken allen Beteiligten für ihr Engagement und ihre Unterstützung.



Foto: Sarah Seiderer

Lerne wie eine Meerjungfrau zu schwimmen



Tauche mit uns ein in die magische Welt der Meerjungfrauen
am 17.08.2024 im Freibad Brühl

Alter: ab 7 Jahren

Flossenverleih begrenzt
möglich

Um 10:00 Uhr und um 12:30
Uhr jeweils ein Kurs

Inklusive Unterwasserfotos
als Erinnerung

Dauer ca. 1,5 h

Für Anmeldungen und Fragen (E-Mail): mermaid@xyz.de

Alle Interessierten ab 7 Jahren, auch Erwachsene, sind herzlich willkommen.

Sicheres Schwimmen ist Voraussetzung!

Preis: 40 € inklusive Schwimmbadeintritt und Unterwasserfotos

Angebote der Jugendmusikschule Brühl:



Elementarbereich:

- Eltern-Kind-Gruppe (1,5 – 4 Jahre): montags, dienstags oder donnerstags
- Musikalische Früherziehung (4 – 6 Jahre): montags oder donnerstags
- Orff-Spielkreis (1.+2. Klasse): montags oder donnerstags

Instrumentalbereich:



- Blockflöte: montags
- Querflöte: montags
- Oboe: mittwochs
- Klarinette: montags oder mittwochs
- Trompete: mittwochs oder freitags
- Posaune/Euphonium: dienstags
- Gitarre: mittwochs
- Klavier: montags oder freitags
- Akkordeon: montags, dienstags oder donnerstags
- Violine: dienstags
- Schlagzeug: montags oder freitags

Ensembles:



- Elementarblasorchester: freitags, 16.00 – 16.45 Uhr
Leitung: Volker Günther
- Panoramaorchester: montags, 18.00 – 19.00 Uhr
Leitung: Bernhard Vanecek
- Gitarrenensemble: mittwochs, 17.00 – 18.00 Uhr
Leitung: Philippe Wolter



Jugendmusikschule Brühl

Jahreskonzert

Samstag, 29.06.2024

16.00 Uhr

Festhalle Brühl

Es musizieren Schülerinnen und Schüler
der Jugendmusikschule Brühl und
der Musikschule Mannheim

ab ca. 17.15 Uhr
Instrumente zum Anfassen
und Ausprobieren

Eintritt frei!

„Fascinating Drums“ T. Huggens (1928-2006)	Panoramaorchester Leitg.: Bernhard Vanecek	„Komm, mein Pferdchen“ Volkslied	Orff-Spielkreis-Kinder aus Jahn- und Schillerschule Magdalena Scharf, Blockflöte Leitg.: Birgit Drath
🎵 Begrüßung	Birgit Drath, Außenstellen- leiterin	🎵 Grußwort	Dr. Ralf Göck, Bürgermeister
„God only Knows“ Beach Boys (Band)	Panoramaorchester Leitg.: Bernhard Vanecek	🎵 „Dancing in the Moonlight“ S. Kelly (*1943), arr. F. Parrino	Moritz Voss, Klavier
„The best of Queen“ F. Mercury (1946-1991)		🎵 „Hot Chili“ P. Wedgwood (*1947)	Emma Norris, Horn
„Eye of the Tiger“ J. Peterik (*1950), F. Sullivan (*1955)	Felix Keim, Klavier Christian Keim, Gitarre	„Menuett“ W. A. Mozart (1756-1791)	
🎵 „Die Kür am Hochseil“ M. Zimmermann (*1952)	Magdalena Scharf, Blockflöte Robert Sagasser, Viola da Gamba	🎵 „Rigaudon, Gavotte, Menuett“ Anonymus	Nele Franz, Estella Becker, Klarinette
🎵 Stücke aus d. Lehrbuch für Bläser- klasse	Louisa Burbank, Querflöte	„Duo F-Dur Andanté“ J. Haydn (1732-1809)	
🎵 „Norwegischer Tanz, Nr. 2“ E. Grieg (1843-1907)	MFE-Kinder aus 2 Kursen Leitg.: Birgit Drath	🎵 „Lachrimae“ J.: Dowland (1563-1626)	Thien-An Weinacker, Gitarre
🎵 „Konzert a-moll Nr.1 für Violine“ Allegro moderato J.-B. Accolay (1845-1910)	Charlotte Langlotz, Violine	🎵 „Sonate a-Moll für Flöte solo“ Poco Adagio, Allegro C. Ph. E. Bach (1714-1788)	Marlene Edler, Querflöte
🎵 „Vivaldis Gardenparty“, „Good News“ „Rocking Power“ M. Klaschka (*1963)	Eric Till, Lina Till, Lukas Wagner, Trompete	🎵 „Suite d-Moll“ S. Rachmaninoff (1873-1943)	Michelle Kontos, Klavier
🎵 „Aura Lee“ Traditionell, arr. Cees Hartog	Jakob Plieninger, Maxim Held, Florian Lindemann, Thien-An Weinacker, Gitarre		
„Nun ruhen alle Wälder“ H. Isaac (1450-1517), arr. Ph. Wolter	Leitg.: Philippe Wolter		
„Locro“ Philippe Wolter (*1980)			

Korrepetition: Valentin Humburger

Jahreskonzert der Jugendmusikschule Brühl

Am Samstag, den 29. Juni 2024, findet um 16 Uhr in der Festhalle Brühl das Jahreskonzert der Jugendmusikschule Brühl statt. Kinder und Jugendliche zeigen die große Bandbreite der musikalischen Ausbildung: von kleinen bis größeren Musikern, auf unterschiedlichsten Instrumenten und in verschiedenen Besetzungen. So wird in diesem Jahr das Panoramaorchester, unter Leitung von Bernhard Vanecek, das Konzert klangreich und fulminant eröffnen.

Das Panoramaorchester entstand aus der Kooperation der Jugendmusikschule mit der Brühler Bläserakademie. Hier musizieren junge Bläseschüler*innen der Jugendmusikschule und erwachsene Wiedereinsteiger gemeinsam mit Bläsern aus dem Musikverein 1929 Ketsch e. V. Auch die Jüngsten der Jugendmusikschule, alle sind im Alter zwischen 4 und 6 Jahre, werden mit einer besonderen Darbietung vertreten sein: Eine Geschichte wird mit Musik spielerisch erzählt.

Erstmals präsentieren sich die Orff-Spielkreis-Kinder, die die ersten Klassen der Jahn- und Schillerschule besuchen. Sie zeigen ihr Können auf Glockenspiel, Xylophon und Metallophon gemeinsam mit einer Blockflötenschülerin.

Natürlich erklingen auch alle anderen Instrumente: Klavier, Gitarre, Horn, Trompete, Oboe, Klarinette, Akkordeon ... Es wird ein abwechslungsreiches, buntes Programm geboten, denn neben den vielen verschiedenen Instrumenten zeigen die Schüler*innen, wie facettenreich Musik sein kann: Werke aus den verschiedensten Epochen werden zu hören sein.

Wie im letzten Jahr erstmals erfolgreich gestartet, wird auch in diesem Jahr nach dem Konzert für alle musikinteressierten Kinder und Jugendliche, die noch nicht IHR Instrument gefunden haben, die Möglichkeit bestehen, selbst Instrumente auszuprobieren. Alle Blasinstrumente, die Tasteninstrumente, die Zupf- und Streichinstrumente kann man eigenhändig, live und persönlich ertasten, ergründen und erproben.

Experimentierfreudige Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, diese einmalige Chance des Ausprobierens zu nutzen.

Die Jugendmusikschule freut sich auf alle begeisterten Kinder und Jugendliche, die zunächst lauschen wollen und anschließend selbst ein Instrument ausprobieren möchten.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei!

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Demnächst in der VHS

Praxiskurs: Effektiver Umgang mit dem Tablet Für Tablets mit Android-Betriebssystemen

Faszination mobile Kommunikation: Mit einem Tablet-PC steht das Internet auch unterwegs zur Verfügung und ist einfach und sicher zu bedienen. Nicht nur junge Menschen schätzen diese Möglichkeit zur Kommunikation und Information bei Reisen, Sprachen, Wandern, Musik, Fotografie, Lesen, Gesundheit, Navigation und vielem anderen. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer ihr Tablet besser kennen.

Was sind Apps, wie finde ich die richtigen und wie bekomme ich sie auf mein Gerät? Wie organisiere ich meine Apps, damit ich optimal damit arbeiten kann?

Teilnahmevoraussetzung: Angemeldet bei Google (Google-Konto). Der Kurs ist nicht geeignet für Besitzer eines iPad von Apple.

2 x mittwochs, ab 03.07., 18.30–20.45 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 2. Juli

Digital-Stammtisch Juli:

„Bus, Bahn und Taxi mit dem Smartphone planen“

Bitte Laptop, Smartphone, iPhone oder iPad mitbringen, da an den eigenen Geräten geübt wird.

Mittwoch, 03.07., 15–16.30 Uhr im Seniorenwohnen Schüttele-Lanz-Park in Brühl

Tageskasse

Präsentieren mit PowerPoint 2019/2021

Kursinhalt: Die Benutzeroberfläche von PowerPoint, neue und verbesserte Funktionen im Überblick; Erstellen einer neuen Präsentation, Präsentationen auf verschiedene Arten anzeigen, Dateien speichern, öffnen und drucken, Umgang mit Formatierungswerkzeugen, Arbeiten mit Folienlayouts, Präsentationen automatisch vorführen (Bildschirmshow). Teilnahmevoraussetzungen: Kenntnisstand des Kurses „EDV-Basiswissen“.

3 x mittwochs, ab 03.07., 18–21 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 1. Juli

Workshop Fotografieren mit der „fliegenden Kamera“

Fliegende Kameras, auch Drohnen genannt, verbreiten sich in der Fotografie und im Film immer mehr. Sie erlauben Perspektiven und Blickwinkel, die bisher nur mit großem Aufwand möglich waren.

In diesem Workshop erhalten die Teilnehmer einen ersten Eindruck und Überblick über diese relativ neue Kameraklasse. Worauf sollte man achten, bevor man eine Drohne das erste Mal fliegen lässt und wie steuert man eigentlich so ein Fluggerät? In diesem Kurs werden die wichtigsten Schritte gezeigt und auch viele Fragen zur Technik und zum wichtigen Flugrecht beantwortet. Es stehen außerdem zwei Drohnen leihweise zum Üben bereit. Ansonsten bitten die die eigene Drohne mitbringen.

3 x donnerstags, ab 04.07., 18–21 Uhr

Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Anmeldung bis 2. Juli

Waldbaden – sich mit der Natur verbinden

Den Hochsommer spüren

Waldbaden ist mehr als nur ein Trend. Viele Menschen haben den Wald als Erholungsort und Ort der Verbundenheit mit der Natur neu für sich entdeckt. Denn die Natur mit ihren Rhythmen ist zu jeder Jahreszeit eine gute Lehrmeisterin. Diese Rhythmen sind gut für unser Wohlbefinden, geben Struktur und lassen dennoch Weite und Freiheit. Der achtsame Spaziergang hat positive Einflüsse auf unser Wohlbefinden und regt die Abwehrkräfte im menschlichen Körper an, beides wissenschaftlich nachweisbar. Der Wald als Schadstofffilter schenkt uns besonders reine Luft und lässt uns gut durchatmen. Bei unserem Spaziergang wird der Atem durch angeleitete, leicht nachvollziehbare Übungen angeregt, vertieft und bewusster. Im achtsamen, teils stillen Gehen „erden“ wir uns. Kopf und Körper fühlen sich freier und Entspannung stellt sich ein. Achtsamkeit vertieft das Erleben im gegenwärtigen Moment, kann Gedankenkreisläufe stoppen. Unser achtsamer Spaziergang schenkt neue Impulse und einen neuen Blick auf das Leben. Ein passendes Gedicht und kleine Ausführungen zur Landschaftskultur runden unsere Tour ab.

Freitag, 05.07., 19–20.30 Uhr

Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Anmeldung bis 2. Juli

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Brühl
www.bruehl-baden.de
buergemeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Dr. Ralf Göck,
Hauptstr. 1, 68782 Brühl, o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH &
Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

GEMEINDEBÜCHEREI BRÜHL



Neue Bücher warten auf Ihre Ausleihe

Diese Woche stellen wir Ihnen eine Auswahl unserer neuen Reiseführer vor:

- „Die 100 schönsten Radtouren auf allen Kontinenten: Vom Bodensee bis nach Tasmanien“ (Dorling Kindersley Reiseführer)¹: Die Welt auf dem Fahrrad zu erkunden ist Freiheit pur! Schwingen Sie sich auf den Sattel und entdecken Sie mit diesem einzigartigen Radreisebuch 100 schöne Fahrradtouren rund um den Globus: Vom vielseitigen Bodenseeradweg über die Alpe d'Huez bis zum Point Reyes Loop in Kalifornien. Atemberaubende Fotos, fesselnde Tourenbeschreibungen, anschauliche Karten, Höhenprofile und hilfreiche Tipps bereiten Sie optimal vor auf Ihr unvergessliches Abenteuer auf zwei Rädern.
- „Kunth Happy Weekend: 1 Jahr – 52 Ziele in ganz Europa“ (Kunth Reise-Inspiration)²: Unvergessliche Wochenenden in den Traumstädten und -regionen Europas: In diesem Buch werden 52 Top-Destinationen vorgestellt. Die Auswahl richtet sich dabei nach Saison und orientiert sich an Festivitäten, Veranstaltungen oder klimatischen Besonderheiten. Neben der Vorstellung von Sehenswürdigkeiten gibt es Hotel-, Restaurant-, Shopping-, Nachtleben- und Ausflugsziele-Tipps. Zudem werden besondere Erlebnisse präsentiert, die die jeweilige Stadt oder Region auszeichnen und in deren ureigene Atmosphäre eintauchen lassen.
- „Kompass Wanderführer Odenwald, 60 Touren mit Extra-Tourenkarte“³ (Kompass Wanderführer) von Elke Haan: Der Odenwald lockt mit dichten Wäldern, romantischen Tälern und historischen Stätten. Wanderer erleben die Naturverbundenheit dieser Region zwischen Baden-Württemberg und Hessen. In diesem Wanderführer finden Sie von Kompass-Experten erwanderte Touren. Jede Tour ist dabei mit einem Höhenprofil und Kartenausschnitt versehen. Daneben gibt es Ausflugs- und Übernachtungs-Tipps. Eine Extra-Tourenkarte unterstützt Sie bei der Tourenauswahl. Dazu gibt es inklusive die GPS-Daten der Touren zum Download. Wir wünschen viel Spaß bei der Wanderung.

Aktuelle Neuerscheinungslisten auf der Bücherei-Website

Die aktuellen Neuerscheinungslisten finden Sie auf der Website der Bücherei unter der Rubrik „Aktuelles“. Dort können Sie ebenfalls alle rückliegenden Neuerscheinungslisten des Jahres 2023 einsehen.

Ausgesonderte Medien zum kostenlosen Mitnehmen

Diese finden Sie in den blauen Schränken im Erd- und Obergeschoss. Bedienen Sie sich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:

Mo: 10-12 Uhr u. 14-18 Uhr

Mi: 12-19 Uhr

Fr: 9-12 u. 14-17 Uhr

Literaturverzeichnis

¹ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2024): „Die 100 schönsten Radtouren auf allen Kontinenten“. URL: <https://www.buecher.de/artikel/buch/die-100-schoensten-radtouren-auf-allen-kontinenten/62043594/>, zuletzt abgerufen am 18.06.2024

² buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2024): „Kunth Happy Weekend“. URL: <https://www.buecher.de/artikel/buch/kunth-happy-weekend/50382768/>, zuletzt abgerufen am 18.06.2024

³ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2024): „Kompass Wanderführer Odenwald“. URL: <https://www.buecher.de/artikel/buch/kompass-wanderfuehrer-odenwald-60-touren-mit-extra-tourenkarte/63896878/>, zuletzt abgerufen am 18.06.2024



Mitteilungen anderer Behörden

Landratsamt

Kulturaustausch

Rhein-Neckar-Kreis in Weixdorf präsent

Zu einer Drei-Städte-Kultur-Reise waren Kreisräte – darunter auch Dr. Ralf Göck – zusammen mit Landrat Stefan Dallinger aufgebrochen. Ziel der Busreise waren drei Partnerorte von Kommunen aus dem Rhein-Neckar-Kreis. So fuhr die Delegation in die Partnerstädte von Neckargemünd in Tschechien, Jindřichov Hradec, von Wiesloch in Polen Zabkowice Slaskie und zum Schluss in den Brühler Partnerort in Sachsen, das schöne Weixdorf als Stadtteil von Dresden, um für den kulturellen Austausch zu werben. In jeder der besuchten Gemeinden spielte das „Rhein-Neckar Jazz Orchester“ ein Konzert und es gab Begegnungen mit den Gastgebern und Besichtigungen zur Stadtgeschichte.

„Rhein-Neckar Jazz Orchester“ als musikalische Botschafter

Das Ensemble des Kreises wurde Anfang 1993 von Karl-Heinz Schäfer, Saxofonist und ehemaliger stellvertretender Musikschulleiter der Musikschule Weinheim, als „Big Band der Musikschule Badische Bergstraße Weinheim“ gegründet. Nach 25 Jahren an der Spitze der Band übergab Schäfer die musikalische Leitung im Jahr 2018 an Jochen Welsch. Im Zuge einer Neuformierung wurde die Band in einen eingetragenen Verein überführt und in „Rhein-Neckar Jazz Orchester“ umbenannt. Es repräsentiert den Landkreis und die Metropolregion Rhein-Neckar als musikalischer Botschafter in ganz Europa. In den drei Partnerkommunen trat das Jazzorchester, bestehend aus 18 Musikern und Sängerin Isabel Haist, mit einem neuen und abwechslungsreichen Programm auf.

Vielseitige Jazz-Performance in Partnerstädten

Die Band zeichnet sich stilistisch durch ein stimmiges musikalisches Konzept und ein breites Repertoire aus. „Das Konzert markiert einen Höhepunkt der guten Zusammenarbeit zwischen Weixdorf, dem Rhein-Neckar-Kreis sowie der Gemeinde Brühl, mit der wir bereits seit Langem durch eine enge Partnerschaft verbunden sind“, stellte der Weixdorfer Ortsvorsteher Gottfried Ecke fest. Als Kooperationsprojekt im Rahmen einer Tournee fanden vor dem Auftritt in der Brühler Partnergemeinde bereits zwei Konzerte in Tschechien und Polen statt. „Hiermit bildet Weixdorf den krönenden Abschluss der Konzertreise“, freute sich Ecke. Das Repertoire umfasste klassische Big-Band-Stücke, orchestrale Arrangements sowie Kompositionen zeitgenössischer Künstler. Von Swing und Bebop über Fusion, Funk und Latin bis hin zur Moderne – das „Rhein-Neckar Jazz Orchester“ präsentierte eine vielseitige Auswahl, die die gesamte stilistische Bandbreite des Jazz abdeckte.



Bürgermeister Dr. Ralf Göck (li.) dankte allen an der Vorbereitung Beteiligten und kündigt den Auftritt des „Rhein-Neckar Jazz Orchesters“ im Kulturtreff der Weixdorfer Partnergemeinde, dem „Dixie Bahnhof“, an. Der Auftritt dort war der Abschluss einer Tour der Mitglieder des Kreistags des Rhein-Neckar-Kreises durch drei Länder

„Wir freuen uns sehr, als Botschafter des Rhein-Neckar-Kreises nach Weixdorf und Osteuropa zu reisen und unser Publikum mit unserem neuen Programm zu begeistern“, bilanzierte auch der musikalische Leiter des Ensembles Jochen Welsch.

Kulturelle Verbindungen und Städtepartnerschaften

Doch zunächst ging es in die Partnerkommune von Neckargemünd, nach Jindřichov Hradec in Südböhmen – eine Partnerschaft, die 1996 offiziell besiegelt wurde. Die Stadt in einer wald- und wasserreichen Umgebung ist auch heute noch eine der schönsten Städte Südböhmens, wie auch der Brühler Bürgermeister Dr. Ralf Göck, der als Kreisrat an der Reise teilnahm, begeistert feststellte.

Besuch in Brühls Partnergemeinde Weixdorf in Sachsen

Weiter ging es ins polnische Zabkowice Slaskie, dem früheren Frankenstein, am östlichen Rand des Eulengebirges an der alten „Königsstraße“ zwischen Breslau und Prag. Die lebendige Städtepartnerschaft mit der Stadt Wiesloch besteht seit 1998, erfuhr die Reisegruppe.

In Weixdorf, seit 1993 Brühler Partnerstadt in Sachsen, fand das letzte Konzert des „Rhein-Neckar Jazz Orchesters“ in dem dort von einem Trägerverein betriebenen „Dixie Bahnhof“ statt. Seit 2003 finden in dem alten Bahnhof regelmäßig die unterschiedlichsten Veranstaltungen statt. „Bei uns gibt es Dixieland-, Folk-, Rock-, Jazz-, Boogie-Woogie- und Klassikmusik, aber auch Diavorträge und Lesungen“, verrät Jürgen Georges, Vorsitzender des Trägervereins. Der Bahnhof diene zudem als Galerie, in der in regelmäßigen Abständen bildende Künstler ausstellten. Dem Konzert mit den Musikern des Rhein-Neckar-Kreises ging ein Grillnachmittag für Musiker und die mitgereisten Kreisräte aus allen Fraktionen voraus. Mit dabei waren natürlich Ortsvorsteher Gottfried Ecke und seine Ehefrau Petra. Auch der Dresdner Bürgermeister Jan Pratzka, zuständig für Wirtschaft, Digitales, Personal und Sicherheit, kam dazu.



Beim geselligen Grillfest in Weixdorf unterhalten sich Christine und Stefan Dallinger (v. l.) Bürgermeister Dr. Ralf Göck, Weixdorfs Ortsvorsteher Gottfried Ecke und der Dresdener Bürgermeister Jan Pratzka
Fotos: Fotoclub Reflex Weixdorf

Austausch und Digitalisierung im Fokus

Gerade beim Thema Digitalisierung vereinbarten Stefan Dallinger, der damit im Landratsamt relativ weit ist, und Pratzka weitere Gespräche. An Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck gewandt, freute sich Pratzka über die lebendige Partnerschaft zwischen seinem Stadtteil und der Hufeisengemeinde. Sein Dank galt dabei genauso Ortsvorsteher Gottfried Ecke für sein Engagement, der in der Hufeisengemeinde ja sogar schon das Ehrenamt des Owwerkerweborscht bekleidet hat.

Im Konzertraum begrüßte Georges vom Trägerverein „Dixie Bahnhof“ insbesondere die 18 Jazz-Musiker und dankte den an der Organisation Beteiligten. Auch Gottfried Ecke freute sich über diesen musikalischen Leckerbissen, den der Rhein-Neckar-Kreis auf dieser Reise mitgebracht habe. Ralf Göck dankte, auch im Namen des Landrats, Jürgen Georges und Jürgen Zeidler vom „Dixie Bahnhof“ für die gute, gemeinsame Vorbereitung dieses Gastspiels und dem Ortsvorsteher Gottfried Ecke außerdem für die freundschaftliche Aufnahme. Da Ecke nicht mehr als Ortsvorsteher kandidierte, dürfe er das Konzert durchaus als „unser Abschiedsgeschenk“ betrachten, so Göck, bevor Jochen Welsch und seine Musiker den weiteren Abend gestalteten.

Das Kreisjugendamt bietet am Freitag, 21. Juni, eine Informationsveranstaltung zum Thema Kindertagespflege im Landratsamt in Heidelberg an

Das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises lädt wieder zu einer kostenlosen Informationsveranstaltung zur Kindertagespflege ein. Diese findet am Freitag, 21. Juni, von 9.30 bis etwa 11 Uhr im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis (Kurfürstenanlage 38–40 in Heidelberg) im Sitzungssaal 5. OG statt.

Die kostenlose Infoveranstaltung richtet sich an interessierte Personen, die sich über die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater informieren wollen. An dem Vormittag wird ein erster Überblick über die rechtlichen, finanziellen und pädagogischen Rahmenbedingungen vermittelt sowie über die Möglichkeit der Qualifizierung in der Kindertagespflege informiert. Die Betreuung findet vorwiegend im Haushalt der Tagespflegeperson statt. Sie kann aber auch in anderen geeigneten Räumen oder im Haushalt der Eltern stattfinden.

Wer Kinder in Kindertagespflege betreuen will, benötigt grundsätzlich die Erlaubnis des Jugendamtes zur Kindertagespflege. Tageseltern sollen die Fähigkeit haben, auf die individuellen Bedürfnisse der ihnen anvertrauten Tageskinder einzugehen und sie altersentsprechend zu fördern. Geeignet sind Menschen, die sich durch ihre Persönlichkeit, Sachkompetenz und Kooperationsbereitschaft mit den Eltern und dem Jugendamt auszeichnen sowie über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen. Eine weitere Voraussetzung für die Tätigkeit und die Erteilung der Erlaubnis zur Kindertagespflege ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Qualifizierungskurs.

INFO: Anmeldungen für diese Informationsveranstaltung nimmt das Sekretariat unter der Telefonnummer 06221 522-1520 entgegen.

Gesundheitsamt gibt Tipps, wie man die Asiatische Tigermücke auch zu Hause wirksam bekämpfen kann / Einsatz von B.t.i ist unbedenklich

Die Sommermonate haben viele Annehmlichkeiten – Schwimmbad, Eis und Urlaub zum Beispiel. Eher lästig ist hingegen das vermehrte Auftreten von Stechmücken, die gerade nach einer Phase ergiebiger Regenfälle den Aufenthalt im Freien schnell unangenehm machen können. Einige Mückenarten wie die Asiatische Tigermücke stechen nicht nur in den Abendstunden, sondern bereits ab der Mittagszeit – ein unbeschwerter Aufenthalt im Garten ist damit kaum noch möglich. Neben der Belästigung durch die Stiche kann die Asiatische Tigermücke, von der es in der Region an unterschiedlichen Orten Populationen gibt, auch Krankheiten übertragen, teilt das Gesundheitsamt des Rhein-Neckar-Kreises mit, das auch für die Stadt Heidelberg zuständig ist.

„Das Risiko hierfür ist allerdings sehr gering“, erklärt Dr. Anne Kühn, stellvertretende Leiterin des Gesundheitsamts und unter anderem für den Infektionsschutz zuständig: „Damit sich Erreger von beispielsweise Chikungunya- oder Dengue-Virus in der Mücke vermehren können, muss jemand mit den Erregern im Blut einreisen; die Person muss dann gestochen werden und die Temperaturen müssen einen gewissen Durchschnitt erreichen. Das ist zwar nicht unmöglich, aber immer noch ziemlich unwahrscheinlich.“ Um dafür zu sorgen, dass es bei einer theoretischen Möglichkeit bleibt, werden in ganz Baden-Württemberg Maßnahmen zur Bekämpfung ergriffen. „Am Wetter können wir kurzfristig nichts ändern, und auch das Reisen werden wir den Menschen wohl kaum verbieten. Also konzentrieren wir uns auf den Faktor, den wir am ehesten beeinflussen können – die Ausbreitung der Tigermücke“, so Dr. Kühn weiter.

Hier kann jeder einen Beitrag leisten, in dem er zum Beispiel mögliche Brutstätten, also kleine stehende Wasseransammlungen, entfernt und die Bereiche, in denen Wasser länger steht – Regentonnen zum Beispiel – mit B.t.i. behandelt. Beim B.t.i.-Protein handelt es sich um ein natürlich vorkommendes Eiweiß aus *Bacillus thuringiensis* subsp. *israelensis*, das isoliert im noch unentwickelten Darm von Mückenlarven wirkt und sie gezielt abtötet. „Die oft geäußerte Sorge, dass der Einsatz von B.t.i zu negativen Auswirkungen auf die belebte Umwelt und den Menschen führt, ist inzwischen durch eine Vielzahl von Untersuchungen widerlegt.

Ich verstehe, dass viele erstmal skeptisch sind, wenn sie eine Substanz ins Wasser geben sollen, vor allem, weil im Internet unendlich viele Fehlinformationen zu finden sind, aber das B.t.i.-Protein ist gut untersucht und sicher. Ich habe selbst einen Garten, zwei Kinder und zwei Katzen und verwende B.t.i. für die Regentonne seit über drei Jahren ohne Bedenken“, so die Ärztin. Als weiteren Tipp empfiehlt sie, auf konsequenten Mückenschutz zu achten, wenn man aus einem Gebiet zurückkommt, in dem die Viren heimisch sind. Das sind unter anderem Südfrankreich, Italien und Spanien und längst nicht mehr nur die Tropen.

INFO: Mehr Informationen zur Tigermücke gibt es im Internet unter <https://www.gesundheitsamt-bw.de/lga/de/kompetenzzentren-netzwerke/arbo-baden-wuerttemberg/> sowie unter <https://tigermuecke-icybac.de/>

AVR

Informationen zur Abfallwirtschaft für Brühl

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Juli 2024

2-Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
3./17./31.	5./19.	10./24.	3./31.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel. 07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
5./19.	10./24.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Brühl-Ketsch

Gottesdienste und Termine

22.06., Samstag

14:30	St. Sebastian	Taufe von Clemens Demtröder und Anna Rapp
18:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe Gedenkgottesdienst

23.06., SONNTAG – 12. Sonntag im Jahreskreis

Ijob 38,1.8-11; 2 Kor 5,14-17; Mk 4,35-41		
10:30	St. Sebastian	Hl. Messe Gedenkgottesdienst
19:00	St. Maria	Abendgottesdienst in Schwetzingen / St. Maria (Dekan Lüttinger)

25.06., Dienstag – Geburt des Hl. Johannes d. Täufers

18:00	St. Sebastian	Hl. Messe zum Fest der Geburt Johannes d. Täufers
-------	---------------	---

28.06., Freitag – Hl. Irenäus, Bischof v. Lyon (um 202)

10:00	St. Sebastian	Segnungsgottesdienst mit den Schulkindern des Kindergartens St. Bernhard
17:30	Hl. Schutzengel	Rosenkranzgebet
18:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe

29.06., Samstag – Hl. Petrus und Hl. Paulus

18:00	St. Sebastian	Hl. Messe zum Fest Peter und Paul
-------	---------------	-----------------------------------

30.06., SONNTAG – 13. Sonntag im Jahreskreis

Weish 1,13-15; 2,23-24; 2 Kor 8,7.9.13-15; Mk 5,21-43		
10:30	St. Michael	Hl. Messe

Pfarrgemeinderatssitzung am 26.06.2024

Am **26.06.2024 um 20:00 Uhr** findet im **Kath. Pfarrheim Ketsch** die Pfarrgemeinderatssitzung statt.

Auf der Tagesordnung stehen Aktuelles aus der Kirchenentwicklung 2026/2030 mit Blick auf die Vollversammlung der Pfarrgemeinderäte im Juli in Hockenheim, Diskussion zu neuen Hinweisschildern über Gottesdienstzeiten an den Ortseingängen und Dekan Lüttinger informiert, wie es mit ihm ab September in der Kath. Kirchengemeinde Brühl-Ketsch weitergeht.

Interessierte Gäste sind willkommen.

M.F.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Pfarramt Brühl, Kirchenstr.1,

Telefon 71232, Fax 780421, E-Mail: bruehl@kbz.ekiba.de

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Mi., Fr. 9:30 – 12:00 Uhr

Do. 14:00 – 16:00 Uhr

Di. geschlossen

Termine mit Pfarrerin Börnig Tel. (9479529) und Pfarrer Demal (Tel. 72618) nach Vereinbarung.

Gottesdienste und Termine

Sonntag, 23. Juni – 4. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Ev. Kirche Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Demal

WOCHENSpruch (4. So. n. Trinitatis)

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Gal 6,2

Montag, 24. Juni

18:30 Uhr Gemeindezentrum Probe Kirchenchor

Dienstag, 25. Juni

15:00 Uhr Gemeindezentrum Besuchsdienstkreis

20:00 Uhr Gemeindezentrum Sitzung des Hauptausschusses

Mittwoch, 26. Juni

14:00 Uhr Gemeindezentrum Altentreff

19:00 Uhr Evang. Kirche Ökumenische Wochenandacht

20:00 Uhr Gemeindezentrum Probe Chor InTakt

Freitag, 28. Juni

14:00 Uhr Gemeindezentrum Café Vergissmeinnicht

17:00 Uhr KiGa Heiligenhag (Kellerräume) KirchenKids (7-12 Jahre)

Samstag, 29. Juni

08:00 Uhr Messplatz Brühl Gemeindeausflug 2024 zum Blühenden Barock nach Ludwigsburg

Treffpunkt | Abfahrt:

Unser Bus steht auf dem Messplatz nahe Lidl in Brühl, Schwetzingen Straße und fährt um 08:00 Uhr Richtung Ludwigsburg. Wir bitten alle Teilnehmenden spätestens um 07:50 Uhr vor Ort zu sein.

Sonntag, 30. Juni – 5. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Gelände des

Wassersportvereins Gottesdienst mit Taufe mit Pfr. Demal

Gemeindeausflug nach Ludwigsburg

Es ist so weit! – Am Samstag, dem 29.06.2024 starten wir mit dem Bus um 08:00 Uhr Richtung Ludwigsburg. Es ist wichtig, dass unser Bus pünktlich abfährt, da die erste Führung in Ludwigsburg bereits für 11:00 Uhr gebucht ist.

Wir bitten alle Teilnehmenden sowohl an Sonnenschutz und Regenschirm zu denken, damit wir für alle Eventualitäten gut gerüstet sind.

Wir freuen uns alle auf einen schönen Tag beim Blühenden Barock!



Feiern Rund um den Kirchturm



Pfarrfest

Sa 6. Juli 17⁰⁰ - 23⁰⁰
und
So 7. Juli 12⁰⁰* - 22⁰⁰

Sa ab 19 Uhr: Athi's Partyduo 

2024

Musikalischer Nachmittag am So
 So ab 17 Uhr: Musik mit Heinz Tippel

Essen und Trinken für jeden Geschmack

Veranstaltungsort:
 hl. Schutzengelkirche
 Hauptstr. 17, Brühl

Der Erlös des Pfarrfestes soll dazu dienen, Menschen in Not zu helfen und unsere Gebäude zu erhalten.

* Der Ausschank beginnt am Sonntag erst nach dem Gottesdienst

Ökumenische Nachrichten

Ökumenische Abendandacht zur Wochenmitte – Auf der Suche nach Stille

In der Unruhe unseres Alltags brauchen wir Zeiten der Sammlung und Stille. Wir sehnen uns nach einem Raum, um innere Ruhe zu finden, damit wir gestärkt in die restliche Woche gehen können. Einladend steht die Tür zu unserer kleinen Evangelischen Kirche in Brühl, Kirchenstraße, für Sie offen.

Hier finden jetzt wieder **jeden Mittwoch um 19 Uhr halbstündige Abendandachten** für alle Menschen, unabhängig von ihrer Konfession, statt. Zur Besinnung anregende Texte, leise Musik, Gebete, gemeinsames Singen sowie längere Zeiten der Stille sollen zur inneren Einkehr verhelfen und dazu, Gottes Nähe zu spüren.

Die Andachten werden abwechselnd von einzelnen Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde vorbereitet und gestaltet. Einmal im Monat wird die Andacht von Hauptamtlichen gehalten.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen – Ihr Abendandachtsteam



Nachbarschaftshilfe

Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 1 26 25 27

Hockenheimer Straße 3

Bürozeiten: Mo + Mi: 9.00 – 12.00 Uhr

Neue E-Mailadresse: nbh.bruehl@kbz.ekiba.de



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Gottesdienste und Termine

Sonntag, 23.06.2024,

18.30 Uhr, Gottesdienst mit Jürgen Rothe
evang. Kirche, Kirchenstr. 1, Brühl

Sonntag, 30.06.2024,

18.30 Uhr, Gottesdienst mit David Müller
evang. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3,
Brühl

Infos unter www.lkg-bruehl.de.



Parteien

CDU Brühl-Rohrhof

DANKE für Ihr Vertrauen

Wir bedanken uns herzlich bei all unseren Wählerinnen und Wählern, die der CDU Brühl/Rohrhof bei der Kommunalwahl 2024 ihre Stimme gegeben und uns damit ihr Vertrauen geschenkt und erneut zur größten Fraktion im Brühler Gemeinderat gemacht haben. Ebenso vielen Dank an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Schaukasten neu bestückt

Der CDU-Schaukasten gegenüber des Rathauses ist mit Informationen neu bestückt. Wenn Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, Ideen, Lob und/oder Kritik einbringen möchten, nutzen Sie gerne unseren Briefkasten unter dem Schaukasten.

Erste Bürger-Sprechstunde der neuen CDU-Gemeinderatsfraktion

Am Donnerstag, 11. Juli 2024 findet um 17:30 Uhr im CDU-Fraktionszimmer im Rathaus (2. Obergeschoss, hinteren Rathauseingang benutzen) die erste Bürger-Sprechstunde der neugewählten CDU-Gemeinderatsfraktion statt. Unsere bisherigen und bei der Wahl bestätigten Gemeinderäte Bernd Kieser, Hans Faulhaber, Nico Reffert und Wolfram Gothe stehen Ihnen an diesem Abend ebenso Rede und Antwort wie unsere neugewählten Gemeinderäte Gerhard Zirstein und Anne Fonje.

Freie Wähler Brühl-Rohrhof e.V.

Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung findet am Dienstag, 02.07.2024 um 19.00 Uhr, im Nebenzimmer der Vereinsgaststätte beim SV-Rohrhof in der Gartenstraße statt.
U. Calero

SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

Helferfest „Gänsweid“ am 29. Juni, 18 Uhr

Vorsitzender Gerrit Jürgensen lädt alle, die beim Auf- oder Abbau und während des Festes geholfen haben, zum Grillen in seinem Garten ein. Wer sich noch nicht angemeldet hat, bitte eine E-Mail an gerrit.juergensen@spd-bruehl-rohrhof.de

Vorstandssitzung am 11. Juli, 19.30 Uhr

Für die Planung des zweiten Halbjahres treffen sich die Vorstandsmitglieder am Donnerstag, 11. Juli, um 19.30 Uhr im SPD-Fraktionszimmer, Ratshof (hinterer Eingang).

Kinderferienprogramm „Kletterpark Kandel“ am 16. August

Wer als Helferin oder Helfer mitfahren möchte, meldet sich ebenfalls beim Vorsitzenden Gerrit Jürgensen, gerrit.juergensen@spd-bruehl-rohrhof.de.

Grüne Liste Brühl

Liebe Wählerinnen und Wähler der Grünen Liste Brühl,

wir danken Ihnen und Euch herzlich für das Vertrauen und die Stimmen bei der Gemeinderatswahl. Wir werden unsere Arbeit für ein lebenswertes, familienfreundliches, grünes und buntes Brühl fortführen. Wir freuen uns über Interesse an unserer Arbeit; Informationen finden Sie auf Facebook und auf www.grueneliste-bruehl.de

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl e. V. findet am Samstag, 20. Juli 2024 von 10 bis 13 Uhr statt (auf dem Messplatz Brühl hinter Lidl).

Folgetermine sind: 17. August 2024, 20. September 2024, 21. September 2024 (immer am 3. Samstag des Monats)

Haben Sie Fragen zum Thema Altpapier oder den weiteren Sammlungen? Schreiben Sie uns an info@grueneliste-bruehl.de.

FDP Ortsverband Brühl/Rohrhof

Dankeschön

Danke an alle Wähler und Wählerinnen für ihre Unterstützung!

AfD-Ortsverband Brühl und Rohrhof

Danke

Wir danken allen noch einmal recht herzlich, die mit ihrer Stimme dafür gesorgt haben, dass wir nun auch im Brühler Gemeinderat in Fraktionsstärke vertreten sind und natürlich danken wir auch zur Wiederwahl unseres Ortsvorsitzenden Ralf Jochen Meyer zum Kreisrat!

Unsere neu gewählten Gemeinderatsmitglieder besuchen am 22.06.2024 ihren ersten ganztägigen kommunalpolitischen Lehrgang bei der kommunalpolitischen Vereinigung in Hechingen, um auf die nun auf sie zukommenden Aufgaben besser vorbereitet zu sein!

Demnächst werden wir Sie zu einem Bürgerstammtisch einladen!

– Anzeige –



Foto: apinunin/iStock/Thinkstock



Vereine

Jahrgänge

Jahrgang 1934/35 „Weicher Kern“

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 27. Juni 2024, um 12.00 Uhr im Ristorante Peperoncino in Brühl.

Verein Wohneigentum Brühl, Rohrhof, Ketsch e.V.

**Einladung zur Gartenbegehung
Gärten im Klimawandel – Gärtnern für die Zukunft
Anpassung des Hausgartens an klimatische Veränderungen**
Referent: Sven Görlitz, Gartenberater des Verbands Wohneigentum

Wir erleben gerade gravierende klimatische Veränderungen, die uns vor große Herausforderungen stellen. Extremwetterereignisse wie Trockenheit, Hitze und Starkregen haben großen Einfluss auf unsere Gärten und unsere Wohngebiete. Es treten neue Schaderreger in den Gärten auf und treffen hier auf geschwächte Pflanzen. Hitzetage im Sommer bereiten sowohl den Gartenpflanzen als auch den Bewohnern Stress. Trockenheit sorgt für leere Wassertonnen und Zisternen, Thujahecken gehen ein, der Rasen vertrocknet und viele andere Pflanzen breiten sich aus. Doch was tun? Bei vielen Gärtnern macht sich Ratlosigkeit breit. Bei dieser Gartenbegehung gibt es viele Informationen und Lösungsmöglichkeiten zur Klimaanpassung des Gartens. Von einer angepassten Bodenbearbeitung, dem Umgang mit neuen Schaderregern, einer nachhaltigen Regenwassernutzung bis hin zur Gestaltung grüner Oasen mit geeigneten Pflanzen, an denen man sich auch an heißen Sommertagen gerne aufhält. Machen Sie Ihren Garten klimastabil!

• Am **Dienstag, dem 2. Juli**, um 17.00 Uhr

• Treffpunkt: Bismarckstraße 7, 68782 Brühl

Kostenfreie Veranstaltung für alle Garteninteressierten. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. mb

Forum älterwerden

Sommerfest am 17.07.2024

Das kath. Forum älterwerden lädt am Mittwoch, den 17.07.2024 um 14:30 Uhr alle Seniorinnen und Senioren zum Sommerfest ins Pfarrzentrum Brühl ein.

Damit wir besser planen können, bitten wir bis zum 05.07.2024 um Anmeldung bei der Teamsprecherin Ursula Jennewein, Telefon 06202 9276065.

Wir würden uns freuen, wenn sich recht viele Seniorinnen und Senioren anmelden. Neue Gäste sind bei uns jederzeit willkommen. Wir freuen uns heute schon auf unser Wiedersehen am 17.07.2024 und wünschen Ihnen allen noch einen schönen Monat Juni und alles Gute.

Ihr Team vom kath. Forum älterwerden

Verein für Umwelt- und Naturschutz Brühl und Rohrhof e.V.

Wie wird Ihr Vorgarten grün? – Mit der Brühler Pflanzkiste!

Sie suchen eine Alternative zu Ihrem vegetationsfreien Vorgarten? Sie möchten Artenvielfalt in Ihren Vorgarten holen und einer Erhitzung entgegenwirken? Sie möchten Flächen schaffen, auf denen Wasser versickern kann?

Wenn Sie nur eine dieser drei Fragen mit **JA** beantwortet haben, hat der Verein für Umwelt- und Naturschutz Brühl und Rohrhof e.V. die Lösung für Sie!

Erwerben Sie die kleine oder große Pflanzkiste mit trockenheitsresistenten, winterharten, insektenfreundlichen und pflegeleichen

ten Pflanzen bei der Gärtnerei Präg-Radtke mit 6 bzw. 15 Stauden zum halben Preis. Gefördert wird das Projekt von der Sparkasse Heidelberg, dem NABU Schwetzingen, der Gemeinde Brühl, der Gärtnerei Silvia Präg-Radtke und auch der Umweltverein selbst unterstützt das Projekt sowohl in der Umsetzung als auch finanziell.

Sie wollen weitere Informationen? Unter **www.umwelt-bruehl-baden.de** und in bei den Sponsoren und weiteren Geschäften ausliegenden Flyern finden Sie Antworten auf Ihre Fragen.

Und jetzt bestellen: Gärtnerei Silvia Präg-Radtke, Im Rheinfeld 2, 68782 Brühl-Rohrhof, (Nähe Friedhof Rohrhof), Telefon 06202 77767

Herzliche Einladung zum Filmabend!

Veranstalter: Umweltverein und Grüner Gockel (Evang. Kirchengemeinde)



DIE RECYCLINGLÜGE

Was passiert eigentlich mit unserem Plastikmüll, nachdem wir ihn in die Recyclingtonne geworfen haben?

Mittwoch, 17. Juli, 19.00 Uhr

Evang. Gemeindezentrum Brühl, Hockenheimer Str. 3 – Eintritt frei!

Preisgekrönter Dokumentarfilm von Tom Costello u. Benedict Wermter

Foto: BR/WDR/Yetha/a&o büro

Brühler Bläserakademie

Am 14.07. ist bekanntlich Nationalfeiertag in Frankreich und dieses Jahr außerdem das Endspiel der Fußball-Europameisterschaft, die in Deutschland stattfindet. Das Größte der drei Ereignisse, das vielleicht auch alles irgendwie miteinander verbindet, findet allerdings bei uns in Brühl statt:

Die Sommermatinee des Sinfonischen Blasorchesters der Brühler Bläserakademie!

Wir sorgen am Sonntag, den **14. Juli 2024 ab 11 Uhr** bis circa 13 Uhr im **Garten der Villa Meixner** musikalisch für gute Stimmung. So können alle, die unser Konzert am Vormittag genießen – und sich für Fußball interessieren – auch abends noch gut gestimmt das Finale anschauen und weiterfeiern. In unserem Konzert können Sie manche vielleicht schon bekannte Klänge aus unserem Jahreskonzert hören, aber auch einige neue. Unter anderem gibt es auch das ein oder andere französische Stück, mit dem wir diesen Sonntag gebührend feiern wollen.

Sie sehen also: weder das eine noch das andere Großereignis hindert daran, zu unserem Konzert zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Tickets zur Veranstaltung gibt es in der Bücherinsel Brühl am Lindenplatz (Mannheimer Str. 19). Bitte beachten Sie, dass nur Barzahlung möglich ist.

Aktuelle Informationen zur Matinee und zur Brühler Bläserakademie unter **bruehler-blaeserakademie.de**, bei **Facebook** und **Instagram**.

SOMMER 2024
11 Uhr MATINEE
So. 14. Juli
BRÜHLER BLÄSERAKADEMIE

Villa Meixner

TICKETS
 Bücherinsel Brühl
NUR BARZAHLUNG

LEITUNG Tobias Nessel
 bruehler-blaeserakademie.de

Sparkasse Heidelberg
 IT-MIX

Die Rohrhofer Göggel e.V.

Mitgliederversammlung der Rohrhöfer Göggel

Am 13.06.2024 fand die jährliche Mitgliederversammlung der Rohrhöfer Göggel statt. Christian Nordheim begrüßte die anwesenden Mitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Bevor in die Tagesordnung übergegangen wurde, gedachte man in einer Gedenkminute der verstorbenen Mitglieder.

Christian Nordheim startete mit seinem Bericht als 1. Vorsitzenden und Präsident. Er ließ die „in seiner Amtszeit erfolgreichste Kampagne“ Revue passieren. Dabei dankte er immer wieder den Mitgliedern der Göggelfamilie für ihr Engagement. Er begrüßte ein neues Mitglied im Elferrat und Joshua Schnepf als neuen Gardeminister für die kommende Kampagne.

Senatspräsident Bruno Freirich stellte die Aktivitäten des Senats vor und freute sich darüber, dass aktuell 17 Senatoren aktiv sind. Auch Zunftmeister Harald Müller äußerte sich positiv über die vergangene Kampagne und teilte freudig mit, dass die Goggelzunft fünf neue, junge Mitglieder gewonnen habe. Er bedankt sich bei Peter Orth für 16 Jahre im Amt des 2. Zunftmeisters, das zukünftig von Moritz Deuker übernommen wird. Er kündigt an, dass der Nachtumzug im Jahr 2025, zu dem sich bereits 51 Gruppen angemeldet haben, ein tolles Event werden wird.

Schatzmeisterin Ute Michel stellte die Kassenbilanz vor, an der sich erkennen lässt, dass das Jahr 2023 ein rundum gelungenes war.

Christian Nordheim teilte bereits in der ersten Aktivensitzung nach der Kampagne mit, dass er als erster Vorsitzender zurücktritt. Bernhard Motzenbäcker wurde nun als Nachfolger gewählt.

Er ist ein langjähriges Vereinsmitglied und leidenschaftlicher Faschnachter. Da er mit dem neu gewonnenen Amt des ersten Vorsitzenden nun neue Aufgaben übernehmen wird, tritt er als Vize-Präsident zurück.

Auch für dieses Amt konnten wir eine würdige Nachfolgerin finden. Lara Krupp wurde von den anwesenden Elferräten zur neuen Vize-Präsidentin gewählt. Wir freuen uns, dass immer mehr junge Mitglieder verantwortungsvolle Ämter übernehmen und so das Brauchtum auch in Zukunft weiterhin gepflegt wird.

Sehr zuversichtlich ist der Ausblick auf die kommende Kampagne. Unsere Garden haben sich erneut leicht vergrößert und auch unser Jugendelferrat ist wieder größer geworden.

Die ersten Termine stehen fest. Merken Sie sich schon mal den 25.01.2025 vor, an diesem Tag werden die Teilnehmenden des Nachtumzuges die Straßen unsicher machen. Am 15.02.2025 wird unsere Prunksitzung stattfinden. Auch unsere Seniorensitzung, der Kinderfasching und die Rosenmontagsparty finden in der kommenden Kampagne wieder statt.

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

WSV BRÜHL 1933 e.V.

Sommerfest
 AM BOOTSHAUS

29. JUNI
 SAMSTAG, AB 15 UHR

30. JUNI
 SONNTAG, AB 10 UHR

DAS FEST BEGINNT AM SONNTAG
 BEI SCHÖNEM WETTER MIT EINEM
 ÖKUMENISCHEN GOTTESDIENST

WEIDWEG - KURZ VOR DER KOLLERFÄHRE
 WWW.WSV-BRUEHL.DE

Kuchenspenden für Sommerfest

Für das WSV-Sommerfest am 29. und 30.06. am Bootshaus werden von den Mitgliedern und Freunden des Vereins Kuchenspenden erbeten. Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen ist es erforderlich, eine Liste der verwendeten Zutaten mitzuliefern. Vielen Dank!



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.

28. JUNI 2024
2. TERMIN



JOANA
UND PETER GRABINGER
JUBILÄUMSPROGRAMM
20:00 UHR | VILLA MEIXNER

EINTRITT: 20 € (TK + 2 €)
 Karten an der Rathauspforte, unter 06202 2003-0 oder
www.bruehl-baden.reservix.de

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

Hellas-Schwimmer in Waghäusel

Am Samstag, den 15. Juni ging es für zehn Schwimmer des SV Hellas Brühl nach Waghäusel zum 51. Nationalen Schwimmfest. Geschwommen wurde im Freibad „Rheintalbad“ mit insgesamt 410 Teilnehmern und über 1700 Einzelstarts. Die Athleten kamen aus Baden und Württemberg und sogar zwei Schwimmer aus Berlin waren am Start.

Für den SV Hellas Brühl starteten Jelena Schmidt, Tabea Bethmann, Linda Keitel, Malia Klein, Iva Teppke, Hannah Brixner, Malia Manojlovic, Emilia Looper, Julius Goedecke und Luca Goldhorn.

Die genauen Ergebnisse können auf der Homepage des DSV nachgelesen werden. Insgesamt konnten eine Goldmedaille und eine Silbermedaille gewonnen werden.

Die Trainerin Nicole Baumgärtner war mit dem jungen Team des SV Hellas Brühl durchweg zufrieden und freut sich schon auf die nächsten Wettkämpfe.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere Kampfrichter Aniko Keitel und Roland Manojlovic, die sich für das Team des SV Hellas Brühl den kompletten Samstag zur Verfügung gestellt haben.

u.w.

Sportgemeinde Brühl

Schützen

Westernschießen

HERZLICHE EINLADUNG ZUM
ÖFFENTLICHEN

WESTERN SCHIEßEN

Am: 22.06.2024 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Letzte Scheibenausgabe um 14.30 Uhr



**Homemade
Smoked
Pulled Pork
Burger**

Die SG Brühl lädt alle Western und Schießsport interessierten* zum traditionellen Western Schiessen auf das Vereinsgelände Weidweg 9, 68782 Brühl ein! Geschossen wird mit klassischen „Winchester-Gewehren“ ab Kaliber .38Spezial. Schieß-Neulinge schießen in der „Greenhorn-Klasse“ im Kaliber .22lfb! Es stehen Leihwaffen und Munition gegen Gebühr zur Verfügung! Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Auf die Erstplatzierten warten tolle Sachpreise! Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein! Traditionelle Western Outfits werden gerne gesehen! Also sattelt die Pferde und kommt vorbei.

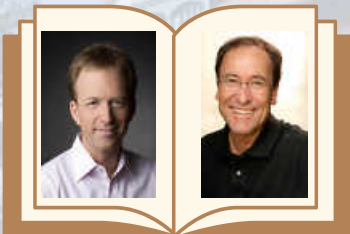
HOWDY YEE-HAW UND GUT SCHUSS!

Wenn vorhanden bitte Gehörschutz mitbringen - Teilnehmen darf jeder der das 18. Lebensjahr vollendet hat!

JUBILÄUMSVERANSTALTUNG

125
VILLA MEIXNER
JAHRE

Erich Kästners „Die 13 Monate“
Eine literarisch-musikalische Reise



Gelesen von Martin Seidler
Klavierbegleitung von Peter Grabinger

14. September 2024
18:00 Uhr Sektempfang
19:00 Uhr Lesung

Eintritt: 25,- €, TK + 3,- €
Gartenöffnung: 17:45 Uhr
Karten unter www.bruehl-baden.reservix.de,
an der Rathauspforte oder 06202 2003-0

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Tischtennis

Andreas Bösselmann erneut Vereinsmeister!

Am 16. Juni fanden erneut die traditionellen Vereinsmeisterschaften der Tischtennisabteilung statt. Wie üblich wurden zunächst in Gruppenspielen die Teilnehmer für die Hauptrunde ermittelt. Da es in dieser Vorrunde keine unliebsamen Überraschungen gegeben hatte, gelangten die „üblichen Verdächtigen“ in die K.-o.-Runde.

Hier qualifizierten sich Vorjahressieger Andreas Bösselmann und Michael Matt für das Finale. Andreas Bösselmann konnte im Endspiel zunächst den ersten Satz gewinnen und mit 1:0 in Führung gehen. Michael Matt gelang jedoch im zweiten Satz der Ausgleich zum 1:1-Zwischenstand. Im weiteren Spielverlauf konnte jedoch Andreas Bösselmann den Druck weiter erhöhen und sicherte sich mit einem 3:1-Erfolg den erneuten Titelgewinn.

In der Doppel-Konkurrenz – hier wurden den stärksten Einzelspielern jeweils Doppelpartner zugelost, um ein ausgewogenes Starterfeld zu erhalten – überraschte die Paarung Andreas Bösselmann/ Antje Kieruy mit unerwarteten Erfolgen zu Beginn der K.-o.-Runde gegen vermeintlich stärker eingeschätzte Gegner und konnte den Einzug ins Finale erspielen. Dort trafen sie allerdings auf das sehr ausgeglichene Doppel Ümit Muslu/ Eugen Chmura, die sich im Finale überzeugend durchsetzen konnten.

Nicht zu kurz kam an diesem Tag auch der gesellige Teil, der unter der Regie von Kerstin Thomsen und Rene Kronenberger mit Unterstützung zahlreicher Helfer hervorragend organisiert wurde. Nach der Siegerehrung wurde in launiger Runde der Abschluss des Turniers bis in den späten Abend hinein feuchtfröhlich gefeiert.

MK



Rege Beteiligung an den Vereinsmeisterschaften

Foto: TV Brühl Tischtennis

Schüler- und Jugendtraining

Zur Erweiterung des Schüler- und Jugendbereichs bietet die Tischtennisabteilung weiterhin jeweils am 1. Freitag eines jeden Monats ein Schnuppertraining an. Gesucht werden Kinder im Alter von 6-14 Jahren, die am Tischtennisspiel interessiert sind.

Trainingszeit: 18:00-20:00 Uhr. Aus dem Schnuppertraining kann dann bei entsprechender Neigung ein regelmäßiges Training an den Trainingstagen dienstags und freitags 18:00-20:00 Uhr werden.

Abteilung Volleyball

Gute Spiele, lecker Essen, schönes Wetter – was braucht es mehr?

Die Fleißigen werden belohnt und so hörte pünktlich zum Beginn der Beachvolleyball-Ortsmeisterschaften der Regen auf, sodass die dreizehn Mannschaften trocken ihr Lager aufschlagen konnten. Nach der Begrüßung durch Michael Hehl und einer kurzen Erläuterung des Spielmodus konnten die Spiele beginnen. Mit vollem Elan wurde geprißt und gebaggert, auch wenn der Wind so manchen sicher geglaubten Punkt verwehte. Aber davon ließen sich die Teams nicht den Spaß verderben und verfolgten mit viel Freude ihr Ziel, eine gute Vorrundenplatzierung. Zwischendurch konnten sie sich mit frisch gegrillten Puten- und

Schweinesteaks oder auch vegetarischen Nuggets stärken, zusammen mit selbst gemachten Salaten. Der Zuspruch war so groß, dass am Ende sogar das ein oder andere leer gefuttert war. Von der sportlichen Warte setzten sich im kleinen Finale die Vorjahresfinalisten „Wühlmäuse“ gegen „Zimmerer & Friends“ durch. Das Finale gewannen die „4 Freiwilligen aus dem Publikum“ in einem spannenden Finale gegen „Jägermeister 1“.

Um auch die nächsten vier Wochen gut gerüstet zu sein, erhielten die Mannschaften als Preis eine Grundausrüstung für einen schönen EM-Fußballabend.

Wir bedanken uns bei allen Teams für ihre Teilnahme. Vielleicht sehen wir uns wieder bei den Ketscher Beachvolleyball-Ortsmeisterschaften am 03.08. Vielen Dank auch an alle Helfer.

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Ehrungsvormittag des FV Brühl am 16.06.2024

In geselliger Runde fanden am 16.06.2024 die Ehrungen der Jubilare des FV Brühl aus den Jahren 2023/2024 statt. Auf der Terrasse des „Fan Stübel“ im Sportpark Süd nahmen Karlheinz Knoll, Stefan Hoffmann und Lothar Greulich die Ehrungen für die Jubilare vor. Zu allen anwesenden Jubilaren wurden kurze Anekdoten aus deren Vereinsgeschichte dargebracht und anschließend mit einer Ehrenurkunde, Ehrennadel und Weinpräsident für die lange Vereinstreue gedankt. An dieser Stelle bedanken wir uns auch bei denjenigen Jubilaren, die nicht anwesend sein konnten. Die Ehrenurkunden und Ehrennadeln werden natürlich nachgereicht.

Für den FV Brühl

Lothar Greulich

2. Vorsitzender



Unsere Geehrten

Foto: Lothar Greulich, FV Brühl

Zu ehren waren:

für 25-jährige Vereinszugehörigkeit Andrea Hildebrand, Andreas Hildebrand, Stefan Hildebrand, Beate Lehnrot, Annerode Leiblein, Julia Zirnstein, Konrad Schreinert

für 40-jährige Vereinszugehörigkeit Rolf Haag, Inge Hönig, Michael Klein, Bärbel Körner, Nils Körner, Sylvia Krieg, Kurt Krieg, Benjamin Müller, Franz Rey, Heide Sennwitz

für 50-jährige Vereinszugehörigkeit Ammeliese Bachthaler, Dr. Ralf Göck, Erich Großlinsky, Frank Hensel, Stefan Hoffmann, Waltraut Jehn, Brigitte Müller, Lothar Naujokat, Josef Riedl, Christa Scheuermann, Siegfried Scheuermann, Mathias Wiloth

für 60-jährige Vereinszugehörigkeit Jürgen Körner, Alfred Muck, Thomas Sennwitz

für 65-jährige Vereinszugehörigkeit Werner Geschwill, Klaus Körber, Hans Moser, Kurt Palzer, Erich Rey, Michael Sennwitz, Paul Sinn

für 70-jährige Vereinszugehörigkeit Hans-Peter Nenninger, Wolfgang Zobeley

für 75-jährige Vereinszugehörigkeit Herbert Brucker, Erich Helfrich, Werner Faulhaber

Leichtathletik

Gute Platzierungen beim Seckenheimer Sommersportfest

Bei herrlichem Frühsommerwetter schien die Bezirkssportanlage förmlich aus allen Nähten zu platzen. Die Seckenheimer Leichtathleten vom gastgebenden SV 98/07 baten die Jahrgänge U8 bis U15 zum sportlichen Wettkampf.

Vom FV Brühl gingen die gemischten Riegen der U8 und U10 mit an den Start. Sie bewältigten jeweils mit guten Leistungen einen Dreikampf aus Lauf, Sprung und Wurf. Nach Auswertung der Ergebnislisten beendete unsere U8 den Wettkampf auf dem 5. Platz von zwölf teilnehmenden Vereinen, die U10 lag am Ende sogar auf Rang 4.

Damiano Orazio (M14) absolvierte einen Fünfkampf (Blocklauf), bestehend aus dem 100-m-Lauf, 80 m Hürden, Weitsprung, Ballweitwurf und dem abschließenden 2000-m-Lauf. Er erzielte dabei beim 100-m-Lauf, beim 2000-m-Lauf, den 80 m Hürden und dem Ballweitwurf sowie in der Gesamtpunktzahl persönliche Bestleistungen und belegte im Gesamtklassement den 2. Platz.



Die U8- und U10-Kids des FV Brühl, v.l.: Max Seppich, Moritz Gamer, Jan Kraus, Marlene Nestvogel, Louis Frank, Mathilda Nestvogel, Dante Wagner, Leyla Ünlü, Marie Düser, Lilli Mode, Sophie Düser und Tessa Lang. Dahinter Riegenführerin Manuela Lang und Trainer Stefan Hoffmann

Foto: FV Brühl, Leichtathletik

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Intensivkurs „Selbstverteidigung für Erwachsene“

Die Viet-Vo-Dao-Abteilung des SV Rohrhof 1921 bietet über drei Wochen hinweg einen Selbstverteidigungskurs für Erwachsene (ab 14 Jahren).

Wir vermitteln euch in dem insgesamt 3-stündigen Intensivkurs Techniken zur Deeskalation, zum Erkennen von Gefahren und zur Abwehr von verschiedenen Angriffen, u. a. Griffe, Abwehr von Faustschlägen und Messerangriffe.

Jeweils donnerstags von 18:30 bis 19:30 Uhr

Beginn: 27. Juni 2024

Ort: Schillerschule Brühl, Trainingsraum im Keller der Turnhalle
Der Kurs ist für jedes Geschlecht, Alter und jeden Fitnessstand geeignet! Infos und Anfragen unter christian.frey@viet-vo-dao.de oder 0176 84146068

Oder kommt einfach spontan vorbei.

Fußball

Jugendabteilung

Am Freitag beteiligen sich die B-Junioren am Turnier des SC Käfertal.

Folgende Spiele finden statt:

17.52 Uhr B-Junioren – TSG Weinheim
18.36 Uhr B-Junioren – DJK Feudenheim
19.20 Uhr B-Junioren – FC Östringen
20.48 Uhr B-Junioren – Ludwigshafener SC

Am Samstag, den 22.06.2024 nehmen die D-2 Junioren ebenfalls am Erler u. Wöppel Cup des SC Käfertal teil.

Folgende Spiele stehen auf dem Programm:

15.14 Uhr D2-Junioren – TSG Lützelachsen
15.42 Uhr D2-Junioren – SC Blumenau
16.10 Uhr D2-Junioren – JFV Bürstadt
16.38 Uhr D2-Junioren – SV Altlußheim
HW

Leichtathletik

Rohrhofer Leichtathleten erfolgreich beim RNK KILA-Cup in Eppelheim



Links: Emelie und Lara, rechts oben: Team der U8 in Eppelheim, rechts unten: Team der U10 in Eppelheim

Foto: SV Rohrhof

Mit je einer Mannschaft in den Altersklassen U8 und U10 war der SV Rohrhof am vergangenen Sonntag beim RNK KILA-Cup in Eppelheim vertreten.

In beiden Altersklassen galt es einen Fünfkampf zu absolvieren, bestehend aus 30-m-Hindernis-Staffellauf, 495-m-Crosslauf, Stab-Weitsprung in die Sandgrube, fliegender 30-m-Sprint und Heulerwurf.

Im Team der U8 starteten für den SV Rohrhof Martha Goos, Clara Hahn, Mia Schröder, Greta Pohl, Emil Lehmann, David Zubcic und Felix Beta. Im Team der U10 wurde der SVR von Sophia Pampoukidou, Maribel Mattek, Emilian Kohl, Elias Hulm, Julian Brendel, Lian Reusch, Finn Pohlmann, und Julika Jödicke vertreten.

Zur Betreuung waren die beiden SVR-Trainerinnen Julia Gruber für die U10 und Sabine Pohl für die U8 mit dabei.

Nach gemeinsamen Warm-ups zeigten beide Teams ihr Können und belegten die stolzen Platzierungen sieben (U8) und acht (U10). Die Wettkämpfe verliefen dank guter Organisation seitens der Veranstalter zügig, nur das Warten auf die Siegerehrungen am Ende zog sich etwas hin.

Alles in allem war es ein toller Wettkampf und wir gratulieren unseren Rohrhofer Athletinnen und Athleten zu der tollen Leistung.

Süddeutsche Meisterschaften in Walldorf

Bei den süddeutschen Meisterschaften am vergangenen Wochenende in Walldorf starteten Lara Scheel und Emelie Braun vom SV Rohrhof im 100-m-Sprint und in der 4x100-m-Staffel der LG Kurpfalz zusammen mit Angelina Georg (TV Schwetzingen) und Lea Castellani (TSV Oftersheim).

Emelie lief im 100-m-Vorlauf eine neue persönliche Saisonbestleistung von 13,40 s. Lara erwischte im Zwischenlauf einen super Lauf. Trotz leichtem Gegenwind verbesserte sie ihre Bestleistung auf 12,45 s und sicherte sich damit nicht nur Platz 12 der süddeutschen Meisterschaften, sondern qualifiziert sich damit auch für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften der U18.

Die 4x100-m-Staffel der LG Kurpfalz verpasste leider ganz knapp die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften, hat jedoch noch an diesem Wochenende die Chance sich zu qualifizieren.

Wir gratulieren unseren beiden Athletinnen für die Spitzenleistungen und Lara für ihre erste (Solo-)Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften und drücken ganz fest die Daumen, dass es dieses Wochenende noch mit der Qualifikation für die Staffel klappt!

sv/mt

Gymnastik

Trainersuche bei unseren Kleinsten im Verein

Unsere Eltern-Kind-Turngruppen brauchen Unterstützung: montags (16-17 Uhr) und donnerstags (15.45-16.45 Uhr).

Wir bieten den kleinsten Turnern und Turnerinnen zwischen 1 und 3 Jahren die Möglichkeit, sich spielerisch zu ertüchtigen und dabei motorische Abläufe zu fördern sowie das erste Mal „Ver-einsluft zu schnuppern“.

Hierzu werden in der Halle Parcours und Turnlandschaften von den Trainern angelegt und von den Minisportlern entdeckt, u. a. Mattenrutschen und -tunnel erforscht sowie Kastenspringtürme erklimmen. Auch an den gemeinsamen Bewegungsspielen und -liedern nehmen alle mit Begeisterung teil.

Wir könnten eure Unterstützung gebrauchen – wer hat Interesse, in einer der Gruppen ab September 2024 mitzuhelfen? Wie sieht das aus?

Pro Gruppe sind es im Idealfall 2 oder 3 Trainer, die die Stunde zu zweit oder auch mal in Vertretung alleine übernehmen. Da die Eltern ihre Kinder beim Turnen begleiten, habt ihr ausreichend Unterstützung, teilt euch die Verantwortung und seid von der Haftung ausgeschlossen. Viele Trainer unserer Eltern-Kind-Turngruppen sind Quereinsteiger und hatten vorher keine Erfahrung. Lust an der Bewegung und dem gemeinsamen Spiel mit dem eigenen Kind genügen.

Es findet auch ein reger Austausch mit den anderen Trainern über eine WhatsApp-Gruppe statt. Das Team ist immer für eure Fragen und Anregungen offen.

Ihr könntet euch vorstellen, Trainer zu werden und wollt gerne mal reinschnuppern? Dann freuen wir uns auf eure Rückmeldung unter susann.ruffler@sv-rohrhof.de!

Unsere Wartelisten sind sehr voll und wir freuen uns, wenn wir vielen Familien diese Eltern-Kind-Turngruppen ermöglichen können. Dies ist aber nur möglich, wenn sich Menschen finden, die sich in den Gruppen engagieren.

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Medenspiele 12. bis 16.06.24

Mittwoch, 12.6.2024

1. Bezirksliga

Damen 60 J./ VfL Kurpfalz Mannheim-Neckarau 1 5:1

Nach den Einzeln stand es 4:0. Es punkteten Jutta Doll 6:3, 5:7, 1:0 (10:8), Sabine Plasczyk 6:2, 6:3, Gabi Lutz 6:1, 6:2 und Ute Müller-Wolfangel 6:2, 6:1. Im Doppel siegten Jutta Doll/Christel Klefenz 6:1, 5:7, 1:0 (10:4).

Freitag, 14.6.2024

2. Bezirksliga

Herren 65 J./ TSG TC Neckargemünd/TC Dilsberg 1975 3:6

Nach den Einzeln stand es 2:4. Es punkteten Klaus Braune 6:4, 6:3 und Bubu Malinowski 4:6, 6:2, 1:0 (10:4). Im Doppel siegten Klaus Braune/Bubu Malinowski 3:6, 7:5, 1:0 (10:8).

Samstag, 15.6.2024

2. Bezirksklasse

Damen 40

TSG TC 65 Brühl/TC Oftersheim 1 :

TSG TK BW Asbach/TC BW Hassmersheim 1 5:1

Nach den Einzeln stand es 3:1. Es siegten Carola Kreis 6:3, 6:2, Lena Körner 6:1, 6:0 und Silke von Aschwege 7:5, 6:4. Im Doppel punkteten Carola Kreis/Birgit Jäger 6:0, 6:1 und Lena Körner/Silke von Aschwege 4:6, 6:1, 1:0 (10:5).

2. Bezirksklasse

Herren 40

TSG TC Kurpfalz Seckenheim/TC 65 Brühl J./ TSG

TC Walldorf-Astoria/TC 70 Sandhausen 2:7

Im Einzel punktete Bastian Fiedler 4:6, 6:1, 1:0 (10:7). Im Doppel punkteten Sven Weinacht/Bastian Fiedler 1:6, 6:4, 1:0 (10:8).

1. Bezirksklasse

Herren 50 J./ TC RW Waldpark Mannheim 1 6:3

Nach den Einzeln stand es 4:2. Es siegten Klaus Braune 6:3, 6:3, Sven Oelmann 6:4, 6:0, Thomas von Aschwege 6:3, 6:0 und Axel

Semling 6:1, 6:0. Thomas Keller verlor im Match-Tiebreak 2:6, 7:1, 0:1 (3:10). In den Doppeln siegten Eckart Hoefer/Axel Semling 6:3, 6:1 und Frank Renner/Thomas von Aschwege 6:1, 6:0.

Sonntag, 16.6.24

1. Kreisklasse

Damen J./ TC Schriesheim

3:3

Nach den Einzeln stand es 2:2. Es siegten Catrin Friedrich 6:3, 6:4, und Madeleine Kleine 7:6, 7:6. Gerrit Hennicke verlor im Match-Tiebreak 3:6, 6:4, 0:1 (8:10). Im Doppel siegten Catrin Friedrich/Gerrit Hennicke 6:4, 6:1.

Jd

Obst- und Gartenbauverein Brühl

Lehrfahrt zum Rosenpark Dräger in Steinfurth



Teilnehmer der Lehrfahrt vor der Rosenwand

Foto: J. A.

Die diesjährige Lehrfahrt führte die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Brühl nach Steinfurth bei Bad Nauheim zum Rosenpark Dräger.

Nach einer Buspanne sind wir dort gut angekommen und wurden mit einem kleinen Frühstück begrüßt. Der Rosenpark umfasst ein Riesengelände, auf dem 700 Rosensorten und 300 Stammrosen zu finden sind. Steinfurth ist das älteste Rosendorf Deutschlands, ausgehend von einer Rosenschule in England. Die Firma Dräger ist ein Familienbetrieb im Neben- und Haupterwerb, von ehemals 200 Betrieben sind noch 4 Gewerbe übrig. Fa. Schultheiss hat sich auf historische Rosen spezialisiert, bei Fa. Dräger gibt es alle Sorten.

Der Wetterauer Boden ist offensichtlich gut für die Rosen, hier gedeihen sie prächtig. Rosen sind trockenheitsverträglich, sie lieben einen sonnigen Standort auf gutem, humosem Boden. Zweimal jährlich sollte organisch gedüngt werden, geschnitten wird die Rose nach der Forsythienblüte. Seit 25 Jahren achtet man auf die Gesundheit der Rosen ohne spritzen, das sind dann die ADR-Rosen, die besonders widerstandsfähig sind. Ein Pflanzstärkungsmittel wird benutzt zur Blattstärkung und für die Blattstruktur. Pflanzte man Rosen, müssen sie sehr tief gesetzt werden, sie haben lange Wurzeln, umpflanzen kann man sie am besten im Herbst, hier sollten sie gut zurückgeschnitten und gewässert werden.

Der Rosenpark ist in verschiedene Themenbereiche gegliedert: Persönlichkeiten-Rosen mit Namen berühmter Personen, Musikgarten-Amadeus und Mozart, Märchengarten mit Rotkäppchen und Schneewittchen, über die Hochzeitslaube zum englischen Rosengarten mit Duft- und Strauchrosen von David Austin, weiter zu Maler-Rosen mit Namen französischer Maler, Gourmetrosen, die sich zur kulinarischen Verwendung eignen, Vitalrosengarten, hier findet man besonders widerstandsfähige Rosen. Der Stammrosengarten mit mehr als 300 verschiedenen Rosenstämmen und einer herrlichen Unterpflanzung mit Katzenminze, Salbei und Lavendel.

Zum Abschluss wurde natürlich die ein oder andere Rose für zu Hause erworben und man machte sich auf den Rückweg, um noch bei Bensheim in einem Lokal hessische Spezialitäten zu genießen.

c.g.



Lucy van Kuhl
Auf den zweiten Blick

26.09.2024

20:00 Uhr - Villa Meixner

Tickets: 20€ (TK + 2€)

Vorverkauf im Rathaus: Hauptstr. 1, Tel. 06202 2003-0
oder www.bruehl-baden.reservix.de

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Anglertreff

Die Angler treffen sich jeden Donnerstag ab 19 Uhr im Vereinsheim am Weidweg 2 in Brühl, um aktuelle Themen zu besprechen und das Anglerlatein zu pflegen. Interessierte am Angelsport sind gerne willkommen. www.asv65.de
J.R.

Bürgerinitiative Geothermie Brühl/Ketsch

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2023 findet am Freitag, 5. Juli 2024 im Clubhaus des Turnvereins Brühl, Wiesenplatz, statt. Beginn: 18.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Rückblick 2023
4. Bericht Kasse/Kassenprüfer
5. Entlastung Schatzmeister
6. Entlastung Vorstand
7. Neuwahlen Vorstand
8. Neuwahlen Kassenprüfer
9. Ausblick 2024
10. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 24.06.2024 an den Vorstand zu richten.

U. Calero



Sonstiges

Sperrmüllbörse

Kostenlos abzugeben

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht. Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Wanderstöcke 115 cm lang Tel. 74360

Wanderstöcke 105 cm lang

moderner Sessel, ausziehbar, beige Tel. 77991

Central Kino Ketsch

Das Programm

Fr., 21.06., 19.30 Arthur, der Große

Sa., 22.06., 14.30 Das Geheimnis von La Mancha

Sa., 22.06., 16.45 Max und die Wilde 7: Die Geister-Oma

Sa., 22.06., 19.30 The Fall Guy

So., 23.06., 18.00 Es sind die kleinen Dinge

Mo., 24.06., 19.30 Arthur, der Große OmU/englisch

Mi., 26.06., 19.30 Irdische Verse

Do., 27.06., 19.30 Was von der Liebe bleibt

Fr., 28.06., 19.30 The Fall Guy

Sa., 29.06., 14.30 Max und die Wilde 7: Die Geister-Oma

Sa., 29.06., 16.45 Das Geheimnis von La Mancha

Sa., 29.06., 19.30 Es sind die kleinen Dinge

So., 30.06., 18.00 Irdische Verse

Mo., 01.07., 19.30 Joana Mallwitz-Momentum

Weitere Informationen finden Sie unter www.central-ketsch.de und auf Instagram. Viel Freude im Kino!

Jubiläumsprogramm 07. Nov. 2024



**Arnim
Töpel**

20:00 Uhr

Villa Meixner

Tickets 20 € (AK + 2 €)

Foto: Hans Joachim Janik

**Mei Mussisch –
meine Musik + demm Gündä seini**

Vorverkauf: Rathaus: Hauptstr. 1, Tel. 06202 2003-0
oder www.bruehl-baden.reservix.de

Hospizgruppe Schwetzingen

Trauertreff

Am 28. Juni 2024 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr findet das Treffen im Gustav-Adolf-Haus, Marktplatz 28, in Schwetzingen/Hirschacker, statt. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Trauer ist das Heimweh unseres Herzens nach dem Menschen, den wir lieben. Irmtraud Erath

Im Trauertreff kommen Trauernde, die mit dem Verlust eines vertrauten Menschen leben müssen, mit anderen Betroffenen ins Gespräch. Wir möchten Ihnen in Ihrer Trauer eine Hilfe und Begleitung sein.

Der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben. Abschiede und Trauer sind zuweilen sehr tragisch und schmerzvoll. Der Austausch mit anderen Betroffenen kann wohltuend und lindernd wirken.

Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob erst ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Weitere Informationen erhalten Interessierte während der Bürozeiten (dienstags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.00 bis 18.00 Uhr) bei der Hospizgemeinschaft Schwetzingen, Telefon 06202 4091009 oder E-Mail hospizgemeinschaft@web.de.

Vorsorgen statt verdrängen

Informationsvortrag der Hospizgemeinschaft Schwetzingen zu den Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuung am Montag, den 8. Juli 2024 von 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr. Der Vortrag findet im Gustav-Adolf-Haus, Marktplatz 28, in Schwetzingen/Hirschacker, statt.

Eine Voranmeldung (telefonisch oder per E-Mail während der Bürozeiten, dienstags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.00 bis 18.00 Uhr) ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 25 Personen. Die Teilnahme ist kostenlos. Telefon: 06202 4091009 (während der oben angegebenen Bürozeiten) / E-Mail: hospizgemeinschaft@web.de

Rechtsgültige, dem aktuellen BGH-Urteil angepasste Vorsorgemappen mit allen notwendigen Vordrucken für die Vorsorge im Alter stehen gegen eine Schutzgebühr von 10 Euro zur Verfügung. Nach dem Vortrag werden die Fragen der Besucher beantwortet. Zusätzlich kann auch ein kostenloser Beratungstermin zum Ausfüllen der Vordrucke mit dem Hospizbüro vereinbart werden.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Sie finden in hybrider Form statt, können also auch per Videokonferenz mitverfolgt werden. Eintritt frei, keine Kollekte. Die Einwahldaten erhalten Sie unter 06202 21256.

Sonntag, 23.06.

10:00 Uhr „Seinen Weg mit Gott zu gehen bringt Segen – jetzt und für immer“
Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom April: „Stärke dein Vertrauen in Jehovas Organisation“ gestützt auf Hebräer 13:7

Donnerstag, 27.06.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Psalm 54–56 werden unter anderem die Themen behandelt: „Vertraue wie David auf Jehova, wenn du Angst hast“ und „Wurde Judas von Gott dazu vorherbestimmt, Jesus zu verraten?“ (Psalm 55:12, 13)
20:05 Uhr Es wird der 3. Teil von Kapitel 11 aus dem Buch „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“ besprochen: „Mit Freude und heiligem Geist erfüllt“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org



Wassonstnochinteressiert

Die Spendenplattform für Ihren Verein

www.gemeinsamhelfen.de



5-Minuten-Fitness: Aufwärmen vor einer Wanderung

Die Wandersaison ist eröffnet, es geht raus in die Natur! Mit diesen leichten Übungen bereiten Sie Ihren Körper optimal für die ersten Outdoor-Aktivitäten vor!

Wirbelsäule aktivieren, Sprunggelenke aufwärmen und das Bergabgehen etwas trainieren! In fünf Minuten testen und mobilisieren Sie alle Bewegungen, die Sie für eine Wanderung brauchen!

1. Übung: Oberkörperkreisen von links nach rechts mit Armschwingen

So geht die Übung: Wir stehen mit beiden Beinen etwa hüftbreit auseinander und gehen leicht in die Knie. Die Arme und Hände lassen wir seitlich am Körper hängen und rotieren den Oberkörper nach links und rechts. Dabei nehmen wir den Schwung im Oberkörper mit und steigern ihn, so dass wir sogar ein wenig außer Atem kommen und das Herz-Kreislauf-System damit aktivieren.

Vorteil der Übung: Mobilisation für Wirbelsäule und Hüfte

Wie oft? Die Übung ca. 10 – 15 Mal pro Seite durchführen und Übung 2 – 3 Mal wiederholen.

2. Übung: Auf der Stelle gehen mit Armeinsatz

So geht die Übung: Mit beiden Beinen etwa hüftbreit auseinander stehen und die Arme angewinkelt schwingen wie beim Wandern. Dann nehmen wir die Füße dazu und gehen auf der Stelle, die Armbewegung unterstützt uns dabei. Wir konzentrieren uns auch auf die Abrollbewegung im Fuß.

Wie lange? Übung ca. 1 – 2 Minuten durchführen.

Vorteil der Übung: Ankurbelung des Herz-Kreislauf-Systems, Bewegung wie beim Wandern nachempfinden, Mobilisation der Sprunggelenke

3. Übung: Kräftigung der oberen Beinmuskulatur

So geht die Übung: Wir stellen uns stabil auf ein Bein, dann strecken wir das Spielbein und heben es mit den Zehen herangezogen nach oben. Durch die herangezogenen Zehen vergrößert sich die Spannung im gestreckten Bein und die Muskulatur wird trainiert.

Wie oft? Übung ca. 10 – 15 Mal pro Seite durchführen und 2 – 3 Mal wiederholen.

Vorteil der Übung: Die Stabilität im Standbein sowie die Kraft für das Spielbein wird trainiert. Insgesamt eine tolle Gleichgewichtsübung.

4. Übung: Training fürs Bergabgehen

So geht die Übung: Bei dieser Übung machen wir einen Ausfallschritt abwechselnd nach rechts und nach links mit Tempo. Dazu gehen wir leicht in die Knie und setzen die Arme so ein, dass sie die Abwärtsbewegungen mit seitlichen Schritten ausgleichen. Das reduziert die Auswirkungen beim Bergabwandern in den Gelenken.

Wie lange? Übung ca. 30 – 60 Sekunden durchführen.

Vorteil der Übung: Stabilität in den Beinen wird trainiert und negative Auswirkungen auf die Gelenke beim Bergabwandern werden vermindert.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16:05 – 18:00 Uhr, im SWR

FREIZEIT

Fotos: Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Auf Zeitreise in die 60er geht es im Schwarzwälder Freilichtmuseum ganz aktuell.

60 JAHRE SCHWARZWALDGESCHICHTE(N): DAS FREILICHTMUSEUM VOGTSBAUERNHOF FEIERT

Bollenhut und Walmdach, geranienverzierte Balkonkästen und Tannenwipfel im Hintergrund – das kann es nur im Schwarzwald geben, und der Vogtsbauernhof in Gutach hat genau das zu bieten. Das älteste baden-württembergische Freilichtmuseum dokumentiert heute anschaulich und mit viel Liebe zum Detail das Leben der Region aus den letzten 600 Jahren. Bisher kamen etwa 18 Millionen Gäste aus der ganzen Welt in den kleinen Ort. Damit ist der Vogtsbauernhof nicht nur das älteste, sondern auch das meistbesuchteste Freilichtmuseum Baden-Württembergs.

BLICK AUF SECHS JAHRZEHNTE

1964 öffnete hier im malerischen Gutachtal, mitten im Schwarzwald an der Schwarzwaldbahn, das Museum seine Pforten. Runde sechs Jahrzehnte später schaut der altherwürdige Hof zurück auf eine bewegte Geschichte. In seiner diesjährigen Sonderausstellung präsentiert das Museum eine begehbare Chronik, die die Jahre Revue passieren lässt.

ÜBER 400 JAHRE

Das Herz des Museums ist der Vogtsbauernhof, der 1612 an eben der Stelle erbaut wurde,

an der er auch heute noch steht. Die übrigen Gebäude hingegen gesellten sich im Laufe der Jahre als Museum dazu – sie wurden aufwändig aus verschiedenen Schwarzwaldregionen hierher versetzt und wieder aufgebaut und geben so ein eindrucksvolles und umfassendes Bild vom ländlichen Leben in der gesamten Region Schwarzwald. So gibt es unter anderem ein Kinzigtäler Haus, das Hotzenwaldhaus, das Schauinslandhaus und ein Tagelöhnerhaus aus dem Überperchtal. Auch die typischen Nebengebäude, Gärten und natürlich auch Tiere dürfen nicht fehlen.

Das Freilichtmuseum bietet auf 7 Hektar Fläche einen Rundgang von etwa 2 km. Und im Jubiläumsjahr ist hier einiges geboten. Anlässlich des runden Geburtstags steht das ganze Jahr über ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm mit vielen neuen und bewährten Themen- und Aktionstagen auf der Agenda. Jeden Monat steht dabei eines oder mehrere der Museumshäuser besonders im Fokus. Sonder- und Familienführungen komplettieren das Angebot und je ein Veranstaltungshöhepunkt am Monatsende markiert dann das Tüpfelchen auf dem i.

ZEIT ZU FEIERN

Am letzten Wochenende im Juni steht das große Highlight des Jubiläumsjahrs an: Während am Samstag, 29. Juni das 6. Ortenauer Bürgerfest anlässlich des 60. Geburtstags dort abgehalten wird, heißt es tags darauf am Sonntag, 30. Juni beim Jubiläumsfest 60 Jahre Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof.

Dann steigt die eigentliche Geburtstagsparty. Das Programm im großen Festzelt gestalten Kapellen, Formationen und Musiker, die einen besonderen Bezug zum Freilichtmuseum haben. Den ganzen Tag über sind auf dem Museumsgelände viele Aktivitäten geboten. Es gibt Führungen in historischer Kleidung, Familienführungen, Handwerkspräsentationen sowie Mitmachaktionen für Kinder. Beim Ortenauhaus werden Weine aus der Ortenau ausgeschenkt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist an diesem Tag auf die Hälfte reduziert.

Eine prima Gelegenheit also, einmal unser ältestes Freilichtmuseum und sein umfangreiches Angebot zu erkunden.
(red)

Wo der Bollenhut zuhause ist ...
Auf dem Vogtsbauernhof werden
Traditionen lebendig gehalten.



NUSSBAUM

Alle Infos zum 60. Jubiläum, zum Festwochenende und zum Jahresprogramm finden Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://nussbaumwelt.net/60sfv>

GARTEN PARADIES

<https://lokalmatador.net/garten/>

Foto: djd/FNR/Dario Ronge

Klimafreundlich gärtnern mit torffreier Erde

Umweltschutz beginnt im eigenen Garten: Mit der Entscheidung für torffreie Erden können Freizeitgärtner die Moore schützen und einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Das Angebot an torffreien Erden wächst stetig.

Moore sind aktive Klimaschützer: Sie binden mehr als doppelt so viel Kohlenstoff wie alle Wälder der Erde zusammen. Beim Torfabbau hingegen wird Kohlenstoffdioxid freigesetzt, noch mehr Emissionen treten bei der Nutzung im heimischen Garten auf. Die Alternative dazu ist es, sich bewusst für torffreie Erden zu entscheiden.

Historisches

Torf war früher in Baden-Württemberg ein wichtiger Rohstoff und wurde als Brennstoff, Dünger und Bodenverbesserer verwendet. Er war eine wichtige Energiequelle für Haushalte und Gewerbe. Der Einsatz von Torf als Brennstoff ist heute verboten. Als Dünger und Bodenverbesserer wird Torf heute nur noch in geringem Umfang verwendet. In

Baden-Württemberg gab es früher zahlreiche Torfabbaugebiete, die größten lagen im Bereich des Oberschwäbischen Hügellandes. Das Torfmuseum in Bad Wurzach beispielsweise gibt informative Einblicke in die Geschichte des Torfstechens. Moore bilden Lebensgrundlage und Lebensraum für Tiere, Pflanzen und Bodenorganismen und brauchen Jahrhunderte, um sich zu bilden. Deshalb ist der Schutz dieser Ökosysteme so wichtig.

Auf Torffrei umsteigen

Der Umstieg aufs torffreie Gärtnern ist unkompliziert, lediglich die Wasser- und Nährstoffversorgung der Pflanzen sind etwas anzupassen. Wichtig: Beim Kauf sollten Gartenbesitzer stets auf die Kennzeichnung „ohne Torf“ oder

„torffrei“ achten. Bei Fragen zur passenden Erdenauswahl und Pflege hilft die Beratung im Gartencenter oder Baumarkt vor Ort. Für nahezu jede Pflanze und jede Besonderheit im Garten oder auf dem Balkon gibt es im Fachhandel passende Substrate: Von universeller Blumen- und Pflanzerde über Gemüse- oder Kräutrerde bis hin zu spezieller Rasen- und Rosenerde ist für jedes Pflanzvorhaben das Passende dabei.

Praktische Tipps

Die Verwendung der Substrate ist unkompliziert. Ein Tipp: Da torffreie Erden im Vergleich zur torfhaltigen Variante Wasser und Nährstoffe weniger gut speichern, sollten Gartenfreunde ihre Pflanzen häufiger auf ausreichend Feuchtigkeit kontrollieren und zudem re-

gelmäßig düngen. Der Dünger sollte auf die torffreie Blumenerde abgestimmt sein. Blumenerden mit viel Holzbestandteilen brauchen zum Beispiel eine stickstoffbetonte Düngung. Bei der Kultivierung von Topf- oder Kübelpflanzen ist es hilfreich, der neuen Erde etwas Tongranulat beizumischen. Auf diese Weise können Wasser und Nährstoffe besser gespeichert werden. Torffreie Erde sollte im Idealfall direkt nach dem Kauf verwendet und nicht lange gelagert werden, da die eingesetzten Bestandteile im Vergleich zu Torf mikrobiell sehr aktiv sind. Zudem sollten Gartenbesitzer den Erdensack vor Sonneneinstrahlung schützen und nicht zu warm lagern. (djd/Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR)/red)



Foto: visualspace/E+/Getty Images



Moore sind faszinierende und wichtige Naturräume. Viele Moore in BW sind tolle Ausflugsziele. Welche das sind und viele weitere Infos rund um Moore erfahren Sie über den QR-Code oder den Link:

<https://lokalmatador.net/moore/>

Daheim statt im Heim!

Wir betreuen im Bereich
Hauswirtschaft und Grundpflege
(24-Stunden-Versorgung)

Abrechnung mit allen
Pflegekassen möglich!

Tel. 06232 / 9007763
oder Mobil 0171 / 8325157
E-Mail: info@re24plus.com
www.re24plus.com



RE-24 Plus

Seniorenbetreuung zu Hause

**SANITÄR UND
SCHWIMMBADTECHNIK**
GAS-, WASSERINSTALLATIONEN



Beratung • Installation • Kundendienst • Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**

Werkstatt und Verkauf:
Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße • 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen
Dienstag - Samstag 9:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag + Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 • Fax 06202 608069 • www.badewelt.de

**NUSSBAUM
Club**

Exklusives Gewinnspiel



Jetzt 10 x 2
Eintrittspins
gewinnen!

Gewinnspiel: Schäferlauf Wildberg vom 19. bis 22. Juli 2024

Der Wildberger Schäferlauf ist mit Erlass vom 7. Dezember 2018 Immaterielles Kulturerbe! Eine wundervolle Anerkennung für die Stadt und eine angemessene Würdigung des Brauchtums- und Heimatfestes. Damit wird der Schäferlauf aufgrund seiner langen und lebendigen Tradition ganz besonders herausgehoben. Auch Markgröningen und Bad Urach halten die Tradition des Schäferlaufs und des Schäferhandwerks hoch. Mehr Infos unter www.schaeferlauf-wildberg.de.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 30.06.2024

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-63882

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de, zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de

Hochwasser-Hilfe für Härtefälle



Nussbaum stellt 20.000 Euro
zur Verfügung:

Spenden werden verdoppelt

Start einer gemeinsamen Spendenaktion
nach dem Hochwasser in den Landkreisen
Göppingen, Ostalb, Rems-Murr und
Ludwigsburg.

Schäden an Häusern und Fahrzeugen, zerstörte Gegenstände: Die Bilanz des Starkregens und Hochwassers tritt immer deutlicher zutage. Die Landkreise rufen deshalb zur Unterstützung der Betroffenen in Härtefällen auf. Ziel ist es, den Leidtragenden schnell und wirksam zu helfen. Mit dieser Spendenaktion soll ein deutliches Zeichen der Nachbarschaftshilfe gezeigt werden.

Auf der Spendenplattform Nussbaum hilft – gemeinsamhelfen.de werden die Bürgerinnen und Bürger um Spenden für die Menschen gebeten, die durch das Hochwasser in Not geraten sind. Nussbaum Medien zeigt eindrucksvoll seine Solidarität und stellt einen mit 20.000 Euro gefüllten Spendentopf zur Verfügung. Damit verdoppelt der Verlag zugleich jede eingehende Spende, bis der Spendentopf geleert ist. Für jede Spende wird Anfang nächsten Jahres automatisch eine Spendenbestätigung zugeschickt.

Das Verfahren zur Verteilung der Spendensummen wird mit den Landkreisen sowie den betroffenen Städten und Gemeinden abgestimmt. Die Spendenplattform gemeinsamhelfen.de gibt die Spenden zu 100 Prozent an die Landkreise weiter, ohne jeglichen Abzug.



Hier geht es direkt zum
Spendenprojekt:

<https://nussbaum.engagementportal.de/projects/138697>



NUSSBAUM

gemeinsamhelfen.de

TRAUER



Claudia Kieser

† 14. Mai 2024

Danke

- für die stille Umarmung;
- für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben;
- für den Händedruck, wenn die Worte fehlten;
- für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft.

In Liebe und Dankbarkeit
Bernd
Sebastian mit Ella und Lene
Laura und Christopher
Gerda und Manfred
und alle Angehörigen



STRAUB
BESTATTUNGEN

Überall,
wo Sie uns brauchen.

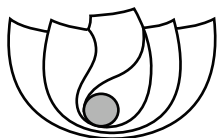
In der Region Schwetzingen,
Plankstadt, Oftersheim, Brühl,
Hockenheim und Umgebung.

*Wenn man
den Boden unter
den Füßen verliert.
Trauer braucht Perspektiven.*

www.straub-bestattungen.de
☎ 06202 - 12031

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Salinenstraße 31
74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136-95 96 0
Hauptstraße 166
69168 Wiesloch
Tel. 06222- 7723500
www.maurer-grabmale.de



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN
GRABMALAUSSTELLUNGEN IN GANZ BADEN-WÜRTTEMBERG



RAPP **Bleibende Werte
in Stein**

Natur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbH

Heidelberger Str. 11 - 13
68775 Ketsch
Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
Fax 0 62 02 / 6 88 70

Treppenbeläge
Bodenbeläge
Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten
Waschtische
Wohnzimmertische
Grabanlagen

BESTATTUNGEN Rathmann

Familientradition seit 1968

- Sterbevorsorge
- Beisetzung auf allen Friedhöfen

Im Rheinfeld – Am Friedhof Rohrhof • 68782 Brühl
Telefon 06202 65261

www.bestattungen-rathmann.de • 24 Std. für Sie erreichbar



TRAUER

BESTATTUNGEN

Seitz
Ihr Trauerfall in guten Händen.

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de
Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41

BESTATTUNGSINSTITUT ALEXANDER KLEIN

Menschlich • Individuell • Fachlich



selbstbestimmt

„Im Leben und auch bei meiner Bestattung.“

Jetzt eigene Bestattungsvorsorge abschließen!

Hauptstraße 112/1
69214 Eppelheim
06221 / 76 33 50

Dreieichenweg 1
68723 Oftersheim
06202 / 970 45 35

Im Trauerfall 24h erreichbar | www.best-klein.de

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*

Victor Hugo

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist es kein Sterben, sondern Erlösung.*

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied
von unserer lieben Verstorbenen

Irmgard Bayer

geb. Baumeister

*29. August 1928 † 16. Juni 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Jürgen Bayer
Melitta Wernecke geb. Bayer
Enkel Matthias Wernecke mit Familie
Enkelin Katharina Prill mit Familie
und alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 28. Juni 2024 um 13.00 Uhr auf dem
Friedhof in Rohrhof statt. Eine
Kondolenzliste liegt aus.

Brühler Bestattungsinstitut GREDEL (Inhaber BVS Gaa & Co Schwetzingen)

Rheinauer Str. 15
68762 Brühl
www.bvs-schwetzingen.de

☎ 06202-71528





Im Notfall 24 h
telefonisch erreichbar

Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für häusliche Altenpflege und Krankenpflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. **Tel:** 0 62 02 / 70 29 61
Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. **Mail:** info@pflegedienst-triebskorn.de
Web: www.pflegedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch



Stadt Schwetzingen

Zur Verstärkung des Teams der Stadtverwaltung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Mitarbeitende in den folgenden Tätigkeiten:

Sachbearbeiter für den Bereich Kindergärten und Schulen (m/w/d)

unbefristet | Teilzeit 28 Wochenstunden |
Besoldungsgruppe A 10 g.D. LBesG bzw. EG 9b TVöD

Sachbearbeiter Bußgeldstelle (m/w/d)

unbefristet | Vollzeit | EG 8 TVöD



Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung **bis zum 30. Juni 2024** finden Sie unter www.schwetzingen.de/stellenangebote.



RSG Mannheim 2001 e.V.

Rad- und Sportgemeinschaft

Trainer und Betreuer auf Minijob-Basis
im Ferienprogramm ab 16 Jahren, „1. bis 3. Ferienwoche“ gesucht

www.vereine-radpower.de · Tel. 06202 126250

GASTRONOMIE



Lecker. Vielfältig. Zuverlässig.
Malteser Menüservice

Auch an Sonn- und Feiertagen!

Für Neukunden bieten wir eine Probeweche zum halben Preis an.
Weitere Informationen unter **0800 30 20 10 3** (kostenfrei)
www.malteser-wiesloch.de

STELLEN jobsucheBW

FAHRER/BEGLEITPERSON (m/w/d) GESUCHT

Für Schülerbeförderung. Mini- und Midijob möglich.

Tel. 0621/491420

EINE ANZEIGE Hilft Suchen!



HAUSMEISTERSERVICE

LEISTUNGSANGEBOT INDOOR

- Ausführung von Kleinstandsetzungen
- Wechsel von Leuchtmitteln
- Überprüfung der Heizungsanlage (Druck sicherstellen, Wasser auffüllen)
- Kontrolle der Anschlüsse (Waschmaschine)
- Überwachung / Reinigung der Gemeinschaftsräume (Heizungsraum, Waschküche und Trockenräume)
- Flur- und Treppenhausreinigung
- Tapezieren, Streichen
- Verlegen von Bodenbelägen -PVC, Vinyl, Laminat, etc.
- Entrümpelungen
- Sperrmüllentsorgung

LEISTUNGSANGEBOT OUTDOOR

- Hof, Zufahrten, Parkplätze, Fußwege und Hauseingänge kehren
- Entfernen von Unkraut und Unrat aus Gartenanlagen und Gehwegen
- Rasen mähen, Rasenkanten schneiden
- Heckenschnitt, Büsche und kleine Bäume schneiden
- Wassereinläufe von Gullys der Außenanlage von Schmutz befreien
- Fuß- und Gitterroste an Eingangstüren und Lichtschächten herausnehmen und reinigen
- Pflasterarbeiten
- Fassade streichen

Telefon: 06202-708-804

E-Mail: hausmeisterservice@bo-seniorenzentrum.de
www.bo-seniorenzentrum.de

MANHHEIMER LANDSTRASSE 25
68782 BRÜHL

Heidelberg

Von der Installation und Reparatur von Verkehrszeichen bis hin zur Herstellung und Montage verschiedenster Stahlkonstruktionen – die Schlosserei der Stadt Heidelberg trägt maßgeblich zur Sicherheit und Lebensqualität in Heidelberg bei.

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle Tätigkeit im öffentlichen Dienst und die Möglichkeit, die Zukunft der Stadt Heidelberg aktiv mitzugestalten. Werden Sie Teil unseres Teams und verstärken zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Schlosserei der ASZ Heidelberg als

Metallbauerin / Metallbauer (m/w/d)

Vollzeit | unbefristet | Entgeltgruppe 7 TVöD-V zuzüglich der Gewährung von Zuschlägen | Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre **Bewerbung bis spätestens 07. Juli 2024** online unter



www.heidelberg.de/arbeitgeberin

Hier finden Sie auch die detaillierte Stellenausschreibung mit den notwendigen Qualifikationen sowie weiteren Informationen.

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
 Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs** aller Art!
 ☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

VERMIETUNG

Gepflegtes

6-Zimmer-Einfamilienhaus

in **Bad Schönborn** zu vermieten.

Das ansprechende, **freistehende 1-Familien-Haus** können Sie zum **01.08.2024** beziehen. Das Gebäude mit 220 m² Wohnfläche besticht durch eine gehobene Innenausstattung.

Dazu gehören 2 Stellplätze mit Garage und ein schöner Garten auf einer großzügigen Grundstücksgröße von 520 m². Das 1996 erbaute Gebäude wird durch eine neue Holz-Pelletheizung beheizt.



Kaltmiete 2.200 Euro monatlich plus ca. 300 Euro Nebenkosten, Kautions 3 Monatsmieten.

Bei Miet-Interesse wenden Sie sich bitte per E-Mail an schaetzle@gsvertrieb.de

Wir suchen einen Vertriebsassistenten (m/w/d) im Innendienst (Teilzeit)



Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit spannenden Aufgaben
- Einen sicheren Arbeitsplatz in der Region

Ihre Aufgaben:

- Büroverwaltung und -management
- Schaden- und Sachbearbeitung
- Beratung der Kunden inkl. Abschluss

Ihr Profil:

- vers.fachl. Ausbildung und Spaß am Kundenkontakt
- EDV-Kenntnisse und Organisationstalent

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Generalagentur Wolfgang Stein

Markgrafenstr. 2/4 · 68723 Schwetzingen
 Ansprechpartner: Wolfgang Stein · Tel. 06202 73434
 E-Mail: service.stein@sparkassenversicherung.de

2 ZKB zu vermieten.

Ab 01.10.2024 in Brühl, Schütte-Lanz-Park, 65 qm², Loggia, Keller, Aufzug, Tiefgaragenstellplatz. Miete 750 Euro incl. Tiefgarage, zzgl. Nebenkosten und Kautions. Tel. 0171 7452556

AUTO

Bulut Autohandel

Ankauf jeglicher Art von Fahrzeugen. Auch mit Motorschäden oder Unfallschäden – Seriöse Abwicklung.

7 Tage/Woche – 24 Stunden

☎ **0176 - 32061541** | www.autokauf24h.de

MIETGESUCHE

Garage oder TG-Platz gesucht

Suche zur Miete für Motorräder eine Garage oder TG-Platz im Rohrhof Nähe Strampelpeter

Tel.: 0173/3484712 M.Bär

Büroräume gesucht

Gewerbeflächen oder Wohnung/Haus
für BÜRONUTZUNG gesucht

- in Brühl oder Brühl-Rohrhof
- ab 90 m², gerne auch größer

Steuerbüro Karin Konopniak

www.konopniak.de | ☎ 06202/12664-0
info@konopniak.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

**Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Volservice.**

**Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.**

Mehr als
ein Makler.

Casterfeldstraße 40-44
68199 Mannheim
Telefon 0621 86189624
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN



SCHNEIDER
IMMOBILIEN

IHR MAKLER & PROJEKTENTWICKLER
Seit 30 Jahren für Sie in der Metropolregion.

- ✓ Kostenlose und unverbindliche Wertermittlung
- ✓ Vermittlung & Ankauf von Immobilien und Grundstücken
- ✓ Rundumbetreuung von der Einwertung bis zum Notar



Wilhelm-Maybach-Straße 8 | 68766 Hockenheim
Tel: 06205 14210 | info@schneider-immo.net

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG BEI HAUSVERKAUF UMGEHEN

Ein Hausverkauf – egal, aus welchen Gründen – ist für die Bank ein zwingender Grund, eine vorzeitige Kündigung zuzulassen. In den meisten Fällen müssen Sie dann aber ein Vorfalligkeitsentgelt zahlen. Dennoch gibt es zwei Situationen, in denen Sie eine Vorfalligkeitsentschädigung möglicherweise umgehen können: Zum einen, wenn der Darlehensvertrag vom neuen Käufer fortgeführt wird. Dies setzt allerdings das Einverständnis der Bank sowie eine gute Bonität des Käufers voraus.

Zum anderen umgehen Sie eine Vorfalligkeitsentschädigung, wenn mithilfe des Darlehens eine neue Immobilie bei derselben Bank finanziert wird. Dabei muss das neue Objekt aber mindestens den gleichen Beleihungswert wie die aktuelle Immobilie haben. Trifft eine dieser Situationen auf Sie zu, müssen Sie lediglich eine Bearbeitungsgebühr an die Bank zahlen.

ZU HOHE VORFÄLLIGKEITSENTSCHÄDIGUNG ZURÜCKFORDERN: SO GEHT'S

Haben Sie den Verdacht, dass die Vorfalligkeitsentschädigung zu hoch ausfällt, oder können Sie den Rechenweg nicht nachvollziehen, sollten Sie fachliche Hilfe in Anspruch nehmen. Lassen Sie Ihren Bescheid deshalb am besten von einer Verbraucherschutzzentrale oder einem Fachanwalt für Kapitalrecht prüfen. Oft hilft es dann schon, wenn Sie die korrigierte Berechnung an Ihre Bank schicken, um eine Neuberechnung der Vorfalligkeitsentschädigung zu erreichen. Kommt die Bank Ihrer Bitte um eine Reduzierung der Vorfalligkeitsentschädigung nicht nach, hilft nur noch der Weg zum Anwalt. Da aber auch hierfür Kosten anfallen werden, klären Sie am besten vorher, welche Kosten Ihre Rechtsschutzversicherung übernimmt, beziehungsweise wie hoch die Anwaltskosten sein werden. Denn diese können Ihre Ersparnis bei der Vorfalligkeitsentschädigung natürlich noch einmal mindern.

Wir unterstützen Sie gerne, kontaktieren Sie uns unter: Königskinder Immobilien GmbH, Tel.: 0711 400544-0 oder per E-Mail: info@koenigskinder.de

Bekannt aus
der
Fernseh-
werbung
bei RTL
und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth



**EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE**



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.**

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

WOHN PARK AM HAINBACH Dudenhofen bei Speyer



Provisionsfreier Erwerb
ab **437.000 €**

Ein Zuhause auf hohem Niveau

Neubau in Dudenhofen, bezugsfertig Q1/2025.
28 barrierefreie Eigentumswohnungen mit vier exklusiven Penthouse-Wohnungen. Moderne Architektur, hochwertige Ausstattung, Top-Lage inmitten der Natur, nur wenige Minuten von Speyer entfernt.
Informieren Sie sich jetzt und fordern Sie ein Exposé an.

Tel.: 06235 95830

info@wohnpark-am-hainbach.de
www.wohnpark-am-hainbach.de

K K P Römerhaus
im Verbund mit Stabil. Sicher. Sorglos.

Ihr neuer Fußboden
vom Design-Belag über
Teppich bis Parkett
**Gerne auch mit
Verlege-Service**
**Vereinbaren Sie Ihren
Termin!**



Mannheimer Straße 113
68723 Otfersheim

Tel. 06202-9530500

E-Mail: info@wolf-dmn.de
Website: www.wolf-dmn.de

Erfahrener Gärtner sucht Gartenarbeiten

Rollrasen • Gartenpflege • Heckenschnitt
Baumfällung • Baumschnitt • Pflasterarbeiten
Hausmeisterdienste • u. v. m.



06202 8576633 • 0173 3696466 • galabaumulaku@web.de



**TANKREINIGUNG
TANKSTILLEGUNG
TANKVERFÜLLUNG
ÖLVERLAGERUNG
MONTAGE NEUER TANKS**



Tel. 07253 9899297
Fax 07253 9899298

Verena Abmann

Theodor-Heuss-Str.7
76684 Östringen

GESCHÄFTSANZEIGEN

Rhein-Neckar-Container.de

Container bequem online bestellen

- zum günstigen Fixpreis und
- ohne versteckte Kosten



Bauschutt - Grünschnitt - Sperrmüll - Erdaushub
www.rhein-neckar-container.de - eine Marke der Fuchs Entsorgungsfachbetrieb GmbH

KSC
MEINE HEIMAT.

LUST AUF EMOTIONEN.

LUST AUF STIMMUNG.

LUST AUF GÄNSEHAUT.

LUST AUF KSC.

Jetzt deine Dauerkarte sichern!

SAISON 24/25

FASZINATION KLETTERN

Kletterparks & Hochseilgärten
in Baden-Württemberg

lokalmatador

<https://lokalmatador.net/top7-tierparks-zoos>

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.





ROLLADEN + Sonnenschutz

- Rollläden • Markisen
- Jalousien
- Insektenschutzgitter
- Innenbeschattungen
- Glasüberdachungen
- Smart Home
- Reparaturen und Instandsetzungen

Fackel GmbH • Gewerbepark Hardtwald 5
68723 Oftersheim • Tel. 06202 576052
www.rolladen-fackel.de • info@rolladen-fackel.de



Tennisclub Plankstadt – bei uns kann man an 365 Tagen Tennis und Squash spielen



• **Samstags 10:00 Uhr - 11:30 Uhr**

Kindertraining/Ballschule für Kinder von 5 Jahre bis 7 Jahre

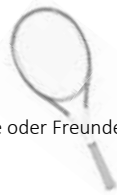
In unserem Kindertraining werden die Kinder wöchentlich in einer 90-minütigen Übungsstunde verschiedene Sportspiele üben. Auch möchten wir alle Kinder zu sportlichen Aktivitäten begeistern und ein breit gefächertes Bewegungsprogramm anbieten. Mit einem Zirkeltraining, mit Fußball, Hockey, Tennis, Konditionstraining, Geschicklichkeitsübungen usw. Den Kindern und den Eltern macht das abwechslungsreiche Training sehr viel Spaß und Freude. Auch die Kinderärzte und Orthopäden unterstützen dieses Projekt. Der Einstieg ist jederzeit möglich, einfach vorbeikommen und reinschnuppern

Schnupperkurse für Kinder und Erwachsene jeden Samstag von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Erwachsene und Kinder ab 5 Jahre die gerne Tennis spielerisch und mit Spaß erlernen wollen, bieten wir innovative Tennis-Schnupperkurse an. Schläger und Bälle werden zur Verfügung gestellt. Kommen Sie einfach vorbei. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Der Squash-Sport hat einen enormen Zulauf

Squash ist ein superschneller Sport für jedermann. Was macht Squash so faszinierend? Es ist leicht erlernbar. Die Sportart ist dynamisch, schnell und besonders für Paare oder Freunde geeignet, um sich mit viel Freude so richtig auszupowern. Kommen Sie vorbei, Sie werden begeistert sein.



Info@tc-plankstadt.de



Jetzt eine private Anzeige online aufgeben und **50 % sparen!**

www.nussbaumkleinanzeigen.de

DRK bietet verschiedene Notrufsysteme - für jedes Alter Hilfe auf Knopfdruck, auch für unterwegs

Zu wissen, dass im Notfall schnell fachkundige Hilfe kommt, ist beruhigend. Das Rote Kreuz bietet deshalb verschiedene Notrufsysteme an.

Für Senioren, für aktive Menschen, für Alleinarbeiter (Loneworker) oder für alleinstehende Menschen in jedem Lebensalter.

Dabei bietet ein (Haus-)Notrufsystem, welches um den Hals oder am Arm getragen werden kann, gegenüber einem Mobiltelefon, das im Notfall häufig nicht griffbereit ist oder nicht mehr bedient werden kann, klare Vorteile. Ein Knopfdruck genügt und je nach gewähltem Paket wird dann eine Kontaktperson (Verwandte, Nachbarn, Bekannte etc.) oder der DRK-Einsatzdienst informiert, der dann zur Hilfe kommt.

Auch wenn die Person nicht mehr in der Lage sein sollte zu sprechen, weiß die DRK-Zentrale sofort, wer den Notruf ausgelöst hat. Eine EDV-Anlage wertet automatisch die Kennung aus und erstellt ein Datenblatt, das alle notwendigen Daten des Teilnehmers, wie zum Beispiel das Krankheitsbild, die Krankengeschichte, notwendige Medikamen-



te, die Adresse des Hausarztes und eine Liste der zu alarmierenden Vertrauenspersonen enthält.

Ob Hausnotruf, Mobilruf oder Smarte Notrufuhr, die jeweiligen Pakete sind monatlich kündbar. Beim Kreisverband Mannheim sind zudem alle Mitarbeitenden im Einsatzdienst ausgebildete Sanitäter und somit in der Lage, entsprechend professionelle Hilfe zu leisten. Der DRK-Kreisverband Mannheim ist auch für Schwetzingen, Oftersheim, Plankstadt, Brühl, Ketsch, Hockenheim und Umgebung zuständig.

Unter Tel. 0621 3218 230 können sich Interessierte unverbindlich und kostenfrei beraten lassen.

Mehr Informationen findet man auch unter www.DRK-Mannheim.de

Hauptuntersuchung
inkl. Abgasuntersuchung

für 129,- €
inkl. MwSt.
Gültig bis 31.07.2024



IN BESTEN HÄNDEN

Scheffelstraße 42 - 44 | 68723 Schwetzingen
 Telefon +49 (0) 6202 21024 | Telefax +49 (0) 6202 14850
 sc722@euromaster.com

WIR SCHAFFEN WAS!

GEMEINSAM ENGAGIEREN IN DER METROPOLREGION RHEIN-NECKAR



Macht mit bei den Freiwilligentagen der Metropolregion Rhein-Neckar vom 21.-30.09.2024 und gestaltet eure Region aktiv mit!

MACHT MIT ALS:



- Teilnehmende
- Projektanbietende
- Schulen
- Unternehmen
- Kommunen

WWW.WIR-SCHAFFEN-WAS.DE
 MELDET EUCH AN UND MACHT MIT!



Neues Kühlfahrzeug ab sofort im Einsatz

Schwetzingen Rotarier unterstützen Tafelladen „Appel+Ei“

Schwetzingen. Mit einer Spende von 34.000 Euro ermöglicht der Rotary-Club Schwetzingen-Kurpfalz kurzfristig die Anschaffung eines neuen, gebrauchten, Kühlfahrzeugs für die Schwetzingen Tafel, nachdem einer der alten Transporter während des Einsatzes buchstäblich den Dienst versagt hatte. Die Freude war groß, als vor einigen Tagen Vertreter des Rotary Clubs offiziell das neue Kühlfahrzeug an den Leiter des Schwetzingen Tafelladens, Alexander Schweitzer, übergaben.

Plötzlicher Ausfall

„Wir waren gerade bei einem Lieferanten, um Ware für unseren Laden abzuholen, als das alte Fahrzeug endgültig ausfiel. Es hatte sich schon abgezeichnet, dass so etwas über kurz oder lang passieren würde und deshalb sind wir dem Rotary Club sehr dankbar, dass er schon frühzeitig signalisiert hat, uns bei der Neuanschaffung unterstützen zu wollen“, erklärte Schweitzer bei der offiziellen Übergabe.

Weihnachtsaktion

Rotary-Präsident Swen Rubel ergänzte: „Unser Club hat „Appel+Ei“ ja schon öfters unterstützt, durch die guten Kontakte wussten wir frühzeitig Bescheid und konnten die Aufbringung der nötigen Mittel rechtzeitig planen, denn auch für uns ist eine Spende von 34.000 Euro nicht mal eben „aus der Portokasse“

darzustellen. Aus diesem Grund haben wir die Neuanschaffung eines Kühlfahrzeugs auch zum Hauptprojekt unseres Adventskalenders gemacht und so viele Menschen gewinnen können, die uns durch den Kauf in diesem Ansinnen unterstützten. Wenn jetzt das Fahrzeug hier steht, dann ist das also im wahrsten Sinne ein Gemeinschaftsprojekt unseres Clubs und der Schwetzingen Bürger, und das finde ich besonders schön!“

„Absolut unerlässlich“

„Es gibt immer mehr Menschen, die auf unseren Laden angewiesen sind. Gleichzeitig kalkuliert der Handel mithilfe neuer Bestellsysteme immer passgenauer und hat dadurch häufig weniger abzugeben“, berichtete Schweitzer bei der Übergabe und ergänzte: „Ohne ein neues Fahrzeug, das einen Kühlraum und einen normalen Laderaum hat, könnten wir unsere Aufgaben kaum mehr erfüllen. Auf ein Kühlfahrzeug sind wir zwingend angewiesen, damit auch bei weiteren Strecken die Kühlkette nicht unterbrochen wird. Deshalb ist dieses Fahrzeug für uns absolut unerlässlich.“

Immobilie gesucht

„Wir sind natürlich froh hier kurzfristig helfen zu können, aber eine noch größere Herausforderung stellen die engen Räumlichkeiten der Tafel dar. Schon lange wird eine geeignete Handelsimmobilie gesucht,



die Platz bietet für den Tafelladen, das dazugehörige Warenlager samt Sortierungsmöglichkeit sowie eine ausreichend große Park- und Rangierzone für die Transportfahrzeuge. Jeder der sich das einmal vor Ort angeschaut hat, muss erkennen, dass hier eine Verbesserung zwingend erforderlich ist“, konstatierte Club-Präsident Rubel und ließ seinen Blick in die Zukunft wandern: „Schon öfters gab es fast eine Lösung. Aber das wäre doch ein tolles Gemeinschaftsprojekt, wenn sich Stadt, Bevölkerung und alle Schwetzingen Serviceclubs zusammäßen, um hier gemeinsam endlich Abhilfe zu schaffen!“ (pm/red)



Dank der tatkräftigen Hilfe der Schwetzingen Rotarier (repräsentiert von Daniel Kolb, I. Dr. Barbara Karrer, Schönstedt und Götz Spiegel, r.) freut sich Tafel-Leiter Alexander Schweitzer (2. v.r.)

Fotos: RC

HAUS & ENERGIE

<https://lokalmatador.net/haus-energie/>

Foto: U. J. Alexander/Stock/Getty Images Plus

Energie sparen mit Rollläden & Sonnenschutz

Es kostet einiges an Kühl- und Heizenergie, damit zuhause im Sommer wie im Winter ein angenehmes Wohnklima herrscht. Rollläden und Sonnenschutzsysteme – innen und außen – helfen nachweisbar beim Energiesparen.

Besonders energiesparend sind Sonnenschutzsysteme in Kombination mit einer smarten Steuerung. Denn durch ihr rechtzeitiges Öffnen und Schließen schützen sie das Haus vor dem Aufheizen oder Auskühlen.

Studie als Beweis

Das belegt auch eine Studie der Industrievereinigung Rollladen-Sonnenschutz-Automation (IVRSA). Diese zieht erstmals eine ganzjährige Energiebilanz zu Fenstern mit automatisiertem Außen- und Innensonenschutz. „Die Heizwärme macht ungefähr 68 Prozent des gesamten Energieverbrauchs der privaten Haushalte in Deutschland aus. Auf die Beleuchtung entfallen dagegen lediglich knapp zwei Prozent des Ver-

brauchs“, sagt Experte Wilhelm Hachtel. „Wären alle Wohngebäude in Deutschland mit automatisiertem Sonnenschutz ausgestattet, könnte man die Energieleistung von zwei mittleren Atomkraftwerken einsparen.“ Dennoch sind sich nur die Wenigsten der Möglichkeit bewusst, mit Rollläden und anderen Behängen Energie einzusparen.

Automatisierter Schutz

Strahlt im Winter die Sonne, fahren automatisierte Rollläden hoch. Die Sonnenenergie gelangt in die Räume und die Heizung muss nicht auf höchster Stufe laufen. Sinkt die Sonneneinstrahlung am Abend, fahren die Rollläden herunter und dienen als Dämmung. So halten sie die Wärme im Haus. Im Sommer dagegen fahren

sie tagsüber bei starker Sonneneinstrahlung herunter und schützen vor Überhitzung. Das Fraunhofer-Institut für Bauphysik hat festgestellt, dass geschlossene Rollläden den Wärmedurchgang bei älteren Fenstern bis zu einem Drittel reduzieren können.

30 Prozent Ersparnis

Selbst bei modernen Fenstern kann der Rollladen den Wärmeschutz noch verbessern. Je nach Art und Alter des Gebäudes sowie der Anzahl und Größe der Fenster lassen sich laut der IVRSA-Studie mithilfe von automatisiertem Sonnenschutz bis zu 30 Prozent der Heizwärme und Kühllkälte sparen. Vor allem Bestandsbauten sind häufig nicht ausreichend isoliert. So geht viel Energie durch Heizen verloren, bezie-

hungsweise heizen sich die Gebäude im Sommer stark auf. „Angesichts der hohen Energieeffizienz und des steigenden Wohnkomforts sind Investitionen in automatisierte Rollläden und Sonnenschutzvorrichtungen vergleichsweise gering“, sagt Björn Kuhnke vom Technischen Kompetenzzentrum des Bundesverbands Rollladen + Sonnenschutz.

Nachrüsten lohnt sich

Fachbetriebe des Rollladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerks informieren gern über Möglichkeiten und rüsten nach – auf Wunsch auch in Verbindung mit Smart-Home-Systemen. Beim Neubau sollte der automatisierte Sonnenschutz schon von vornherein mit eingeplant werden. (BVR/S/ Energie-Fachberater.de/red)



Foto: D-Keine/E+/Getty Images



Sparfuchse aufgepasst: Welche Fördermöglichkeiten, Zuschüsse und Kredite es aktuell zum Rollladenein- und -umbau gibt, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/rollladen/>

HAUS & ENERGIE



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
<https://lokalmatador.net/haus-energie/>

PHOTOVOLTAIKANLAGEN | ENERGIESPEICHER | WALLBOXEN

#SCHLUSS MIT STEIGENDEN STROMPREISEN
 SEI DEIN **EIGENES** KRAFTWERK



06227 89960



WWW.SILITHIUM.DE



INDUSTRIESTRAßE 48 | 69190 WALLDORF

SILITHIUM
 TEIL DER EWR-GRUPPE

JETZT IN DIE
 ZUKUNFT
 INVESTIEREN



Foto: Kerrick/iStock/Getty Images Plus

lokalmatador

Denkmalschutz und Solaranlage

Denkmalschutz und Solaranlage, verträgt sich das? In der Vergangenheit hatten Eigentümer hier oft das Nachsehen und erhielten in Sachen Photovoltaik und Solarthermie eine Absage. Baden-Württemberg erleichtert inzwischen die Installation von Photovoltaik- und Solarthermie-Anlagen auf denkmalgeschützten Gebäuden.

Erteilung der Genehmigung ist sehr wahrscheinlich

Wer eine Solaranlage an oder auf einem Kulturdenkmal errichten will, braucht dafür zwar grundsätzlich eine denkmalschutzrechtliche Genehmigung. Nach den neuen Leitlinien ist die Genehmigung aber „regelmäßig zu erteilen“. Laut den Leitlinien erhalten Eigentümer die Genehmigung, wenn sich die Solaranlagen der eingedeckten Dachfläche unterordnen und möglichst flächenhaft sowie farblich abgestimmt angebracht werden. Eine Ablehnung der Photovoltaik-Anlage kommt künftig nur noch bei einer erheblichen Beeinträchtigung des denkmalgeschützten Gebäudes in Betracht. (energie-fachberater.de/red)

Mehr zur Sanierung bei Denkmalschutz auch aufw-
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1706/

DACHDECKERBETRIEB



- ✓ Bedachungen aller Art
- ✓ Klempnerarbeiten
- ✓ Einbau von Dachflächenfenster
- ✓ Eigener Gerüstbau



- ✓ Fassadenverkleidung
- ✓ Dachisolierung
- ✓ Dachbegrünung
- ✓ Schieferarbeiten

Dachdecker / -helfer m/w/d ab sofort gesucht!

Ketscher Str. 34 • 68782 Brühl • Tel.: 0 6202-57 63 44 • Mobil: 0160-94 40 23 95

JETZT MIT PHOTOVOLTAIK STARTEN!

Kompetent von Meisterhand. Nicht fehlerhaft vom Praktikanten.

Eine Solaranlage senkt Ihre Stromkosten drastisch, denn die Sonne stellt keine Rechnung für Ihren Strom!

Wir sind ein regionaler Fachelektrikerbetrieb und stehen für eine hohe Qualität, schnelle Umsetzung und faire Preise.

Direkt mit uns starten und 500 € Rabatt bis August 2024 sichern!*

UNSER SERVICE:

Machbarkeitscheck vor Ort &
 Angebot kostenlos für Sie!

**ELEKTRO
 REINHARD**

0152/ 28384166
 info@elektroreinhard.de
 www.elektroreinhard.de



*Kostenlose Beratung buchen & mit Stichwort „Sonne500“ Rabatt auf die Rechnung ihrer PV Anlage erhalten.



kauf in BW

Passende Bücher zum Thema
 Handwerk findest du hier!

Gärtner sucht Arbeit

- Hecke schneiden
- Baumfällungen
- Rollrasen verlegen
- kleine Pflasterarbeiten
- allgemeine Gartenpflege und
- viele weitere Arbeiten im Garten

Ich fahre unverbindlich zu Ihnen.

☎ 0177 7598585



- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Rothermel
Tankschutz

Service rund um den Öltank
von 500–500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

EINE ANZEIGE Hilft Suchen!

Hausnotruf.

Hilfe auf Knopfdruck,

auch für unterwegs!



Monatlich
kündbar!

In Schwetzingen, Plankstadt, Oftersheim,
Brühl, Ketsch, Hockenheim und Umgebung!

www.DRK-Mannheim.de Tel. 0621 3218-230



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Mannheim e. V.

Geschäftliche Information

- Anzeige -

SO.LE. green energy lädt zum Tag der offenen Tür ein

Am 29. Juni 2024 laden wir Sie herzlich zu unserem Tag der offenen Tür ein. Lernen Sie uns und unsere Arbeit kennen. Von 10 bis 17 Uhr begrüßen wir Sie in unserem Büro Am Sandbuckel 1 in 68809 Neulußheim.

Wer sind wir?

Aus SOLar und LEHmayer entstand die SO.LE. green energy. Vor über 11 Jahren gründeten wir unser Familienunternehmen aus der Faszination, Strom aus Sonnenlicht zu erzeugen. Seitdem setzen wir auf nachhaltige und innovative Energielösungen.

Was genau machen wir?

Wir sind spezialisiert auf Photovoltaikanlagen, Stromspeicher und Wallboxen. Ob Großanlagen oder Installationen auf privaten Häusern, bei SO.LE. green energy entwickeln wir maßgeschneiderte Lösungen, die Ihren Bedürfnissen entsprechen. Als familiengeführtes Unternehmen legen wir Wert auf Qualität und Gemeinschaft. Unsere Kunden und Mitarbeiter stehen bei uns im Mittelpunkt.

Neben unserer Expertise in Photovoltaik betreiben wir auch unseren eigenen Elektromeisterbetrieb, die SO.LE. Elektrotechnik GmbH. Gemeinsam realisieren wir die Vision von sauberer und nachhaltiger Energie.

Unser Event

Am 29. Juni erwartet Sie ein großartiges Event für die ganze Familie. Genießen Sie Cocktails von Barloeffel, Pizza und Gebäck von Naro, dem singenden Pizzabäcker, Speiseeis am Eiswagen und einen Auftritt der Pfützenmeier Cheerdancers. Nutzen Sie die Gelegenheit, um mehr über unsere Dienstleistungen zu erfahren und unsere Experten persönlich zu treffen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kommt vorbei! Tag der offenen Tür:

29. Juni 2024 von 10 bis 17 Uhr

**Entdeckt Neues, lernt uns kennen und erlebt
spannende Angebote – dazu köstliche Leckereien!**

Mit Eiswagen, Cocktails und Getränken &
Pizza von Naro, dem singenden Pizzabäcker.
Wir freuen uns auf euch!

SO.LE. green energy GmbH

Am Sandbuckel 1 · 68809 Neulußheim
06205 28 18 300 · kontakt@sole-pv.com
www.sole-pv.com

so.le.
Aus Sonne wird Strom.